

Wiesbadener Tagblatt.

40. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erschint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: In Wiesbaden an den Abonnenten mit Zwei-Expeditionen 1 Mk. 10 Pf., durch die Post 1 Mk. 60 Pf. für das Vierteljahr, ohne Bestellgeld.

12.000 Abonnenten.

Die einseitige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Recamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pf., für Auswärts 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 398.

Freitag, den 26. August

1892.

Goldgasse 12. Jacob Müller, Goldgasse 12.

Um mein Waarenlager wegen bevorstehendem Umzug nach meinem Hause Langgasse 6 möglichst zu reduciren, verkaufe vom 15. August ab meine sämtlichen Artikel zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von

Stroh- und Filzhüten für Herren und Knaben,

sowie von

Sonnen- und Regen-Schirmen und Mützen aller Art.

15835

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend à 1 Mk. 30, 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per 1/2 Kilo, sowie grosse Auswahl in  rohem Kaffee  billigst empfiehlt Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei. 14212

Gebrüder Wollweber, Wiesbaden,

Langgasse 41, Ecke Bärenstraße.

Special-Magazin

für complete Haus- und Küchen-Einrichtungen.
Permanente Ausstellung kunstgewerblicher Gegenstände.

Zur Saison empfehlen wir unser großes Lager in

Eisschränken,

eins- und zweithürig, nach den neuesten Constructionen gefertigt, mit herausnehmbaren Eiskästen und Wasserablaufbahn, mit Zink- und Glaswänden.
Ferner: Automatische und amerikanische Eismaschinen, Fliegenschränke, Drahtglocken, Drahtdeckel etc. etc.

Besonders machen wir noch auf unsere reiche Auswahl in

emailirten Kochgeschirren,

grauer und blau-weißer Emaille, aufmerksam.



9754



Gummi-Unterlagen in größter Auswahl,

für Kranke, Wöchnerinnen und für Kinder.

Alle Artikel zur Krankenpflege empfehlen

Baumcher H. Hoflieferanten

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

6846

Wiesbadener Mischung, Specialität,

per Pfund 170 Pf., feinsten Haushaltungs-Kaffee, nach Carlsbader Art geröstet, kräftig, wohlsmekend und sehr ergiebig, seit langen Jahren bekannt, überall beliebt.

Jedes Packet ist mit meiner Firma und Marke versehen, worauf ich zu achten bitte.

J. C. Bürgener, Hellmundstraße 35,
Kaffee-Rösterei u. Kaffee-Engroshandlung.

9875

Bekanntmachung.

Freitag, den 26. d. M., Vormittags 10 Uhr,
Fortsetzung der Versteigerung von

franz. Cognac und Champagner, sowie sehr
feinem alten Arrak, Rum und Cherrh
auf dem Lagerplatz des Herrn Expeditors Wllh.
Ruppert am Hessischen Ludwigsbahnhof.

Die Versteigerung findet bestimmt statt. Proben werden bei
derselben verabreicht. 336

Wiesbaden, den 23. August 1892.

Eifert,
Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 1. September cr., Nachmittags
5 Uhr, werden die Plätze zur Aufstellung von einer Caroussel,
Schaubuden u. während dem am 4., 5. u. 11. September cr.
dahier stattfindenden Kirchweihfeste an Ort und Stelle öffent-
lich meistbietend vergeben. 350

Bierstadt, den 22. August 1892.

Der Bürgermeister.
Seulberger.

Deutscher Photographen-Verein.

Ausstellung von Photogrammen und
photogr. Bedarfsartikeln

in den Sälen des Casinos.

Geöffnet von Freitag, den 26. August, Mittags 1 Uhr ab
und die folgenden Tage. 16367

Eintrittspreis M. 1.—

(vom 29. August bis 4. September 50 Pf.).

Schützen-Verein.

Sonntag, den 28. cr., Nachmittags,
findet unser diesjähriges

Sommerfest

auf unserem Schützenhaus Unter den
Eichen statt.

Frei-Concert, Volksspiele, Tanz.

Zu recht zahlreicher Beteiligung laden wir die Mitglieder
nebst Angehörigen und Freunde des Vereins erg. ein.

Der Vorstand.

NB. An diesem Tage: Beginn unseres großen Sommer-
Preis-Schießens, welches Montag, den 29., Dienstag,
den 30. cr., Donnerstag, den 1. und Sonntag, den
4. September, fortgesetzt wird. 274

Männer-Turnverein.

(Fechtrüge.)

Sonntag, den 28. d. M.:

**Familien-Ausflug mit Tanz**

nach Erbenheim (Zum goldenen Löwen),
wozu wir unsere Vereinsmitglieder nebst Familien
freundlichst einladen.

Abmarsch Nachmittags 2 Uhr von der Englischen Kirche.
Diejenigen, welche den Weg nicht zu Fuß zurücklegen wollen,
bestehen den Zug 2 Uhr 29 Min. der Hess. Ludwigsbahn zu
benutzen. 280

Der Obmann.

Drucksachen aller Art

werd. elegant, rasch
u. bill. angefertigt

Carl Schnegelberger's Buchdruckerei,
29. Kirchgasse 20,
ab 1. October 1892 Marktstrasse 26.

Offenire

frisch geschossene



Rebhühner.



Geflügelhandlung

J. Geyer II.,

Messegasse 2,

nahe der Marktstraße.

Casseler Hafer-Cacao, Kola-Cacao.

Eichel-Cacao, Nährsalz-Cacao (Dr. Lahmann),

Malto-Leguminosen-Cacao und Chocolate.

Cacao-Pulver v. van Houten, Bensdorp, Gaedke

Stollwerk, Jordan & Timaeus, Herz-Cacao

F. A. Müller, Adelheidstraße 28.

Gute Kuchbirnen zu haben Göttestraße 5, Hths.

Schöne Himbeer-Äpfel per Bld. 6 Pf. Beltriststraße 28.

Kartoffeln, prima gelbe, Kumpf 28 Pf.

Schwalbacherstraße 71.

Kaufgesuche

Ich zahle stets einen anständigen Preis

für getragene Herren- und Damen-Kleider, Uniformen, Waffen, Gold,
Silber, Pfandscheine, Möbel und ganze Nachlässe. Auf Bestellung kommen
in's Haus. J. Fuhr, Goldgasse 15.

Ich zahle ausnahmsweise gut!
und kaufe fortwährend abgelegte Damen-Gewänder, Herren-Kleider,
Schuhe, Stiefel, Militär-Effekten, Waffen, Betten, altes Gold u. Silber,
Cylinderhüte u. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

S. Landau, Messegasse 31.

Gebrauchte Möbel jeder Art, sowie ganze Nachlässe werden
stets gekauft und sehr gut bezahlt.

J. Fuhr, Goldgasse 15.

Ein Jagdbreak.

hinten 6-sitzig, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an

Louis Schild, Langgasse 8.

Apfelwein-Kelter zu kaufen gesucht

Leere Setzerkörbe zu kaufen ges. Wo? f. d. Tagbl.-Berl.

Verkäufe

Feiner schwarzer Frack, Seidenfutter, wenig getragen, zu verkaufen
bei

H. Kaltwasser, Beltriststraße 5.

Schlafzimmer-Einrichtung, kurze Zeit gebraucht, steht zu

Ankaufspreis zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Eine schöne Plüschgarnitur (Kupfer), 1 einzelnes Sopha, 1 Schlaf-
sofa, 1 großer Herren-Sessel, 1 Divan, ohne Bezug, 1 eiserner Buffet-
tisch, verstellbar, Alles sehr billig zu verkaufen bei

P. Weis, Tapezierer, Moritzstraße 6.

Verhältnisse halber werden Zahnstr. 19, Part., folgende Möbel verkauft,

eine compl. Nuth.-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Aufschlafbetten mit Sprungrahmen, Hochhaarmatratzen, 1 Waschtoilette, 2 Nachttischen mit schwarzem Marmor, 1 Spiegelschrank, 1 Handtuchhalter; eine Salon-Garnitur, Mahag.-Büffet, Mahag.-Schreibtisch, 1 schw. Verticow, Goldspiegel mit Trumeau, Silberkandelaber, 1 prachtvolle Waschtoilette, 1 noch sehr gutes Pianino (Nuth.), 3 Fremden-Betten (Nuth.), 1 zweischlaf. Mahag.-Bett, 1 Waschkommode mit weißem Marmor, einzelne Blüsch-Sophas, 1 Sofa, 1 Damast-Sopha, Speise- und Barockstühle, ovale Tisch, Antoinettentische, prachtvolle Kisten, mehrere Decken und Kissen, ein großer Brüsseler Teppich, Küchenschrank, sowie noch ein sehr guter Damen-Sattel vom Hof-Sattler Steinmetz aus Berlin.

Ein vout. gutes Bett (Eichen-Bettstelle) ist für den äußerst bill. Preis von 35 Mk. zu verk. Helenestraße 18, Mittelbau 1 St. r. 16110

Eine gebt. Bettstelle und ein schwerer Holzschlägel b. zu verkaufen Helenestraße 22. 15991

Gehr. Canape für 20 Mk. zu verk. Adelsbaldstraße 50, Stb. 1. 15119

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstiege, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenschrank zu verkaufen Schachtstraße 19, Schreiner Thurn. 15259

Ein großer zweithür. Mahagoni-Spiegelschrank mit Spiegelaufsatz und Mahagoni-Bett preiswerth zu verk. Albrechtstraße 16, 1. 15531

Ladeneinrichtung

Ein Colonialwaaren-Geschäft billig zu verkaufen. 15092
J. Maub. Goldgasse 2 a.

Gelegenheitskauf!

Eine Laden-Einrichtung, bestehend aus: Theke, Spiegelschrank, 2 schwarz-polirte Stühle, 1 Pflanzen-Tagdreh aus Naturholz, 1 Pflanzenstempel, 1 Spiegel und Lampen für's Schaufenster, 3 Zinnschalen, Spigenpapiere, Brautmanchetten, Thonwaaren, Spazierstöcke, 1 kleiner Tisch, 1 Kronleuchter, Glas-Tagdreh, Körbe, Jardiniere, 1 Rechnungsbuch mit Alphabet, 1 eisernes Schild, 1 Leisterstuhl ist gegen billige zu verkaufen. Näh. Blumenladen Rheinstraße 45. 16270

Theke mit Marmorplatte zu verkaufen Wilschberg 21. 10135

E. l. Handlaren und Steigleitern zu verk. Bellrigstr. 15. 16155

Eis- oder Wildwagen zu verkaufen Dellmundstraße 37. 15258

Ein gebrauchter Zweispänner-Wagen steht zu verkaufen Adelsbaldstraße 49. 16326

Ein fünfarmiger Gaslüster preiswürdig zu verkaufen Gr. Burgstraße 18, Sticker-Geschäft. 16292

Vier Stück neue Ersterseiden, Größe 1,655 x 2,563 M., preiswürdig zu verk. Näh. 12220

Baubureau Schützenhofstraße 11.

Einmachfächer jeder Art zu haben beim Küster Born, Frankenstraße 16. 15082

Zwei Brände Backsteine (Mantelöfen), an der Dogheimstraße, sehr gute Arbeit, zu verk. Näh. Kirchgasse 44. 15299

Zwei Brände Backsteine (Mantelöfen) zu verkaufen Helenestraße 10, Helene. 15930

Zwei blühende große Oleanderbäume zu verkaufen Kapellenstraße 31. 16340

Weizenstroh (Flegeldrusch)

zu haben bei Ph. A. Schmidt, Morisstraße 5. 16841

200 Ctr. Hafer- und Gerstenstroh

zu verkaufen bei Ph. A. Schmidt, Morisstraße 5. 16840

Ein gutes Reitpferd, Stute, kräftigfruchtig, billig zu verkaufen. Langenlehen Artillerie-Kaserne. 16347

Ein gutes Zugpferd und ein Einspänner-Wagen zu verkaufen bei Moh. Moos, Groroder Mühle, bei Schierstein.

Eine hochtragende Ferkelstube zu verkaufen in Breidenheim No. 26.

Ein Flug Lauben, 30 Stück, reine Rassen, und 14 Stallhasen (Lapins) zu verkaufen. Anzusehen von 12-1 Uhr. Näh. Hermannstraße 30, 2 St. links.

Verschiedenes

Massense Frau D. Link wohnt jetzt Schulberg 11, 1 rechts. 12100

Kneipp'sche Anstalt.

Zur Begründung einer solchen sucht ein altrenommirter Badearzt, Dr. med., welcher eine kleinere Privat-Heilanstalt auf dem Lande für Sommerkuren besitzt und früher größere Heilanstalten dirigirte, mit einem Villa-, Pension- oder Hotel-Besitzer in Wiesbaden in Verbindung zu treten, zunächst zur Ueberführung seiner Patienten und zur Errichtung einer Winterkuranstalt. — Gefällige schriftliche Offerten wolle man unverzüglich richten an die 16085

Immobilien-Agentur v. J. Chr. Glücklich, Wiesbaden, Nerostraße 2.

Bau-Bureau von Heinr. Mauck,

Architect,

Louisenstraße 21.

Anfertigung von Zeichnungen zu Hochbauten jeder Art, als: Wohn- und Geschäftshäuser, Villen, Hotels, Umbauten etc.

Ausführung von Entwässerungs-Plänen, Gutachten, Kostenberechnungen und Abrechnungen.

Langjährige Praxis. Nähere Honorarberechnung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich den Herren Bauherren und dem verehrten Publikum zur Uebernahme und Ausführung von Maurerarbeiten jeder Art unter reeller Bedienung. Bestellungen nimmt entgegen Herr Karl Braun, Nischelsberg 18 hier und der Unterzeichnete, Karl Philipp Kaiser, Maurermeister in Bierstadt, Friedrichstraße 1. 15752

Vertreter gesucht von einem älteren Ausstattungs-Geschäft — Herr oder Dame, welche redegewandt und in besseren Kreisen verkehren — gegen hohe Provision. Offerten unter O. U. 410 an den Tagbl.-Verlag.

Umzüge werden billigst und prompt nach hier u. auswärts besorgt. Louis Blum, Morisstraße 23. 15923

Alle Sorten Stühle werden billig gekocht, polirt und reparirt. A. May, Stuhlmacher, Mauerstraße 8. 15260

Eine Kleidermacherin von New-York empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Adelsbaldstraße 51, 2 St.

Eine perfecte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näh. Herrmannstraße 7, Stb. 1. St.

E. nicht. Schneiderin nimmt noch Kunden an. Nischelsberg 30, 1. Bad.

Näherin, d. einf. Kleider machen kann, besonders geübt in Kinderkleidern und Kindern, sucht Kunden. Näh. Querstraße 1, im Kurwaarenl.

Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 19, im Bäckerladen.

Handschuhe werb. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher Giov. Scappini, Nischelsb. 2. 15240

Eine kleine Parthie Wäsche an eine zuverlässige Waschfrau zu vergeben Kirchgasse 7, Laden.

Biebrich-Mosbacher

Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft.

Bestellungen zur Entleerung der Latrinen-Gruben beliebe man bei Herrn W. Kratzenberger, Bahnhofstr. 4, zu machen, woselbst auch der Tarif zur Einsicht offen liegt. 423

Eine Villa in better Lage wird auf ein Geschäftshaus in der Stadt zu tauschen gesucht. Gest. Offert. von Selbstreflectanten u. O. Z. 476 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 16327

Eine Dame, Witwe.,

Norddeutsche, aus distinguirter Familie, fremd, nicht Aurgast, 48 Jahre, durchaus anständig, w. d. Bekanntsch. ein. ebensolch. Dame, aber nur einer solchen, s. iägl. Verkehr s. machen. Herren ganz ausgeschlossen. Gest. Off. u. P. V. 433 an den Tagbl.-Verlag.

Seiraths-Gesuch.

Ein hiesiger Restaurateur, Anfang Vierziger, Wittwer mit drei prachtvollen erwachsenen Kindern, wünscht sich zu verheirathen. Damen im Alter von 30-40 Jahren, Wittwen nicht ausgeschlossen, welche Sinn für Restauration haben und über etwas Baarvermögen verfügen, wollen Ihre werthen Adressen unter Chiffre Z. Z. 484 im Tagbl.-Verlag bis längstens 1. September niederlegen. Discretion zugesichert.

Brennholz,

eine große Parthie, versteigern wir heute Freitag Nachmittags 3 Uhr im Hofe

16. Nerostraße 16

(Eingang auch von der Lehrstraße).

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Bureau: Michelsberg 22.

410

!Conserven-Gläser!

Wir verkaufen, um zu räumen, unterm Selbstkostenpreise:

Beste Conserven-Gläser
mit Schraubenverschluß

$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{3}$	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2 Liter Inhalt
30,	40,	45,	50,	60,	70 Pf. per Stüd.

Gebrüder Wollweber,

Langgasse 41 u. Bärenstraße 8.

15717

Restauration Göbel, Friedrichstraße 23

(verbunden mit eigener Metzgerei),

empfiehlt guten bürgerlichen Mittagstisch, warmes Frühstück, Restauration zu jeder Tageszeit, reine Weine, gutes Bier, sowie selbstgekelterten Apfelwein. 10701

Freunden, Bekannten, Gönnern, sowie der verehrlichen Nachbarschaft, diene hiermit zur Nachricht, daß ich das Haus Platterstraße 21,

Restaurant „Zur Waldlust“,

käuflich übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch prima Speisen und Getränke, sowie prompte und aufmerksame Bedienung sämtlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Um geneigten Zuspruch bittend

Achtungsvoll

Franz Daniel,

früherer Wirth „Zur Stadt Eisenach“,
Häfnergasse 14.

Mein Besitztum ist von der Haltestelle der Dampfstraßenbahn, Beau-Site, bequem in 3 Minuten zu erreichen. Außerdem ist die Platterstraße bis Abends $\frac{1}{2}$ 12 Uhr mit Gas beleuchtet. 16289

Neues Mainzer Sauerkraut.
Neue Salz- und Essig-Gurken.
F. A. Müller,

Adelheidstraße 28. 15967

Im

Confections-Bazar

20. Taunusstrasse 20

werden wegen

Geschäfts-Aufgabe

die noch vorrätigen Waaren, als:

**Staubmäntel, Blousen, Capes,
Jaquettes, Regenmäntel etc.**

zu jedem irgendwie annehmbaren Preise

16294

ausverkauft.

Möbel-Verkauf.

Im Auctionssaale 43. Schwalbacherstraße 43
stehen heute und die folgenden Tage nachverzeichnete
Gegenstände zum Verkauf:

5 vollständige Betten, einzelne Bettstellen, 30 verschiedene Kleiderschränke, 6 Kommoden, 10 Waschkommoden und Nachtschische, 5 Ausziehtische, 100 Eichen- und Nußb.-Speisetische, 2 Sophas, 1 Chaiselongue, 1 Garnitur, Sopha, 6 Sessel, verschiedene Spiegel, 2 Wiener Sessel, ovale, viereckige und rüchentische, Consolen, 5 Mille Cigarren und noch viele andere preiswürdig. 371

August Degenhardt,

Auctionator und Taxator,

Schwalbacherstraße 43.

Eingang durchs Thor.

Nach England

ab Wiesbaden in 18 Stunden
reist man am besten und schnellsten über

Vlissingen (Holland) -Queenboro.

Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten und elektrisch beleuchteten Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhigster Seefahrt — da Cours meist längst der Küste — zweimal täglich. Durchgehende Wagen.

Speisewagen ab Venlo.

Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen, sowie auch im

Reisebureau Schottenfels, Filiale Wiesbaden,
Englischer Hof, Kranzplatz 11,

woselbst jede Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen.
Die Direction.

Frauenschönheit

ist eine Zierde, welche man nur erhält durch den Gebrauch der **Ellenmilch-Seife** von der **Parfümerie Union, Berlin**. Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen etc.

à Stück 50 Pf.

Zu haben bei **H. W. Daub**, Saalgasse 8, **M. Schüler**, Nassgasse 16.

Gepflückte Süßäpfel.

per Ctr. Mk. 6.—, zu haben bei

Georg Reinemer, Michelsberg 22.

Spier's
Langgasse 16.

Wiesbadens billigste u. beste Bezugsquelle
für solide Schuhwaaren.

Spier's
Langgasse 16.

Daselbst kauft man:

Damen-Haus-Pantoffel 25 Pf.
Damen-Haus-Schuhe 95 Pf.



Damen-Halbschuhe,
wie Abzeichnung, in vorzügl. Qualität
für Mk. 3.50.



Damen-Wichsleder-Zugstiefel,
gute Façon, wie Abzeichnung,
für Mk. 3.75.

Damen-Segeltuch-Schuhe
Mk. 2.45.

Reparaturen
schnell, sauber und billig.

Trotz der billigen Preise ist selbst der einfachste Schuh oder Stiefel von tadelloser Güte u. Ausführung.

Kinder-Ohrenschuhe,

wie untenstehende Abzeichnung,



in weichem Leder
für 35 Pf.

Herren-Haus-Pantoffel 50 Pf.
Herren-Haus-Schuhe Mk. 1.15.



Damen-Lasting-Morgenschuhe
mit Gummizug und Absatz,
vorzügl. Qualität
für Mk. 1.95.



Herren-Wichsleder-Zugstiefel,
solide Arbeit, wie Abzeichnung,
für Mk. 5.50.

Herren-Segeltuch-Schuhe
Mk. 3.75.

Reichhaltige
Auswahl in eleganten Schuhwaaren.

Frankfurter Bazar,



16.

Langgasse 16.

16. Langgasse

16.

vis-à-vis Dr. Lade's Hof-Apotheke, nahe der Schützenhofstrasse.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Mitgliederstand: 1625. — Sterberente: 500 Mark. 320
Aufnahme gesunder Personen (auch aus dem Landkreise Wies-
baden) zu jeder Zeit. Anmeldungen bei Herrn Weill, Hellmündstraße 45.

Kohlen-Consum-Verein, X

Büreau: Grabenstraße 2, 1.
Liefert nur erste Waare und richtiges Gewicht, preiswürdig. Bei
Bezug ganzer Waggons besondere Preisermäßigung. 10512

M. Kirchberger's gebrannter Java-Kaffee No. 140

in 1/2-Pfundpacketen à 30 Pf. ist eine vorzügliche Marke. Vor-
rätig bei **A. Mollath, Michelsberg 14.** 10978

Glasschränke, 2 große, g. erhalten, billig zu verkaufen
Webergasse 50, Speereiladen. 16259

Magazin für

Haus- u. Küchengeräthe.

Solide Waaren. Große Auswahl.
Billige Preise.

L. D. Jung,

Eisenwaarenhandlung, 11592
Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

Startoffeln per Kumpf 28, 30, 32, Magnum Bonum
40 Pf. Nebergasse 37. 15521

!! Seifen-Abschlag !!

Beste weiße Kernseife per Pfd. 30 Pf., bei 5 Pfd. 28 Pf.
 " hellgelbe " " 29 " " 5 " 27 "
 " gelbe " " 28 " " 5 " 27 "
 marmorierte " " 25 " " 5 " 28 "
 bei Abnahme von 25 Pfd. billiger,
 empfehle in trockenen Waschstücken vorgewogen. 15853

Adalbert Gärtner,
 nur Marktstraße 13.

Gummi- Waaren aus Paris.
 Feinste Specialität. 31
 Preisliste gratis. (R. F. 4. 1549)
Ph. Rümper, Frankfurt a. M., Schnurgasse 52.

Pariser Gummiartikel
 liefert auch an Private die
Gummiwaaren-Fabrik
Carl Dressler, Berlin C. 25.
 Illustr. Catalog gegen 10 Pf. für Porto. 95

Brennmaterialien.

Alle Sorten Kohlen aus den besten Föcken, täglich einlaufend, halte zu den bekannt gegebenen billigen Sommerpreisen zur gest. Abnahme bestens empfohlen. Gleichzeitig bringe meine sonstigen Brennmaterialien, als **Cots, Briquettes und Holz** etc. in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerkten, daß gegenwärtig die beste Bezugszeit ist, den Winterbedarf zu decken. Ausführliche Preislisten, sowie Probebestellungen stehen gern zu Diensten. 16048

Wilh. Linnenkohl, Ellenbogengasse 17,
 Kohlen- und Holz-Handlung.

Verpachtungen

An Gärtner zu verpachten:

2 1/2 Morgen Obst- und Gemüsegarten, guter Lehmboden, mit Hydranten, Treibhaus, Frühbeeten, Remise und Haus mit 6 Stuben und Zubehör, für 600 Mk. zu verpachten. Anfragen unter **E. P. 313** an den Tagbl.-Verlag. 15841

Unterricht

Wer lehrt Spanisch

auf rationelle Weise? Gef. Off. mit Preisangabe unter **G. Z. 469** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Englische Conversationsstunde, einzeln oder kursus, erteilt eine junge Engländerin. Sprechst. 1-2. Off. unt. **Z. O. 308** a. d. Tagbl.-Verl.

Junger Mann erteilt in d. Ferien Nachhilfestunden für untere Classen in Französisch und Latein. Paulinenstraße 2.

Ein **Französin**, in der englischen Sprache durchaus perfect, erteilt Conversation gegen mäßiges Honorar. Näh. Frankenstr. 4, 1 St. r. 16115

Eine f. Engländerin möchte Morgens noch einige Stunden geben zu mäßigem Preise. Off. u. **H. J. P. 492** an den Tagbl.-Verlag.

Eine junge Engländerin erteilt schnellfördernden Unterricht zu mäßigem Preise. Off. unter **J. K. O. 493** an den Tagbl.-Verlag.

Spanisch. Unterzeichnete erteilt gründlichen Unterricht im Französisch, Engl., Spanischen, Italienischen und Deutschen. (Gram., Conv., Liter.) Hat viele Jahre in England, Frankreich und Spanien unterrichtet. Auch Classen- und Nachhilfsunterricht. Uebernimmt Uebersetzungen. Näh. von 1-3 Uhr Nachmittags Adelsheidstraße 57, Part.

L. Emmerich.

Sprachlehrerin u. gerichtl. vereid. Interpretin.

Guten Gesang- und Clavier-Unterricht erteilt eine conservatorisch ausgebild. Lehrerin unt. günst. Beding. Voriggl. Zeugn. Off. u. **W. S. 373** a. d. Tagbl.-Verlag erb. 15542

Immobilien

Immobilien-**J. MEIER** Estate & Agentur. Taunusstr. 18. House-Agency 13418

Villen, Geschäfts-, Bad- und Stagen-Häuser, Baupläne und Liegenschaften jeder Art, hier und auswärts, hat stets an der Hand und vermittelt deren Ankauf kostenfrei die 15243 Immobilien-Agentur von **Gustav Walch**, Franzplatz 4.



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung von Immobilien jeder Art. 15243 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsräumen.

Immobilien zu verkaufen.

Haus (Dampfmaschinen-Anlage etc.), zum Betriebe einer Schreinerei und Schlosserei, preiswürdig zu verkaufen. Näh. bei 16325 **W. May**, Jahnstraße 17.

Ein kleines Haus

mit Bäckerei ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen bitte unter **H. W. 456** an den Tagbl.-Verlag niederzulegen. 16280
Villa Wöhringstr. 8 zu verkaufen. Näh. Wöhringstr. 10. 15244

Fünf Häuser, mit feineren Restaurants u. auch geringeren Wirtschaften, sehr gut rentabel (verschiedene können gleich angetreten werden), zu verkaufen.

Ein Privathaus, Mitte der Stadt, für 33,000 Mk. zu verkaufen. 3-4000 Mk. Anzahlung. Wohnung u. 7000 Mk. Ueberfluß.

Ein neues Haus, sehr rentabel, in der Südseite.

Ein neues Haus mit Verfüllung sofort unter Tage zu verkaufen. Verschiedene Villas in sehr gesunder Lage, Alles sehr bequem eingerichtet, zu verkaufen durch den Agenten 15989

Heinrich Petri, Blatterstraße 26.

Rechtliches Ostein-Haus mit Doppelhofahrt und Garten, der auch als Bauplatz für Werkstatt od. Stallung benutzt werden kann, zu verk. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verl. 15700

Villa Lanzstr. 12 (Kerthall), neu, ein Jahr bewohnt, sehr comfort., mit schön. Garten zu verk. od. zu verm. Näh. daselbst od. Lehrsstraße 23. 9304



Gelegenheitskauf.

Wegen Abreise der Herrschaft ist in bester Lage, fünf Minuten vom Kochbrunnen, Gelegenheit geboten, eine hochelegante Villa, enthaltend 12 Zimmer, mit sämtlichen neu angeschafften Mobiliar käuflich zu erwerben. Beschichtigung und Preismitteilung durch 11889

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Außerst bequem gelegenes 4-stöckiges Haus - Wohnungen von 5 und 6 Zimmern - mit Vor- und Hintergärtchen, ist unter günstigen Bedingungen für 87,000 Mk. zu verkaufen. Wegen seines 20 Stück haltenden Weinkellers für Weinhandler sehr geeignet. 12728

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Alwinenstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, herrliche Höhenlage, herrlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 8996

Ein hochfeines neues Stagenhaus in guter Lage mit 2 Wohnungen von 5 und 3 Zimmern in der Etage, gut gebaut u. schön, den Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit kleinem Gärtchen hinter dem Hause, aus erster Hand preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten unter **P. R. H. 498** an den Tagbl.-Verlag. 16412

Zum Verkauf.

Ein fast noch neues, äußerst solid gebautes Wohn- und Geschäftshaus mit Thorfahrt, gr. Hof u. Canalaufschluß, im südl. Stadtteil gelegen, ist veränderter Domicils halber vom Eigenth. zu verk. Abz. durch den Tagbl.-Verlag. 15256

Zu verkaufen ein Eckhaus, in welchem mit gr. Erfolg Mehlgerei betrieben wird, durch **J. Chr. Glücklichen**. 16422

Eine Villa in gesunder freier Lage (Höhenlage), für eine bis zwei Familien, gut gebaut, schön eingerichtet und mit allem Comfort der Neuzeit versehen, Wegzugs halber aus erster Hand preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten unter **H. S. G. 500** an den Tagbl.-Verlag. 16418

Zu verkaufen in feiner Kurlage (Parkstraße) eine Villa mit mehreren Morgen Park, Stallung, Remise u. d. J. Chr. Glücklich. 16421

Ein herrschaftliches Haus,

canalisiert, in bester Lage, Nähe der Bahnhöfe, enthaltend 3 Etagen mit 5 Wohnungen, Balkon, Veranda, Vorgarten und kleinem Weinkeller, ist zu verkaufen und kann im October geliefert werden. Preis 100,000 Mk. 12729

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.
Zu verkaufen Villa mit Stallung, Remise und Garten, a. Leberberg. Näb. durch J. Chr. Glücklich. 16420

Villa Frankfurterstraße 38 ist Erbtheilung halber sofort zu verkaufen durch die
Immobilien-Agentur Carl Specht,
Wilhelmstraße 40. 15257

Zu verkaufen Haus mit 11 Fremdenpension, unweit des Kochbrunnens, für 42,000 Mk., durch J. Chr. Glücklich. 16423

Villa mit gr. Garten, in schöner Lage, äußerst solid und stilvoll gebaut, zu verk. od. zu verm. Näb. im Tagbl.-Verl. 14668

Zu verkaufen in prima Geschäftslage (untere Bebergasse) per sofort ein Häuser-Complex durch J. Chr. Glücklich. 16424

Ein hübsches mittelgroßes Haus, in der Nähe der Taunusstraße, mit Vor- und Hintergarten und 2 Wohnungen in der Etage, welche auch zu einer größeren Wohnung jederzeit vereinigt werden können, Familien-Verhältnisse halber preiswürdig bei sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Gef. Off. unter B. P. J. 402 an den Tagbl.-Verlag. 16411

Zu verkaufen Wegzugs halber hochdelegant möblierte Herrschafts-Villa, 3 Minuten vom Kochbrunnen, durch J. Chr. Glücklich. 16425

Villa im Nerothal,

Langstraße 5, nahe am Walde, zu verkaufen. Näb. Baubüro Taunusstraße 38. 15977

Zu verkaufen äußerst massiv und solid gebautes rentabl. Stagenhaus (Ameisenstraße) sehr preisw. durch J. Chr. Glücklich. 16426

Zwei Minuten vom Kurhaus prächtige Villa, 8-10 Räume, sehr der Neuzeit entsprechend, für 49,000 Mk. zu verkaufen. 15929

P. G. Rieck, Döhringstraße 30 a.
Zu verkaufen rentabl. Haus (Ameisenstraße) Wegzugs halber durch J. Chr. Glücklich. 16427

Für 39,000 Mk.

verkaufe mein 10 Zimmer und reichl. Zubehör enthaltendes Landhaus mit in hoher Gutar befindl. größeren Garten, an project. Straßenbahn gelegen. Selbstkäufer wollen sich unter Chiffre T. W. 455 an den Tagbl.-Verlag wenden. 16271

Zu verkaufen rentables Stagenhaus (vordere Nicolassstraße) mit Balkon u. für 105,000 Mk. durch J. Chr. Glücklich. 16429

Sofort zu verkaufen

ein sehr gut rentirendes Haus mit Thorfahrt und doppeltem Hintergarten. Dasselbe paßt für jedes Geschäft; eben wird darin eine Speisehandlung nebst Spiritusverkauf mit Erfolg betrieben. Auch kann das Geschäft mit Wohnung vom 1. October ab vermietet werden. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16383

Zu verkaufen prachtvolles Hotel mit Mobiliar und Inventar in Bad Schwalbach durch J. Chr. Glücklich. 16480

Zu verkaufen.

Ein Haus mit starker Wirtschaft, hoch rentabel, im inneren Stadtheil, ist umstände halber zum festen Preise von 37,000 Mk., Anzahlung 2000 Mk., sofort zu erwerben durch

M. Edelstein, Langgasse 4.
Näb. durch J. Chr. Glücklich. 16432

Zu verk. Villa (Söhenlage), 11. Vor- und Hintergarten, für 46,000 Mk. fest durch J. Chr. Glücklich. 16433

Dreistöck. Haus, Mitte der Stadt, für 26,000 Mk. bei 2000 Mk. Anzahlung.

Haus mit altrenommierten Metzgerei, Mitte der Stadt.

Neues Ecksteinhaus mit Balkon, auf 1. October fertig, mit 11. Anzahlung.

Neues Haus, nahe der Ringstraße, mit ca. 1000 Mk. u. freier Wohnung, zu verkaufen durch

Ernst Heerlein, Agentur, Hellmuthstraße 62, 2.

Eine 11. Villa

von 7 Zimmern, Kellern, Manjarden, an der Friederichstraße (Haltestelle der Dampfbahn), ist billig zu verkaufen. Näb. Adelhaidstraße 38, 2.

Zu verkaufen Villen (Nerothal, Grubweg, Langstraße, Adolfsallee, Gartenstraße, Parkstraße) durch J. Chr. Glücklich. 16431

Zu verk. hochleg. einger. Villa, mit Teppichen, Portieren, Büffet, Bade-einrichtung u. d., für 70,000 b. J. Chr. Glücklich. 16435

Eck-Bauplatz

an der Bertramstrasse zu verkaufen Dotzheimerstrasse 33. 11405

Gebauplatz

an fertiger Straße, von 22 1/2 Mtr. Front und 32 Mtr. Tiefe ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näb. bei

J. Kimmel, Adelhaidstraße 56.
Zu verkaufen gr. Terrain, 2 Morgen, unweit Beaus-Site, pro Aukto für 100 durch J. Chr. Glücklich. 16434

Immobilien zu kaufen gesucht.

Gesucht kleines Häuschen mit etwas Garten von 10-20,000 Mark Auszahlung. Off. u. L. T. 385 an den Tagbl.-Verl. 15984

Kleines Haus

im Werthe von 35-40,000 Mk. oder auch geeignete Baustelle zu kaufen gesucht. Offerten unter L. Z. 473 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche sofort

ein Landhaus mit Garten in freier Lage zum Preise von 30-40,000 Mk. zu kaufen. Abdr. u. S. W. 457 a. d. Tagbl.-Verlag.

Solid geb. rentables Haus

zu kaufen gesucht. Sof. Abz. 2000 Mk. Unterhändler verb. Offerten unter J. V. 427 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Hypotheken- J. Meier, Taunusstrasse 18. Agentur. 14425

Hypotheken-Capitalien

auf fertige oder sogen. Bau-Capitalien auf im Bau begriffene Häuser, wie vorzeitige Capitalsicherung

für Bauvollendung erhält man prompt, zuverlässig und wie bekannt zum allerbilligsten Zinsfuß bis zur höchsten

Befehlsgrenze in directer und alleiniger Vertretung erster Hypothekeninstitute vermittelt durch das

Specialgeschäft f. Hypoth. v. Hermann Friedrich, Querstr. 2, 1. Billigste u. zuverlässigste Bezugsquelle für Hypothekencapitalien.

Hypothekengelder an erster Stelle zu 4 1/2-4 3/4 % auszuleihen. 16122

Lebens-Versicherungs-Erbsparnis-Bank (Stuttgart), General-Agentur Wiesbaden, Bahnhofstr. 3.

Capitalien zu verleihen.

10-12,000 Mk. gegen gute Sicherheit und pünktliche Zinszahlung per sofort zu verleihen. Offerten unter B. Z. 464 an den Tagbl.-Verlag. 16288

5000 Mk. auf 2. Hypothek auszuleihen Göttestraße 38, 1.

28,000 Mk. auf 1. oder 2. Hypothek per 1. October d. J. auszuleihen, durch Wilhelm Quint, Agent, Steingasse 17.

Belagende Privatcapitalien: 100,000 Mk., 60,000 Mk., 45-48,000 Mk., 35,000 Mk., 20,000 Mk. liegen auf

gute 1. o. 2. Hypothek zum Ausleihen bereit. Näb. bei 15720

Otto Engel, Bank-Gommiss. Friedrichstr. 26.

Mehrere Beträge sind auszul. d. Kegelien, Hyp.-Ges., Karlsstr. 18. 15559

25-30,000 Mk. zu 4 % gegen 1. Hypothek, 60 % der Taxe, per September oder später auszuleihen durch

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.
12,000 Mk. auf gute 2. Hypothek sofort auszuleihen durch

Rechtsconsulent C. Meyer, Kapellenstraße 1. 16277

Capitalien zu leihen gesucht.

4-5000 Mk. auf gute 2. Hypothek bei prompter Verzinsung von Selbstdarlehen gesucht. Off.

unter F. V. 424 an den Tagbl.-Verlag. 16108

3500 Mk. auf gute 2. Hypothek per 1. October zu leihen gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16298

23,000 Mk. gegen 1. Hypothek zu 4 1/2 %, in Mitte der Stadt

50,000 Mk. gegen zweite Hypothek und 35,000 Mk. in beste Lage hier gesucht. Näb. kostenfrei durch Lud. Winkler, Taunusstraße 27.

Restkauf von 12,000 Mark zu verkaufen mit 1000 Mk. Anzahlung. Näb. im Tagbl.-Verlag. 16080

Gesucht per sofort 60,000 und 13,000 Mk. zur 1. Stelle auf prima Objecte und pünktliche Zinszahlung. Offerten unter

M. T. 396 an den Tagbl.-Verlag. 15983

ein junger Geschäftsmann sucht 6-800 Mk. gegen Sicherheit zu leihen. Offerten unter M. L. N. 494 an den Tagbl.-Verlag.

Teppiche, Portièren, Divandecken

vom einfachsten bis hochelegantesten Genre in grösster Auswahl zu billigsten streng festen Preisen.

S. Guttman & Co.,

Webergasse und Kleine Burgstrasse-Ecke,
I. Et., im Christmann'schen Neubau, I. Et.

356

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Specialitäten-Vorstellungen.

Neu engagiertes Personal: **Original-Stelling-Brothers**, Bravour-Gymnastiker am 3-fachen Red (großartig); **Gebr. Ad. und Max. Barry**, erste Malabaristen und Jongleure der Gegenwart (ohne Concurrrenz); **Fräul. Carolin**, Balzerfängerin; **Mr. Edward**, Equilibrist auf dem Drahtseil; **The Mackwood**, Eccentrics- und Neger-Pantomimisten (komisch); Herr **Theo. Giese**, Humorist. (Prolongiert.) **Casseneröffnung Abends 7 Uhr.**

Sonn- und Festtage finden, außer den Abendvorstellungen, auch Nachmittags-Vorstellungen zu halben Preisen statt, wozu Kinder unter 12 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte zahlen.

Anfang der Nachmittags-Vorstellung 4 Uhr.

Jeden Donnerstag Vorstellung bei Nichttrauen. Karten in halben und ganzen Duzend zu ermäßigten Preisen für die Bodenvorstellungen sind zu haben bei: Herrn **L. A. Masche**, Wilhelmstraße 30, Herrn **Bernh. Cratz**, Kirchgasse 50 und Herrn **H. Reifner**, Taunusstraße 7. 345

LYNCH FRÈRES BORDEAUX
Rheder & Weingüterbesitzer



WIESBADEN

Adolfstraße 2.

Reinheit empfiehlt: garantiert.
Bordeaux-Weine per Fl. 0.90, 1.10, 1.20, 1.35, 1.50, 2.— etc.
Malaga, Madeira, Sherry, Port Marsala
Mk. 2.—, 2.50, 3.50, 4.50.
Cognac vieux à 3.—, 3.50.
Cognac fine Champ. à 4.50, 5.—, 6.—

Niederlage bei Herrn **Jean Haub**, Mühlgasse 13. 14121

Nebe für Traubentröcke sind billig zu haben bei
Adolf Schröder II., Schierstein.

Stannend billig

und nur noch kurze Zeit ist der Ausverkauf **Philippstraße 4, Part.** Damen-Mäntel 3 Mk., Jaquettes 2 Mk., Tuchreiter, Robe 6 Mk., Kleider zu Herren- und Knaben-Anzügen 3, 4, 5, 6 Mk., hochelegante Muster und große Auswahl. Atlasse, Sammete, Meter 1 Mk., sammete Seide, Robe 20 Mk., Handschuhe, Strümpfe, Schlipse, 10 Pf., Glace Handschuhe, Posamenten, Knöpfe, Linsen, Häfel- und Stridgarn zu spottbilligen Preisen.

Ueberzeugung macht wahr!

Billigste Bezugsquelle

für
Concept-, Schreib- u. Post-Papiere, Couverts,
Einschlag-, Seiden- u. Druck-Papiere,
1a Flaschen- u. Closet-Papiere,
Cartons, Stroh-, Leder- und Filz-Deckel,
Bureau-Einrichtungs-Artikel.
Geschäfts-Bücher

jeder Art, eigene Anfertigung und Niederlage bedeutender Fabriken

C. A. Hetzel, Papier-Grosshandlung,

Louisenstrasse 24. 15480

Wo Kinderlegen

Bitte ausschneiden! Gegen 1 Mk.-Marken:
Buch „Ueber die Ehe“. **Siesta-Verlag Dr. 28. Hamburg.**

Die Anwendung von Suppentafeln

zur Herstellung **delicater Fleischbrühen** ermöglicht auch weniger Bemittelten mit unbedeutenden Mehraufgaben gebratene Fleischspeisen von höherem Nährwerth und Wohlgeschmack statt des oftmals saßen ausgekochten Suppenfleisches zu genießen. Ca. 30 verschiedene Sorten nur vorrätig in frischer Waare und Verzeichniss umsonst bei **A. Mollath, Michelsberg 14.** 10675

Großer Ausverkauf

Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung

E. Bücking, Goldgasse 20.

Bedeutend ermäßigte Preise. — Gute und reelle Bedienung zugesichert. 14174

Verantwortlich für die Redaction: B. Schulte vom Brühl; für den Anzeigenthell: G. Köcherdt, beide in Wiesbaden.
Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 8560
Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. 16193

Villa San Remo, Heßstraße 1, nächst der Parkstraße, hoch elegant eingerichtet, ist im Ganzen (auch getheilt) zu vermieten oder zu verkaufen. Ein- und zweigesch. Nabh. daselbst oder Philippsbergstraße 8, Part. 12781
Villa Hildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Nabh. beim Rechtsanwalt Dr. Leister, Paulinenstraße 5 und Baumfelder Bogler, Adelsheidstraße 63. 4502

Untere Kapellenstraße ist fl. sch. Villa, ganz oder getheilt, möbl. auf sofort o. Oct. preisw. z. vm., auch zu verkaufen. Nabh. im Tagbl.-Berl. 13774
 Kleine Villa in der Fischerstraße preiswerth per 1. October zu vermieten. Nabh. durch Otto Engel, Friedrichstraße. 14859

Villa Wilmstraße 25 mit großem Garten, 13 Zimmern, 5 Mansarden auf mehrere Jahre zu vermieten, auch zu verkaufen, kann bald bezogen werden und eignet sich dieses recht hübsch gelegene Anwesen für ein Pensionat. Nabh. Wilmstraße 27, Part. 12910

hochherrschaftliche kleine Villa für die Wintermonate möblirt zu vermieten. Nabh. im Baubureau Adelsheidallee 51. 13218

Landhaus Parkweg 1, vom 15. August ab zu vermieten. Nabh. Parkweg 4 od. Albrechtstr. 8, Baubureau. 9298
 Haus zum Alleinbewohnen, in o-ster Lage, zu vermieten, enthaltend neun Zimmer, Badezimmer, 5 Manjarden, Vor- und Hintergarten. Nabh. im Tagbl.-Verlag. 11825

Geschäftslokale etc.

Neckergasse 29 Wirtschaftsraum (auch als Laden) zu verm. 12797
 Ein gut gehendes Specerei, Kohlen- und Flaschenbier-Geschäft mit Wohnung und Zubehör auf 1. October zu vermieten Marktstraße 9, 1 St. hoch links. 15779

Adelsheidstraße 18, Ecke der Adelsheidallee, Laden mit Wohnung per 1. October d. J. zu vermieten. Nabh. 2 St. 12051

Bahnhofstraße 4

1. October d. J.
Laden mit Entresol

(jetzt Baumaterialien-Geschäft)
 zu vermieten. Nabh. Bahnhofstraße 2, Part. 14899
Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst 2 anstöß. Zimmern auf 1. October zu verm. Nabh. daselbst 1 St. 7724

Bahnhofstraße 6,

in unserm neu erbauten Hause, werden zum 1. October vermietbar: 3 große Läden mit Ladenzimmer und eventl. Wohnungen dazu, von 4 oder 5 Zimmern mit Zubehör. Ferner in der Bel-Stage, im zweiten und im dritten Stock des Vorderhauses elegante, bequem eingerichtete Wohnungen von 6 oder 7 Wohnz., 1 Badezimmer u. Nabh. in unserm Comptoir Bahnhofstraße 6, Eingang durch's Thor. 9912

J. & G. Adrian.

Särenstraße 2, Ecke der Hainergasse, 2 große Läden mit großen Erkern (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten, sowie Logis mit je 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Manjarden, Gas- und Wasserleitung, Glas- und Holzverkleidung, auf 1. October zu vermieten. Nabh. Parterre oder Mauerstraße 21. 14457

Große Burgstraße 8 gr. Laden mit 3 Schaufenst. und daranstoßendem Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 8988

Ellenbogengasse 2 schöner Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. Nabh. 13100

Ellenbogengasse 6 ist der von Herrn Kohl innengebaute Laden mit Wohnung auf 1. October billig zu vermieten; auch für Messgerei geeignet. 15051

Untere Göttestraße ist im Rosel'schen Neubau ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 9580

Grabenstraße 9 sind Läden mit und ohne Wohnung gleich und später zu vermieten. Nabh. 2 St. 18786

Ecke Hirschgraben u. Steingasse sind 4 Läden, darunter 1 schöner Laden, passend für Metzger und sonstige Verbrauchsgeschäfte, zum Preise von Mk. 800, 600, 500, 450, mit daranstoßend. Zimmern, zu verm. Nabh. Lehrsstr. 23, P. 15671

Länggasse 9

Laden mit zwei Schaufenstern, Ladenzimmer, Lagerraum, event. großem Keller, auch für ein feineres Droguengeschäft geeignet, nebst Wohnung zum 1. October zu vermieten. 15064

J. Kimmel, Adelsheidstraße 56, Part.
Hirschgasse 2 ist nach der Louisenstraße ein geräumiger Laden mit großem Weineller auf gleich billig zu vermieten. Nabh. im Tagbl.-Berl. 4260
Marktstraße 14 ein schöner Laden zu vermieten. Nabh. bei Ed. Wagner, Länggasse 9. 10525

Neubau Mühlgasse 13

per October zu verm.: Laden nebst Ladenzimmer, weiter 2 Wohnungen, je 4 große Zimmer mit Zubehör; ferner im Seitenbau 3 Zimmer, Küche und Keller. Nabh. bei J. Haub, Goldgasse 2a. 11838

Nerostraße 34 Laden mit anstöß. Wohn. per 1. Oct. zu verm. 14052

Nicolassstraße 27 ist ein großer Laden nebst Wohnung auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. 14045

Philippbergerstraße 29 ist der Laden mit Wohnung und Laden-Einrichtung zu vermieten. Näheres Part. rechts. 1181

Rheinstraße 37, Haltestelle der Straßenbahn, ist ein großer Laden, auf Wunsch mit Nebenräumen, auch geeignet für ein Comptoir, zu vermieten. Nabh. bei C. Wolff, Louisenplatz 7, 2. 16005

Neubau Taunusstraße 57 zu vermieten:

2 große Läden mit Ladenzimmer od. Küche (auch als Caffé), 1 großes Entresol, auch getheilt. Nabh. beim Eigenthümer E. Hoos, Adelsheidstraße 62, 2. 14898

Wilhelmstraße 14

ist der große Laden mit Gallerie und vier daranstoßenden Parterreräumen auf den 1. October d. J. anderweit zu vermieten. Nabh. beim Hof-Juwelier Heimerdinger, Wilhelmstraße 32. 9886
 Messgerladen mit Wohnung und Zubehör auf den 1. October zu vermieten Albrechtstraße 40, 2. St. r. 14724

Großer Laden mit Wohnung und Magazinen per October zu verm. Bahnhofstraße 20. 14940

Laden mit oder ohne Magazin auf 1. October zu vermieten Goldgasse 2a. Nabh. 1 St. 5231

Laden.

Ecke der Mauerstraße und Marktstraße ist der Laden mit Wohnung vom 1. October 1892 bis 1. April 1893 zu verm. Nabh. das. 15786
 Laden in dem Hause Ecke des Michaelsberg u. Schwalbacherstraße 45a auf 1. October zu vermieten. Nabh. nebenan. 12407

Laden mit Wohnung und Zubehör in Morisstraße 60 zu vermieten. Nabh. Göttestraße 34, Part. 10679

Ein kleiner Laden mit Werkstatt oder Lagerraum auf 1. October zu vermieten. Nabh. Nerostraße 37, bei Kraft. 15590

Ein schöner Laden (neben der Hauptpost) auf 1. October zu vermieten. Nabh. Rheinstraße 27. 13071

Laden mit Wohnung zu vermieten Taunusstraße 16. 10224

Ladenlokal Taunusstr. 40, ca. 70 qm. groß, ganz od. getheilt, auch für feineres Restaurant geeignet (mit dem ganzen Hause als Hotel garni), sofort zu verm. Nabh. Lehrsstr. 23, Part. 15540

Vordere Taunusstrasse ist ein Laden mit Zimmer und Zubehör zum Oct. z. v. 14079

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Vord. Taunusstraße Laden mit zwei Schaufenstern, Gallerie, nebst 4 Zimmern, für Mk. 1600 per Jahr zu vermieten. Nabh. bei 14280

E. Moebus, Taunusstraße 25.

Laden mit Einrichtung auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft Walramstraße 21. 12492
Laden mit kleinerem Specereigeschäft in guter Lage auf 1. October oder sp. billig zu vermieten. Näh. im Specereladen Webergasse 50. 16268

Ed-Laden

(5 Schaufenster) in erster Lage sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14679

In bester Geschäftslage

Ist ein Entresol, bestehend aus 4 großen Räumen (21 Meter Front, 2,65 Höhe), mit Wohnung von 6 Zimmern zu vermieten. Näh. 16171

Wilh. Lugenbühl Wwe., Webergasse 23, 2.

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, ein großer Saal zu verm. 8990
Friedrichstraße 29 ist eine Werkstätte zu vermieten. Näheres bei Jacob Blum. 15320
Steingasse 25 ist eine Werkstätte mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 12832
Walramstraße 18 eine Werkstätte zu vermieten. 12851
Eine Werkstätte mit Wohnung zu verm. Schillerplatz 1. 14476
Ein Souterrain, geeignet für Werkstätte oder Aufbewahrungsraum, ist zu vermieten Walramstraße 9. 15744
Magaz., Remise od. Werkst. a. 1. Oct. 3. v. Helenestr. 8 b. Widel. 14632

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung von möbl. u. unmöbl. Villen u. Wohnungen, sowie Läden etc.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 14422

Adelheidstraße 60 a Parterre und 3. Etage, je 8 Zim., Bad, Balkon und Zubeh., jetzt o. später zu verm., event. mit Stallung u. Chaisenraum. Einzul. von 10—12 Uhr. Näh. Emserstraße 20, Part. 16161
Adelheidstraße 60 b (Neubau) sind hochlegante Wohnungen von 8 Zimmern, Bad und Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60 a, Part. 7462
Edelheid- und Schierleinerstraße 2 ist eine Wohnung von 10 Zimmern, Balkonlage und Küche nebst allem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 8991
Adolphsallee 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphsallee 14. 13786
Adolphsallee 31 ist die Parterrewohnung, 8 Zimmer, auf 1. October zu vermieten. Näheres 1 Tr. 7507

Wiebricherstr. 25 herrsch. Wohn., 8—10 Zim. mit Stallgebäude, zu verm. 13450
ist in der 2. Etage eine Wohnung, bestehend a. 8 Zimmern u. Zubeh., per sofort od. später zu verm. Näh. bei C. Acker. 12455

Gr. Burgstraße 16 ist die 2. Etage von 8 Zimmern, Küche nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 6414

Göthestraße 1, Langgasse 31 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus acht Zimmern u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 1. Et. 702
Marktstraße 14 8 Zimmer und Zubeh., für Arzt oder Rechtsanwalt geeignete Wohnung, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Langgasse 9. 10524

Merothal 6, 2. Etage, 8 Zimmer (Balkon) nebst Zubeh. zu verm. Einzul. täglich bis 1 Uhr. 12698

Rheinstraße 11, 2. Et., Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zubeh. per sofort zu verm. Näh. bei dem Portier des Victoria-Hotel. 15687

Rheinstraße 89 eleg. Vel.-Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich od. später zu verm. Näh. b. Eigenth. Schmidt, Karstr. 17, 2. 10925

Rheinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer und Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 94, Part. 10792

Wilhelmstraße 14 ist die Vel.-Et., bestehend aus 3 Salons, 5 Zimmern nebst allem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 82, beim Hof-Juwelier Helmerding. 12441

Unmittelbare Nähe der Wilhelmstraße.

In meinem Neubau, gegenüber dem Rathhause, sind die mit Centralheizung und Personenaufzug versehenen 3 Obergeschosse mit je 8 bzw. 9 großen Zimmern, sehr geräum. Badezimmer und allem Zubeh. zum October preiswürdig zu vermieten. 18309

A. Bücher, Wilhelmstraße 24.

Pläne und kostenfreie Auskunft hierüber durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Für Pension geeignet ist in einem Landhaus eine Wohnung von 8 bis 10 Räumen mit Balkon, Gartenbenutzung und Zubeh. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15196

In der Villa Hildastraße 5,

Höhenlage, ganz nahe bei den Kuranlagen, ist eine elegante herrschaftliche Wohnung von 11 Räumen (2 Balkone) im Erdgeschoss und ersten Stock nebst Mitbenutzung des großen Gartens auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. bei Frn. A. Billmann, Oberlehrer a. D., Herrngartenstr. 6. 14292

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 54 ist die elegante Vel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großer Veranda, Badezimmer, 3 Mansarden u. sonstigem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. nur daselbst Part.

Adelheidstraße 60 ist die hochlegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem Bad, schönem Balkon und reichlichem Zubeh., auf gleich od. 1. Oct. zu verm. Näh. Adelheidstr. 60 a, Part.

Adolphsallee 41 ist die 2. Etage mit 7 Zimmern auf den 1. Oct. zu verm. Einzusehen v. 11 bis 1 1/2 Uhr. Näh. Adolphsallee 41.

Albrechtstraße 20 ist das 2. Gesch. von 7 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. bei B. Beckel, Adolphsallee 14.

Dohleimerstraße 20 ist die Vel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen v. 11—1 Uhr.

Emserstraße 20, Part., 7 Zim. u. Zubeh., mit Vor- u. Hinterhof, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst.

Friedrichstraße 5, Echans, ist die Vel.-Etage, 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet (Celer u. Balkon, Kohlenaufzug ac.), preiswürdig zu vermieten. Näh. im Eckladen. Die Etage kann auch getheilt abgegeben werden. 13876

Göthestraße 1c sind Wohnungen von 7 u. 4 Zimmern nebst Zubeh. zu verm.

Friedrichstraße 9, nahe der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage (7 Zimmer mit Zubeh.), neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 13407

Louisenstraße 12

ist die schöne herrschaftliche Wohnung des Vorderhauses, 3 Tr., bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer ac. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im 1. St.

Nicolassstraße 21, 2. Etage, 7 Zimm. u. Veranda u. vollst. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr.

Nicolassstraße 32 ist das 2. Gesch. von 7 Zimmern nebst Zubeh. auf October zu vermieten. Näh. Part. rechts

Oranienstraße 22 ist die schöne Vel.-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 Stiegen rechts.

Oranienstraße 35 ist die Vel.-Etage, 7 Zimmer und Zubeh., auf 1. October zu vermieten.

Oranienstraße 42 Etagen von 7 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. oder früher sehr billig zu vermieten.

Rheinstraße 30 ist die zweite Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage.

Rheinstraße 66 ist die erste Etage, bestehend aus 7 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 4—6 Uhr.

Rheinstraße 70, 1 St., per October 1 Salon mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 3 Mansarden, Keller, elektrische Klingel, Gasheizung zu vermieten. Näh. bei dem Eigenthümer J. Maub, Goldgasse oder Emserstraße 6, Part.

Rheinstraße 93 ist die erste u. dritte Etage, bestehend aus je 7 Zimmern und Zubeh., auf gleich zu vermieten. Befichtigung und Preismittheilung bei Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Rheinstraße 97 ist die elegante Vel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche und Kohlenaufzug, Balkon nach der Straße, Garten, sowie reichlichem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 95, Part.

Wilhelmstraße 15, 3. Stock,

ist eine elegante Etagen-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit Zubeh., 3—4 Mansarden und mehreren Kellern, per 1. October d. J. zu vermieten. Anzusehen täglich von 11—1 und Nachm. 3—4 Uhr, mit Ausnahme von Mittwoch u. Sonntag. Näh. im Bau-Bureau daselbst. 18066

5,

gante herr-

Erbschaft

gartens auf

r. Ndh. bei

tr. 6. 1429

us 7 Zimm-

Zubehör,

aus 7 Z-

Zubehör,

ti.

den 1. Oct-

allee 43,

ist Zubeh-

he 14, an

7 Zimm-

Singulieren

nter-

6 Zimm-

(Erster u.

eden. 1887

u. 4 Zimm-

n.

Etage 6

er 1. Octo-

1890

, bestehend

zu vermiet-

ist. Zubeh.

ebst Zubeh.

7 Zimm-

zu vermiet-

Zubehör,

auf 1. Oct-

ne, besteh-

ist Zubeh.

ern u. 2 Zimm-

on, 6 Zimm-

el, Gashe-

Goldgasse

Etage, besteh-

und Zubeh.

theilung

7 Zimm-

er Straße

zu vermiet-

Stoß, in

hoheloh-

ad auf

r, 3-1

n, per

zusehen

thr, mit

g. Ndh.

1806

Dranienstraße 95 eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badecabinet und Zubehör, auf 1. October zu verm. 12344
Belmühlstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Zubehör und Gartenbenutzung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 12635
Belmühlstraße 3 und 5 je eine herrschaftliche Wohnung von 7 bezw. 8 Zimmern u. Zubehör, je 2 große schöne Balkons nach der Belmühlstraße und dem Wilhelmplatz. Ndh. Wilhelmstraße 8, Part. 14006
 in einer herrschaftlichen Villa in der

Sonnenbergerstrasse

ist sofort eine in jeder Beziehung mit allem Comfort verbundene abgeschlossene unmöblierte **Bel-Etage** von 2 geräumigen parkettirten Zimmern und reichlichem Zubehör — complete hochfeine **Bade-Einrichtung**, Gaslüster, Warmwasserheizung in der ganzen Etage, **Doppel-fenster** etc. — preiswerth zu vermieten. Ndh. kostenfrei durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18**, 14423

In meinem Hause **Göthestraße 14** sind herrschaftliche elegante Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Speisekammer, Koblensgr. Balkon nach Straße und Gartenfront zu vermieten. 15762
Ludw. Mind, Architekt, **Wiesstraße 27**.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 16 ist die vollständig neu hergestellte **Bel-Etage**, sowie der **alte Stock**, bestehend aus je 6 Zimmern, Bade-Cabinet, groß. Balkon etc., auf sogleich oder auf 1. October zu vermieten. 12139
Adelheidstraße 55 ist die **Bel-Etage**, 6 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr. Ndh. Part. 11811
Wörthstraße, am Rindl, im Neubau, elegante Wohnungen, 6 und 7 Zimmer, Badezimmer etc., am 1. October bezugsbar, zu vermieten. Ndh. Fischerstraße 4, Part. 11842

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 15038
Wachmühlstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring) ist eine Wohnung von 1. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Trockenstreich und Zubehör (zwei große Zimmer nach vorn im Dachstuhl) event. noch mehr Räume dorthin zum 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen am 10 bis 12 Uhr. Ndh. im Erdgeschoss. 12420

Friedrichstraße 21 ist die 2. Etage von 6 großen Zimmern, 2 Kellern und sonstiges Zubehör, Küche, 1-2 Speisekammern, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung zum 1. October zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit auf vorherige Anfrage Wilhelmstraße 42a, 2. Et. 14005
Waldmühlstraße 3 Wohnung v. 6-7 Z. u. Zubeh., event. Küche im Sout., m. Gartenben. zu verm. 14456

Heinrichsweg 3 (Seisberg) eleg. Parterre von 6 Zimmern, Bade-Cabinet, Koblensgr. i. gr. Balkon, Zubehör, sep. Eingang (ar. Garten). Ndh. das. im 2. St. 9137

Kaiser-Friedrich-Ring 15 ist die elegante Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstiges Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Ndh. daselbst 2. Etage. 15634

Kaiser-Friedrich-Ring 21 sind elegante Wohnungen v. 6 Zim., Küche, Bad etc., Veranda, Vor- u. Hintergarten, zu verm. 10568

Langgasse 2b ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. (Passend für Ärzte oder Anwälte). Ndh. Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße, im Laden. 15046

Langgasse 13 ist die **Bel-Etage** mit 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11845

Louisenstraße 33, Part., 6 Zimmer mit Zubehör per 1. October zu verm. 15012

Moritzstraße 15 ist ein zweiter Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Anzusehen von 4-7 Uhr täglich. Ndh. Parterre bei **Rath**. 9493

Moritzstraße 39 ist die **Bel-Etage**, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. 613

Nicolaßstraße 28

ist die hochlegante **Bel-Etage**, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Koblensgr. und sehr großem Balkon nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Wegen Beschäftigung und näherer Auskunft wolle man sich **direct** an den Eigentümer **P. Wollweber**, Weinhandlung, Nicolaßstraße 28, wenden. 11358

Dranienstraße 42 sind Etagen von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 12767

Dranienstraße 14 freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör, per sofort preiswürdig, z. verm. 7049

Pagenstecherstraße 2, Villa, Neubau, 2. St., ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2-3 Dachkammern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Ndh. bei **Gebr. Klein**, Pagenstecherstraße 7 und Elisabethenstraße 16. 10156

Rheinstraße 35

ist die elegant eingerichtete 3. Etage von sechs Zimmern und Badezimmer etc. per 1. October zu vermieten. Ndh. im Bureau, Part. 12058

Rheinstraße 33 ist die erste Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Ndh. Moritzstraße 4, Part. 11806

Taunusstraße 2b Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, sowie eine Frontispizwohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Personenaufzug. Ndh. Wilhelmstraße 44 beim Portier. 15981

Waldmühlstraße 3a, Villa, **Bel-Etage** und Frontispiz, 6 Zimmer, Badezimmer u. i. w., neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Ndh. Balkstraße 31, Part. 15826

Wilhelmstraße 12 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, per 1. October (ev. auch früher) zu vermieten. Ndh. bei **S. Hess**. 9518

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 2 eleg. **Bel-Et.**, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, dem Kurgarten gegenüber, billig. Daselbst 1 sch. Sout.-Wohn. b. z. om. 16144

Adelheidstraße 14 ist die **Bel-Etage** von 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit großem Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Keller, per 1. October zu vermieten. Ndh. daselbst 2 Tr. 12708

Adelheidstraße 41, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 12709

Adelheidstraße 57, 2 St., schöne Wohn. v. 5-7 Zimm. nebst reichl. Zubehör auf 1. October preisw. zu vermieten. Preis je nach Zubehör 1050 bis 1500 M. Ndh. täglich von 10-12 Uhr Part. 8541

Adelheidstraße 62, 2. Etage, Wohnung, 5 Zimmer, Küche etc., neu hergerichtet, auf November oder später zu vermieten. 14894

Adelheidstraße 77 ist die **Bel-Etage**, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Ndh. Adelheidstraße 71, Parterre. 9502

Adelheidstraße 77 ist die 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Ndh. Adelheidstraße 71, Part. 14494

Albrechtstraße 11 ist eine Wohnung, 5 Z., 1 Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 13171

Albrechtstraße 16 (nicht an der Adolphsallee) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Ndh. Part. 12923

Albrechtstraße 21 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Ndh. Albrechtstraße 7, Part. 18111

Albrechtstraße 22 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör, zu vermieten. 11904

Eckens Aussicht, Ecke der verlängerten Abeggstraße, Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Bad nebst Zubehör zu vermieten. Ndh. Adolphstraße 6, Part. und Kapellenstraße 18, Part. 11475

Wachmühlstraße 3, Villa **Zirio**, 1 eleg. Wohn., 5 Zimmer, Balkon u. Zubehör, mit Gartenbenutzung v. gleich o. später zu verm. 16158

Wachmühlstraße 3, „Villa **Zirio**“, eine elegante Wohnung (**Bel-Etage**) von 5 Zimmern, gr. Balkon, Küche mit Zubehör, sowie **Gartenbenutzung**, per October, event. auch auf Juli zu vermieten. Anzusehen täglich von 11 Uhr ab. Ndh. das. u. Philippsbergstr. 8. 8357

Wiesstraße 2 ist die **Bel-Etage**, 5 große Zimmer mit Zubehör, auch getheilt, per 1. October zu vermieten. Ndh. Part. 18077

Wiesstraße 5 ist die **Bel-Etage**, 5 Zimmer, Küche und Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 9504

Wohlfahrtsstraße 12 ist die **Bel-Etage**, 5 große Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr Morgens und 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Ndh. Parterre. 12835

Wohlfahrtsstraße 17, 1. Et., 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Ndh. Part. 12809

Elisabethenstraße 10

ist das hoch-Parterre, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, reichl. Zubehör u. Gartenbenutzung, zum 1. Octbr. zu vermieten. 13727

Emserstraße 2, 2 Tr. x., 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten. (Gartenmitbenutzung). Ndh. daselbst. 7718

Emserstraße 45 freundliche hoch-Parterre-Wohnung Wegzugs halber zu vermieten. Salon, 4 Zimmer u. Küche nebst 2 Zimmern als Kammern. Ndh. 1 St. 8604

Faulbrunnstraße 12 (Gde) Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Anzusehen von 3—6 Uhr. 8087

Friedrichstraße 33 elegante 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, pro 1. Oct. c. zu verm. 11895
 Zu sehen Dienstags u. Freitags von 10—12 Uhr. Näh. 1 Tr. r. 12747

Villa Weisbergstraße 44a,

mit schönster Aussicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 11895

Göthestraße 9 das Parterre-Logis, bestehend aus 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12395

Selenenstraße 1 ist eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October zu verm. Näh. 1 St. l. 12622

Selenenstraße 11 ist die Wohnung im 1. Stock, besteh. aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Manfarden, auf 1. October zu vermieten. 12788

Sellmundstraße 24 Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Manfarden, im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 9—12 und von 4 Uhr ab Nachmittags. 12888

Sellmundstraße 54

ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon, Küche, Manfarden und Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Preis 700 Mk. Näh. im Laden. 11416

Serrgartenstraße 4, 2. Etage, 5 Zimmer u. zu vermieten. 12590

Serrgartenstraße 9, 2. ist eine freundliche Wohnung v. 5 Zimmern mit Zubehör, Mitbenutzung des Bleichplatzes, vom August an zu vermieten. Näh. daselbst Hinterh. 13799

Zahnstraße 7 eine freundliche Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern mit Bade-Cabinet, Balkon und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nachfrage 2 St. b. 10950

Zahnstraße 15 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, Part. 12697

Zahnstraße 17, Parterre: 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 12869

Zahnstraße 17, 1. Etage: 3 Zimmer, Küche, 1 Manfarden, 1 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 12869

Zahnstraße 24 eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Manfarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh. Part. 14885

Zahnstraße 46, Neubau, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 9586

Kaiser-Friedrich-Ring 2 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12758

Kaiser-Friedrich-Ring 14

eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst und Delaspestraße 5. 13724

Kapellenstraße 7 eine elegant eingerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Bad, 2 Manfarden, Gas- u. Wasserleitung u. auf 1. October. 14876

Kapellenstraße 23 ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Dienstags, Mittwochs und Freitags von 10 bis 2 Uhr. Näh. Rheinstraße 22. 14247

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Z., Badcab. u., Gärtchen, per 1. Oct. zu verm. N. Kapellenstr. 31. 6682

Karlstraße 15, Wohnung 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden und Zubehör per 1. October a. c. Näh. im Comptoir. 14846

Karlstraße 28 ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. 10315

Karlstraße 30 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12894

Louisenstraße 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche (2. Et.) auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 1 Uhr. 14268

Moritzstraße 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11865

Moritzstraße 33, 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12666

Verlängerte Moritzstraße 68 u. 70 (Neubauten ohne Hintergebäude) sind elegante Wohnungen, je 5 große Zimmer, Bad, 2 Kellern u. dergl., eventuell mit Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fritz Mückert, Marktstraße 3, und bei Wilhelm Ziss, Rheinstraße 26. 11869

Müllerstraße 2, 2 Tr., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 n. von 4—6 Uhr. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 13485

Nerostraße 21 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Manfarden, Keller (große Räume) und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Querstraße 2, im Laden. 12912

Nerothal, Franz-Abtstraße, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, event. 8 Zimmer, zu vermieten. Näh. Nerothal 6; einzusehen täglich bis 1 Uhr. 12691

Neubauerstraße 6, nahe dem Walde und Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Kellern und Manfarden mit Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Auszug von Morgens 10 bis Nachmittags 4 Uhr. 15042

Nicolasstraße 10, 1. Etage, 5 event. 7 Zimmer mit allem Zubehör zu vermieten oder November. 11944

Nicolasstraße 10 eine 2. Etage, fünf event. sieben Zimmer mit Zubehör. 12157

Nicolasstraße 27 sind Wohnungen von 5 und 6 Zimmern nebst Zubehör, der Zeit entsprechend, auf gleich oder 1. October zu verm. 1404

Gde der Nicolas- und Serrgartenstraße 1, im 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 4 nach der Nicolasstraße, großem Balkon, 1 Frontispizzimmer und allem Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen Nachmittags zwischen 4 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Näh. daselbst im 3. Stock. 1185

Dranienstraße 8 ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1186

Dranienstraße 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1278

Dranienstraße 33 ist die Bel-Etage, sowie der 2. und 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör gleich oder später zu vermieten. 118

Dranienstr. 40 sind Wohnungen von 5 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Hinterhaus Part. 79

Dranienstraße 44 sind neue Wohnungen a 5 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. (Stein Hinterhaus). 1278

Rheinstraße 55, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1288

Rheinstraße 63, Gde der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 1160

Rheinstraße 72 eleg. Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Wegzugs halber zum 1. Oct. zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Parterre. 1377

Rheinstraße 94 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten; auch können noch 2 Zimmer im 2. Stock dazu gegeben werden. Näh. Part. 719

Schlichterstraße 9/13 Wohnungen von je 1 Salon mit Veranda und 4 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohlenaufl., u. allem Zubehör zu verm. 1294

Schlichterstraße 12 sind Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 889

Schlichterstraße 20 sind 5 Z., Bad, u. Zubehör, im 2. St., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Dachhof und Moritzstraße 15, Part. 1267

Schönenhofstraße 13 ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Bad, 2 Kellern, Balkon und Zubehör auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst auf d. Bau-Bureau im Court, Vormittags von 10—12 Uhr. 1288

Sawalbachstraße 25 eine Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Verlegung halber anderweitig zu vermieten. 1878

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Kellern, Manfarden u. per 1. October zu vermieten. Näh. Stb. 1 St. 1345

Tannusstraße 41, Bel-Etage, elegante Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 1388

Neubau Tannusstraße 57

zu vermieten:

1. Bel-Etage, eine Wohnung, hochelegant, 5 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Balkone (vorn und hinten), 1 Fremdenzimmer und 1 Mädchen-Zimmer;

2. Obergesch., eine ebensolche Wohnung;

3. Obergesch., zwei ebensolche Wohnungen (auch als eine mit 2 Zimmern). Kohlen- und Personen-Aufzug im Hause.

Näh. beim Eigentümer H. Roos, Adelsbühlstraße 62, 2. 1486

Weißstraße 3 eine schöne Wohnung mit prachtvoller Aussicht, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, per 1. October zu vermieten. 1240

Weißstraße 10 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1279

Wilhelmstraße 2a ist eine elegante Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1892 zu vermieten. Näh. bei 1257

Ph. Weil, daselbst.

In meinem neuen Hause

Ellenbogengasse u. Neugasse 9

ist die elegant hergerichtete

Bel-Etage-Wohnung,

aus 2 Salons (Parquetböden), 3 geräumigen Zimmern, schönen Manfarden u. dergl., auf 1. October zu verm. Einzusehen zwischen 10—1 Uhr. Näh. bei dem Eigentümer A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 1386

In meinem Hause Göthestraße 13 sind Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen jederzeit, eventuell Näheres bei Herrn J. Becker, Göthestraße 34, Parterre. 18413

A. Wolff, Architect, Vertraßstraße 15.

Wörthstraße 18 ist die 2. Etage von 5 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 9144
In meinem Neubau **Schöne Aussicht 16** 5 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer u. sonstiges Zubehör für 1400 Mk. pro Jahr zu vermieten. Adolphstraße 6, Part., **Karl Schulze**, Architekt. 16147

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 6 ist die Part.-Et., best. aus 4 Zimmern, Küche, 2-3 Manjard., Keller u. mit gr. Balkon und Benutzung des Vorgart., auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. Etage. 10923
Adelheidstraße 9 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13451
Adelheidstraße 31 (Eckhaus) ist die Bel-Etage, 4-5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 15982
Albrechtstraße 36 eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubeh., an ruh. Fam. zu verm. 11994

Ecke der Bachmeyer- und Philippsbergstraße

sind große elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Balkon u. allem Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Gesunde freie Lage, schönes Panorama der Stadt und Umgebung. Näh. daselbst oder Rheinstraße 83. 16197

Bleichstraße 26 schönes freundl. Parterre-Logis von 4 oder 5 Zimmern und allem Zubehör, in freier Lage, per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 4061

Bücherstraße 20 ist die Bel-Etage und 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 15530

Eiserstraße 55, Hochparterre, 4 Zimmer, Küche u., Benutzung des Bod- und Anteil am Hintergarten, mit Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 21, 1. 14491

Gustav-Adolfstraße 7 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, Verlegung halber vom 1. Sept. oder October zu vermieten. Näh. Part. 12109

Gustav-Adolfstraße 10 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 großen und 1 kleinen Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 12399

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Garten, Küche, Bade-Einrichtung, hellem Souverain-raum, Kellern, Kammern u., auf 1. Oct. zu verm. Preis 680 Mk. f. ohne Souverain-Raum 625 Mk. Näh. Hartingstraße 4 bei 12742

Frau Dr. v. Malapert.

Hartingstraße 6 in gutem Hause Parterre oder Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 12160

Jahnstraße 24 schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, 1 große Manjard und 2 Keller, zu vermieten. Näh. daselbst. 14884

Ecke der Zahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlsruh. 30. 9985

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. Zubehör auf den 1. October zu verm. Näh. 1. St. h. 12751

Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Zahnstr. 3, Part. 12415

Kirchgasse 7, 7 Zimmer, Küche u. auf gleich oder später zu vermieten. 10537

Langgasse, Ecke Bärenstraße, im Hause der Herren **J. Hirsch Söhne**, ist eine schöne Frontispiz-Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 12322

Lehrstraße 2 schöne Wohnung, 4 Zimmer m. Zubehör, zu verm. 14037

Leufensstraße 24, Mittelbau, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst bei **Christian Beckel**. 14023

Mainzerstraße 54b Wohnung von 4 Zimmern und Küche, ev. 4 Kammern, der 1. October zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14056

Mainzerstraße 66 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten u., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9911

Wörthstraße 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör auf gleich oder 1. October, sowie eine Wohnung aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Manjard auf 1. October zu vermieten. Näh. das. 13978

Wörthstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei **Kratz**, zwischen 10 und 1 Uhr. 12656

Wörthstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. durch d. Bureau „Dabem“, Taunus-Hotel. 14716

Drancienstraße 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12699

Philippsbergstraße 4 Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **G. Oberwinder**. 14855

Philippsbergstraße 17/19 4 große freundl. Zimmer, reichl. Zubeh., viele Bequeml., auf gleich oder später preisw. zu vermieten. 13718

Platterstraße 42 (Neub.), 4 Zimm. u. Küche, auch geth., zu verm. 15560

Schlichterstraße 16 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näh. Part. 11893

Ecke der Ring- und Frankenstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1770

Näh. Bleichstraße 39, 1 St. h.
Schulberg 17, 1, 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 15405

Stiftstraße 13a ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manjarden, auf 1. October zu verm. Näh. Gartenh. Part. 12901

Stiftstraße 22 Belerage, best. aus 4 Zimmern nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. 15760

Taunusstraße 23, „Prince of Wales“, sind im 3. Stock 4 geräumige Zimmer mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15332

Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 12456

Walramstraße 30 ist die Bel-Etage von 4 Zimm., Küche, Manjard u. Keller auf 1. Oct. zu verm. Anz. tagl. v. 11-1 Uhr. 12616

Weißstraße 2 Wohn. v. 4 Zimm., Hochparterre, auf Oct. zu verm. Näh. bei **Jos. Imand**, 1 St. h. oder Taunusstr. 10. 10806

Weißstraße 18 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör, in freier hoher Lage, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 12687

Wilhelmstraße 3 Frontispiz-Wohnung, 4 Stuben und Zubehör (Glas-abschluß), zu vermieten. 5775

Elegante Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1 St. 9293

In meinem Neubau **Wendstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 62, 1 St. bei **Ph. Müller**. 14920

Schöne abgechl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7715

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 33, Seitenb., freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 10327

Adelheidstraße 47, im Seitenbau, freundliche Wohnung an ruhige Leute auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Parterre. 12649

Adelheidstraße 66 ist eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. October cr. zu vermieten. 12827

Adlerstraße 63 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näheres Hinterb. Parterre. 14025

Adlerstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjard und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 12150

J. Rückert, Feldstraße 10.

Adolphstraße 5, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Vorderhaus Part. 12755

Adrehtstr. 41 eine v. 3 St. frei gef. Wohn. v. 3 Z. u. Zub., im Hinterh., auf 1. Oct. an H. Familie zu verm. Näh. Vorderh. 2 St. 15736

Beiraumstraße 5 Wohnungen von 3-4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 13117

Bleichstraße 13, Vorderhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Anzusehen von Morgens 10-12 Uhr. 12452

Bleichstraße 22, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Anz. von 10-12 Uhr. Näh. Part. 13353

Bleichstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13147

Bücherstraße 10, Vorderhaus Bel-Etage, 2 Wohnungen von je 3 oder 2 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. nebenan bei **J. Sauer**, Zimmermeister. 13748

Bücherstraße 14 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 15999

Blücherstraße 16 sind schöne Wohnungen von drei Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. 8303

Blücherstraße 24 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 14694

Große Burgstraße 12, 1 St., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15052

Dohheimerstraße 58 ist die Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Preis 250 Mark. 14245

Frankenstraße 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14002

Friedrichstraße 4 ruhig gelegene Wohnung, neu hergerichtet, nicht nach der Straße, in der 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden, 1 bis 2 Kellern u., an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei **Kurtz**. 12332

Friedrichstraße 10 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, per 1. October zu vermieten. 18720

Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 1 Etage hoch, 3 Zimmer nebst Zubehör, zu verm. Näh. bei **Jacob Blum**. 15321

Göthestraße 30 sind Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern auf October zu vermieten. Näh. Part. r. 11171

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Manjardwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei **Ernst Kneisel**, Platterstraße 12. 11636

Hartingstraße 6, in gutem Hause, ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, desgleichen eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Zubehör, per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. 12858

Heinenstraße 7 die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 15742

Sollmundstraße 43 Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Ab schl., auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12771

Sollmundstraße 43 ist eine ganz neu hergerichtete Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14511

Hermannstraße 2, Part., schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche u., per 1. October cr. zu vermieten. Näh. im 2. Stock bei Frau Klinkler. 16165

Hermannstraße 17, Wdhs. 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13814

Hermannstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manfarge auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 St. 12453

Hermannstraße 28 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör in neuem Haus mit schöner Aussicht zu vermieten. Näh. 1 St. links. 14842

Herrngartenstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 1, 3. 11867

Ecke Kirchgraben und Steingasse (Neubau) sind noch 2 sehr sch. abgeschl. Wohnungen im 1. u. 2. Stock, je 3 große Zimmer, Küche, große Manfarge, und 1 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruh. Leute per 1. October zu verm. N. Lehrs. 23, P. 15970

Zahnstraße 19, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Seiten. Part. 12780

Zahnstraße 22, 2. St., 3 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 33, 2 rechts. 12897

Zahnstraße 46, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, Hinterh., sind Wohnungen von 3 Zim., Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 12120

Karlstraße 5 ist im ersten Stock eine Wohnung von 3 auch 4 nicht so großen Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 12787

Karlstraße 15 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 eventl. 2 Manfargen und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. i. Comptoir. 14847

Kellerstraße 9 ist der 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 14482

Kellerstraße 11, Gartenhaus, schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, Laden. 14349

Kirchgasse 7, neues Hinterhaus, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Glasab schl., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. in der Conditor. 9965

Kirchgasse 9, Vorderhaus, schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage links. 15548

Kirchgasse 40 ist der 1. und 2. Stock, 3 schöne Zimmer, Küche, Keller und Manfarge, auf 1. October event. früher zu vermieten. Näheres im 2. St. 14266

Kirchgasse 51, 3. Stock, Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. l. 15969

Lehrstraße 33, nahe der Röderallee, 1. St., 3 Zimmer auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15041

Louisenstraße 12

ist eine sehr freundliche, im Hth. im 1. Stock gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1. St. 12688

Moritzstraße 12, Mittelbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Vorderh. 1 St. 13152

Moritzstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8314

Moritzstraße 41 ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 12660

Verlängerte Moritzstraße 64 (Neubau) sind Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern, sowie ein Laden mit Wohnung, dem Comfort der Neuzeit entsprechend, per 1. October oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei H. Frohn oder Sollmundstraße 35, Part., im Laden. 15735

Moritzstraße 66 (Neubau), Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstr. 62. 12184

Nerothal, Franz-Abtstraße 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6, einzusehen täglich bis 1 Uhr. 12692

Dranienstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15391

Dranienstraße 35 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11576

Dranienstraße 36 sind 2 Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12879

Dranienstraße 39 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 9762

Dranienstraße 42, Hinterh., sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 11609

Philippstraße 37, Seitenhaus 2 St. hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Maurer, Philippstraße 39 a, verlängerte Ludwigstraße 1. 16146

Schiersteinerstraße Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten bei Sprenger. 10849

Rheinstraße 105, 4. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Kohlenaufzug auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Zahnstraße 25. 13979

Röderallee 4 eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 12821

Röderstraße 5 ist eine Frontispiz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13424

Röderstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15745

Schulberg 15 3 Zimmer, Küche und Zubehör für gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. im Gartenbau, Part. 14493

Schwalbacherstraße 47 ist eine Wohnung im 1. Stock, sowie eine im 3. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, zu verm. 13406

Schwalbacherstraße 69 ist die Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche per sofort oder 1. October zu vermieten. 15965

Stiftstraße 1 schöne Wohnung, 3 Z., Küche u. Z., a. Oct. z. verm. 13212

Taunusstraße 40 (Neubau) sind 3 Wohnungen, je 3 große Zimmer mit 2 geraden Manfargen, zu verm. Näh. daselbst oder Lehrsstraße 23, Part. 13873

Waltmühlstraße 10, Bel-Etage, ist die Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör nebst Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu verm. 14261

Walramstraße 12 sind 2 Wohnungen im Vorderh., von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. oder bei D. Napp, Blücherstraße 14. 12404

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, Abreise halber auf gleich oder October zu vermieten. Näh. im Laden. 15571

Walramstraße 27, Vorderhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Manfarge auf 1. October zu verm. Näh. Part. 14455

Ecke Walram- und Hermannstraße sind 2 Balkon-Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Manfarge und Keller, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Michelsberg 22, Bäderladen. 15945

Webergasse 37 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, auf 1. October zu vermieten. 16149

Webergasse 58, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche mit Zubehör zu verm. 13088

Weißstraße 6 eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. 4108

Weißstraße 22 eine Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. links. 12707

Weißstraße 29, 1 St., eine Wohnung von 3 gr. freundl. Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14291

Weißstraße 38, 2. St., freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 11253

Zu einem Seitenbau an der Adelsbühlstraße, in welchem bereits mehrere, den besseren Ständen angehörige Damen wohnen, ist eine nette Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör an solche oder an kinderloses Ehepaar sofort zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 15789

Im Dandachthal ist eine kleine Frontispiz, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche nebst Zubehör, an ruhige Mieter per 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 9, im Modegeschäft. 14967

Zwei Wohnungen, je 3 schöne große Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Frankensteinstraße 19. 12671

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarge und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 8, 2 l. 8875

Drei Zimmer, Küche, Cabinet und Zubehör auf den 1. Oct. zu verm. Näh. Geisbergstraße 18. 12090

Eine fl. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. an fl. Familie zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 12990

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör 1. Stock, in einem Landhause, ist zum 15. Sept. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16396

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelsbühlstraße 57 schöne Frontispiz, 2 Zimmer nebst Zubehör, billig zu vermieten. Näh. Part. 13128

Adlerstraße 29, 1 St., frdl. Wohn., 2 Z., u., a. ruh. Leute z. v. 14072

Adlerstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14521

Adlerstraße 48 Dachlogies, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 13449

Adlerstraße 59 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. links. 15340

Adolphstraße 5, Hinterh., Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14292

Altestraße 2 Wohnungen v. 2 u. 3 Z. per 1. Oct. z. verm. 15323

Castellstraße 9 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. 13931

Doubrunnenstraße 9 sind im ersten Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. October zu vermieten. 14306

Frankensteinstraße 21 Manfargewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf October zu vermieten. 15346

Goldgasse 2, 2. St., eine Wohnung v. 2 Zimmern, 1 Manfarge, per 1. October zu vermieten. Preis 375 Mk. 13581

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Manfargewohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. bei E. Kneisel, Blatterstraße 12. 13127

Selenenstraße 8, Gartenh., ist eine Manfarge-Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine fl. Familie zu verm. Näh. bei Bickel. 14882

Germannstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Manjarde und sonstigem Zubehör im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. Näb. Vorderhaus 1 St. 14849

Germannstr. 26, Vorh., 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 13757

Gochstraße 22 eine Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche, Manjarde u. c., sofort oder 1. October zu vermieten. 15743

Jac. Krupp, Feldstraße 9/11.

Karlstraße 30 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Stallung, sowie einzelne Manjarde, zu vermieten. 15061

Kellerstraße 10 eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. 13161

Kirchgasse 23 2 Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf 1. October zu vermieten. 13816

Kirchgasse 37 2 Zimmer u. Küche p. 1. October. Näb. im Laden. 14316

Mainzerstraße 74 eine Wohnung im 1. St. mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 1120

Mauerstraße 19 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten bei C. Walter. 15753

Mickergasse 13 eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern mit Veranda, Küche und Zubehör. Näb. bei S. Baum, Grabenstraße 12. 15529

Niedelsberg 10 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu verm. 12907

Norikstraße 48, im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Manjarde per 1. October oder früher zu verm., mit Manj. 800, ohne 250 Mk. 14954

Norikstraße 64 (im Neubau) sind Wohnungen im Hinterbau von 2, 3, 4 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näb. daselbst. 12661

Norikstraße 34, H. 1, abgeth. Wohn. 2 auch 3 Z., 1. Oct. z. verm. 18146

Nicolastraße 28 ist die Frontspitz-Wohnung, 2-3 Zimmer, an ruhige Leute ohne Kinder per 1. Oct. zu verm. Näb. daselbst 3. St. 15044

Oranienstraße 6, Vorderhaus, sind 2 große Manjardezimmer, 1 Küche und Keller, zusammen, auch getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näb. 1 Stiege links ober Parterre. 15364

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern, Veranda und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näb. daselbst. 14024

Oranienstraße 38, Hinterh., 2 bis 3 Zimmer mit Zubehör. Näb. daselbst Part. 16196

Philippstraße 2 schöne gef. abgeth. Frontspitz-Wohnung, S.-S., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 14839

Philippstraße 17/19 zwei Z. u. Küche sof. ob. spät. z. verm. 14683

Rheinstraße 58, Hinterhaus 1. St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näb. daselbst, Vorderhaus Part., von 1-8 Uhr. 15874

Rheinstraße 73, Seitenbau, im Garten, 2 Zimmer, Küche u. c., an ganz ruhige Leute gleich zu vermieten. Näb. Part. 8325

Röderstraße 4 schöne Wohnung (Frontspitz), 2 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 5817

Röderstraße 4 ein Dachlogis, 2 Z., Küche, auf Oct. zu verm. 16245

Römerberg 20, 1 St., Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Raum über der Thorfahrt per 1. October zu verm. Näb. Parterre und Götterstraße 34. 15757

Römerberg 23 sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näb. Stb. 1. 12889

Schiersteinerweg 9a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Giebelzimmern, Manjarde, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12887

Schlichterstraße 22 1 schöne Manjarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruh. Miether z. 1. Oct. zu verm. Näb. Part. 12724

Schwalbacherstraße 24, Seitenbau, 1 Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, auf 1. October zu vermieten. 15975

Schwalbacherstraße 39, Vorh. Part., zwei große Zimmer (nach der Straße), Küche nebst Zubehör, zu Bureau geeignet, auf gleich zu vermieten. 8041

Schwalbacherstraße 49 sind im Hinterhaus, 1 St. h., 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näb. nebenan bei P. Güttel. 11871

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2, St., 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten.

Sedanstraße 10, Frontspitz, 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näb. Part. 14845

Sedanstraße 11, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näb. Sedanstraße 9, Hinterhaus Part. 14035

Webergasse 6 kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit separatem Eingang, Wasserleitung, Cloiset und Keller, jedoch ohne Küche, preiswerth an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näb. zu erfragen 2 Treppen. 12695

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Der Thronfolger.

(7. Fortsetzung.)

Von Ernst von Wolzogen.

(Nachdruck verboten.)

Am Abend dieses zweiten Januars sprach bereits die ganze Residenz von den auffälligen Huldigungen, welche der galante Thronfolger dem schönen Fräulein von Treysa so ganz öffentlich dargebracht hatte. So verschiedenartig auch Georg Friedrich von seinen künftigen Unterthanen beurtheilt werden mochte, darin waren sie nun alle einig, daß er doch wohl, trotz des vielbesprochenen Einflusses, den sein gelehrter Reisebegleiter auf ihn ausgeübt haben sollte, in Bezug auf sein Verhalten gegenüber dem schönen Geschlechte als derselbe zurückgekehrt sei, als welchen man ihn hier seit Jahren kannte und — je nachdem — schätzte oder fürchtete. Sel. v. Treysa aber wurde von ihren Geschlechtsgenossinnen ohne Erbarmen für eine Erstokette, von den Herren dagegen für ein hinreichendes Geschöpf erklärt. Von dem herben Urtheil der Damen auf dem Gise machten lediglich Prinzessin Eleonora und Prinzessin Usingen, die schöne englische Gattin des Flügeladjutanten, eine rühmliche Ausnahme, indem sie gegen Jedermann der es hören wollte, erklärten, wie entzückt sie seien von der vornehmen und sichern Anmuth in Melanies Benehmen wie von den Neußerungen ihres klaren Verstandes und feinen Empfindens.

Als die jungen Herrschaften vom Giselauß in das Schloß zurückkehrten, wußte es die Prinzessin Eleonore einzurichten, daß sie mit ihrem Bruder einige Augenblicke allein blieb.

„Hör mal, Lieber,“ begann sie, „Du mußt Dich doch ein bißchen mehr vorsetzen mit der Treysa! Daß Du ihr die Schlittschuhe anschnalltest, war entschieden zu weit gegangen. Ganz abgesehen davon, daß sich eine solche kniefällige Dienbarkeit gegen eine Dame — und ganz besonders angesichts eines gemischten — Publikums für einen Thronfolger doch wohl nicht schickt.“

„Danke gehoramt für den gnädigsten Tadel!“ fiel Georg Friedrich ein wenig gereizt ein. „Ich fürchte, Ihr werdet von mir noch Manches erleben, was sich eigentlich für einen Thronfolger nicht schickt!“

„Spielst Du auf Deine Volksbeglückungsträume an? Nun, das hast Du mit Dir abzumachen: aber Du mußt doch bedenken,

daß Du das Mädchen durch solche auffallenden Huldigungen compromittirst. Du weißt, daß Du hier nicht eben im Aufse eines Zudenbaldes stehst.“

Der Prinz blickte ein Weilschen schweigend und mit verklärten Augen in die Ferne, ehe er mit einer gewissen stolzen Zudersicht erwiderte: „Ich glaube, meine lieben Freunde und getreuen Unterthanen werden sich bald genöthigt sehen, ihre vorgefaßten Meinungen über mich ganz wesentlich zu ändern.“

Die Prinzessin vermochte ein ironisches Lächeln nicht ganz zu unterdrücken, als sie ihm antwortete: „Pardon, mon cher freres! Du hast mir nun schon soviel von dem neuen Jahrhundert erzählt mit seiner neuen Moral, seinem sittlichen Ernst und was weiß ich — und gleichzeitig nimmst Du Deine alte Rolle als galanter Prinz im Rococo still wieder auf! Ich weiß nicht recht, wie ich mit das zusammenreimen soll. Ich glaube auch kaum, daß Du zum Beispiel heute ganz in Rospoth's Sinne gehandelt hast.“

„In Rospoth's Sinne? Was hat denn Rospoth hiermit zu thun?“ Du sprichst ja wie eine Gouvernante, die sich auf die Autorität des Hofmeisters beruft. Hans Jochen ist doch nicht mein Hofmeister!“

„O behüte! Er ist Dein Freund,“ begütigte ihn die Prinzessin. „Aber Du hast doch nun einmal Deine neuen Ideen von ihm und giebst doch zu, daß Dir an seiner guten Meinung über Dich viel gelegen sei. O, Du hättest nur sehen sollen, mit was für Augen er Dich und die schöne Melanie auf dem Gise verfolgte!“

„Was Tausend! war denn Rospoth auf dem Gise?“

„Nein, er spazierte unter den Zuschauern gewiß eine halbe Stunde lang auf und ab. Aber Du hast ja nicht rechts und links gesehen.“

„Und Du scheinst ganz besonders scharfe Augen für Hans Jochen zu besitzen!“ gab Georg Friedrich ebenso spottend zurück.

„Hüte Dich nur, daß es Deinem Herzen nicht ergeht, wie Tante Chochotte mit dem schönen Medizinalrath!“

Prinzess Eleonore erröthete tief und nagte mit ihren kleinen weißen Zähnen an ihrer Unterlippe. Dann versetzte sie spitz: „Im Ernst, mein Lieber, ich möchte nicht, daß Du es mit der Treysa etwa so triebest wie mit der Kitz. Dazu ist das Mädchen wirklich zu schade! Ich werde über sie wachen und auch ihren Freund Kospoth bitten . . .“

„Laß mich jetzt endlich mit Kospoth zufrieden, ich muß doch sehr bitten!“ fiel ihr der Bruder erregt in's Wort. „Und übrigens, der Vergleich mit der Kitz ist hier sehr schlecht am Plage; denn — in allem Ernste: ich liebe Melanie, ich liebe sie wahnsinnig!“

Die Prinzessin fuhr zusammen und sah ihren Bruder groß an. „Was willst Du damit sagen?“

„Was ich damit sagen will? Ach, Eleonore, das war eine echte Prinzessinnenfrage,“ erwiderte er mit einem mitleidig liebevollen Blick in die erstaunten Augen der Schwester.

Dann wurden sie getrennt und gelangten im Laufe des Tages nicht mehr dazu, sich ungestört weiter auszusprechen.

4. Kapitel.

Um zwei Uhr des Nachmittags setzte sich von dem großherzoglichen Residenzschlosse aus die lange Reihe der Schlitten in Bewegung, welche die eingeladenen Gäste nach dem etwa zwei Meilen entfernten Lustschloß Monrepos einführen sollten. Eine große Schaar neugieriger Residenzler hatte sich vor dem Schlosse versammelt und harrete in respektvoller Geduld des Aufbruchs der glänzenden Gesellschaft, von welcher für diesen besonderen Zweck die ältesten Jahrgänge der Unvermählten, sowie die Eltern erwachsener Kinder ausgeschlossen waren. Die Einladungen waren Namens des Erbgroßherzogs und der Prinzessin Eleonore ergangen, — es sollte eben ein Fest der Jugend für die Jugend werden, und der aufmerksame Beobachter der paarweise in eigenen oder vom Hofe zur Verfügung gestellten Schlitten herbeieilenden Gäste mochte wohl zu dem Schlusse kommen, daß für die eingeladenen Herren das vierzigste, für die Damen das dreißigste Lebensjahr als Altersgrenze angenommen worden sei. Es konnte daher nicht fehlen, daß das Erscheinen der Prinzessin Georgine, welcher der Gotha'sche Hofkalender mit rücksichtsloser Genauigkeit zweiundvierzig Sommer zumah, eben so wie die Theilnahme des Geheimen Medizinalraths Professor Dr. Cordell zu allerlei schätzeligen Muthmaßungen und geficherten Erklärungen Veranlassungen gab. Auch unter den Theilnehmern an dem Ausflug selbst erregte die überraschende Anwesenheit dieser beiden würdigen Herrschaften nicht geringe Heiterkeit, wenigleich der Flügeladjutant Prinz Ulfing die offizielle Erklärung dieser auffälligen Inkonsequenz mit möglichst ernsthafter Miene dahin abgab, daß man die Gemüther ängstlicher Mütter durch Anstellung einer zweifellosen Anstandsante zu beruhigen und den bei Schlittensfahrten so beliebten Unglücksfällen durch Mitnahme einer gleichfalls zweifellosen ärztlichen „Autorität“ vorbeugen zu müssen geglaubt habe.

Unter Führung von zwei Spitzenreitern im Kostüm des Zeitalters Ludwigs XVI. und unter Eskorte sämmtlicher vier Kammerhusaren und noch einiger weiterer Reitknechte setzte sich der glänzende Zug pünktlich zur angegebenen Stunde in Bewegung. Aus der historischen Abtheilung des großherzoglichen Wagenparks waren einige Prachtskizzen von Rococo-Schlitten hervorgeholt und für diese Gelegenheit in Stand gesetzt, ja sogar neu vergolbet worden. Der erste Schlitten, in welchem Georg Friedrich mit seiner Schwester saß, stellte einen goldenen Schwan mit sanft geblähten Flügeln dar; das zweite Prachtskizzen eine Muschel, aus welcher sich vorn mit nacktem Oberkörper eine jugendliche Frauengestalt emporreckte, auf deren hoch erhobenen rechten Arm sich ein paar Tauben niedergelassen hatten — also wohl so eine Art Geburt der Venus im Jovisgeschmack. In diesem kostigen Gefährt hatte nun sinniger Weise Prinzessin Chochotte Platz genommen und an ihre erlauchte Seite war der Adjutant des Erbgroßherzogs, der niedliche Husarenlieutenant Graf Bracke, befohlen worden. Dann folgte im eigenen Schlitten, den zwei prachtvolle Schimmel zogen, über deren Rücken sich eine blau- und orangefarbene seidene Decke blähte, Prinz Ulfing mit seiner schönen jungen Gemahlin. Auch von den übrigen zwölf Schlitten stammten noch mehrere aus der fürstlichen Kiemer; unter dem Reste waren, da sich unter der Hofgesellschaft nur sehr wenige reiche Leute befanden, welche sich den Luxus eines eleganten

Schlittens gestatten konnten, mehrere Lohnfuhrwerke und sonstige wenig aristokratische Fahrzeuge vertreten, was aber die gute Laune keineswegs beeinträchtigte.

Das gesunde Karmin, das Aller Wangen, der Lieutenant's, wie der jungen Damen, heute so gleichmäßig frisch erscheinen ließ, stammte offenbar aus dem gemeinsamen Schminkeopfe freudiger Erwartung. Unter den Ansässen der Hofschlitten fielen als besonders hübsche Paare noch auf: das Fräulein v. Kitz an der Seite des schönen Medizinalraths und Melanie v. Treysa an der Seite des braun gebrannten Orientreisenden Baron Kospoth. Man hatte absichtlich junge Ehepaare, Geschwister, Verwandte und unverdächtige gute Freunde zusammengepaart, um nicht etwa die moralische Entrüstung des soliden Bürgerthums herauszufordern — für die Mischfahrt im Dunken plante man dagegen heimlich ganz andere Dinge.

Mit lustigem, hellem Geklingel jagte der glänzende Schlittenzug durch den Park, um dann, langsamer bergaufstimmend, an der Hofjägerie vorbei, die Chaussee zu erreichen, welche nach Monrepos hinausführte. Die anfängliche Fahrordnung löste sich bald genug auf, da die braven Miethgäule nicht gar lange mit den feurigen Trabern des fürstlichen Marstalles Schritt zu halten vermochten. Aber das übermüthige Wettfahren erhöhte nur das Vergnügen und zwischen den dunklen Tannenwänden des Forstes, durch den die Fahrt der letzten halben Stunde ging, hallten die anspornenden Zurufe, das Lachen und Schwaßen nur um so fröhlicher wieder. Man legte die zwei Meilen in kaum mehr als einer Stunde zurück und langte vor dem Lustschloß an, als eben der matt glühende riesige Sonnenball sich anschickte, hinter die dunkelblaue Wand der Bergkette im Westen niederzusenken. Die zuerst Ankommenden stellten sich vor der Einfahrt auf, um, dem Beispiele der jungen fürstlichen Herrschaften folgend, die Nachzügler mit einem Schnellfeuer von Schneebällen zu empfangen, wofür Jene sich beeilten, Rache zu nehmen, sodaß, als Alle beisammen waren, ein wildfröhliches Kampfgestümmel auf dem tief verschneiten Rasenplan vor dem Schloßchen toste. Seine Königl. Hoheit der Erbgroßherzog nahm es gar nicht viel übel, als ihm Wally v. Kitz durch einen wohlgezielten Wurf die Pelzmütze vom Kopfe schleuderte, und selbst Prinzessin Chochotte sammt ihrem weißbärtigen Leibmedikus, welche Weiden allein sich von dem Kampfgestümmel fernhielten, wurden hin und wieder von einem verirrten Geschöß getroffen und sahen sich genöthigt, gute Miene zum bösen Spiel zu machen. Hier und dort wurden sogar in ganz homerischem Stile Einzelskizzen ausgefochten, wobei die Herren allerdings galant genug waren, sich absichtlich den ungeschickten Würfen der Damen auszuweichen und mit ihren besser gezielten Geschößen den erbitterten Amazonen so wenig Schaden zuzufügen wie nur möglich. Auch Melanie v. Treysa, welche durch das Erlebnis des Vormittags ernst gestimmt und unterwegs mit erklärlicher Befangenheit den Jugendfreund die Kosten der Unterhaltung fast allein hatte bestreiten lassen, auch sie wurde bald von dem lachenden Uebermuth der Anderen angesteckt und theilte sich mit glühendem Eifer an dem lustigen Scharmügel. Vornehmlich ließ sie der Prinzessin Eleonore kräftigen Beistand, die es ganz besonders auf Hans Jochen abgesehen hatte. Er war schon recht übel zugerichtet, als sein fürstlicher Freund und Gönner ihm dadurch zu Hülfe kam, daß er einen Angriff auf Melanie eröffnete und dieser dadurch die Verfolgung des fliehenden Gegners unmöglich machte.

Die Prinzessin dagegen, welche heute mit ihren frischen Farben wirklich sehr hübsch ansah, verfolgte Kospoth bis hinter das Schloß, wo er sich ihr endlich zu Füßen warf, um sich auf Gnade und Ungnade zu ergeben. Viel lieber hätte sie es freilich gesehen, wenn er, allen Respekt bei Seite legend, von dem Recht des Stärken Gebrauch gemacht hätte. Sie hatte es sich so hübsch gedacht, wie sie in mädchenhafter Angst vor ihm niederknien und mit sprechendem Augenaufschlag um Gnaden bitten wollte! Nun aber benahm er sich nur, wie sich jeder beliebige Hölbling, der da weiß, daß es gefährlich ist, mit Fürstlichkeiten zu scherzen, auch benommen hätte. Er ließ sich willig von ihr die Hände mit ihrem Taschentuch zusammenbinden und als Gefangenen zu den Uebrigen zurückführen — ja, er versäumte es sogar, sich ihre zarte Fessel als Andenken auszubitten!

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 398. Morgen-Ausgabe. Freitag, den 26. August.

40. Jahrgang. 1892.

Bestellungen auf das „Wiesbadener Tagblatt“

(40. Jahrgang),

Gratis-Beilagen:

Rechtsbuch, Herrliches Hausbuch,
Wandkalender, Taschensfahrplan,

2 mal täglich

(Morgens und Abends)

durchschnittlich täglich 48—52 Seiten
im Winterhalbjahr

werden hier durch den Verlag (Langgasse 27), in den Nachbar-
orten durch die Zweig-Expeditionen, im Uebrigen durch die
Post angenommen. Preis für beide Ausgaben zusammen

nur 50 Pfg. monatlich.

Der Bezug kann jederzeit begonnen werden.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ kann nach Belieben im
Verlag Langgasse 27, oder in einer seiner 17 Ausgabestellen
abgeholt, auch in's Haus gebracht werden.

Neu eintretende Bezieser erhalten das „Wiesbadener
Tagblatt“ bis Ende l. Mts. unentgeltlich.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von
der Einwohnerschaft Wiesbadens und der Um-
gegend fast ausschließlich und allein benutzt zur
Veröffentlichung von

Familien-Nachrichten

(Geburtsanzeigen, Verlobungen, Heirathen, Todes-
Anzeigen etc.) und ist schon deshalb für jeden
hiesigen Haushalt unentbehrlich geworden.

In Stellenangeboten und Stellennachfragen bietet der

Arbeitsmarkt

des „Wiesbadener Tagblatt“ stets reichste Auswahl in allen
Zweigen. Unentgeltliche Einsichtnahme des „Arbeitsmarkts“,
wie des „Wiesbadener Tagblatt“ überhaupt, ist im Vorraume der
Expeditionschalter jederzeit gestattet. Einzelverkauf zu 5 Pfg.
das Stück.

Verkaufs- und Vermietungs-Anzeigen

sowie Veröffentlichungen im Immobilien- und Geldverkehr
sind im „Wiesbadener Tagblatt“ von raschster Wirkung und
sich aus diesem Grunde die billigsten.

Bekanntmachungen der Vereine u. Corporationen

Wiesbadens und der Umgebung erfolgen meist statutengemäß
im „Wiesbadener Tagblatt“, namentlich aber wird es von jeher
von allen angesehenen Gesellschafts-Vereinen zu deren Veröffent-
lichungen gewählt. Der Tages-Kalender des „Wiesbadener Tag-
blatt“ enthält eine Uebersicht aller Veranstaltungen der Vereine.

== wirksamster und billigster Anzeiger für Stadt und Land. ==

Für die Geschäftswelt Wiesbadens und der Umgegend
ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das

**anerkannt beliebteste,
billigste und lohnendste**

Insertions-Organ,

es sichert bei preiswürdiger Berechnung unübertroffenen Erfolg.
Als Local-Zeitung ist das „Wiesbadener Tagblatt“
an Umfang und Gediegenheit des Inhalts hier unerreicht. Die

Stadtnachrichten

erscheinen im „Wiesbadener Tagblatt“ zumeist am frühesten
und vollständigsten.

Auf das im „Wiesbadener Tagblatt“ zum Abdruck gelangende

Fremden-Verzeichniß,

die täglichen Programme der städtischen Kur-Kapelle, die
Theaterzettel der Königl. Schauspiele und des Residenz-
Theaters, ferner auf die Ankündigungen des Reichs-
hallen-Theaters, sowie andere dem Kur-Verkehr dienende Ver-
öffentlichungen (Fremden-Führer etc.) und den Auszug der
Familiennachrichten auswärtiger Zeitungen wird besonders
aufmerksam gemacht.

Stets zwei Romane

hervorragender Schriftsteller in täglicher Fortsetzung.

Begonnene Erzählungen werden auf Wunsch, soweit Vorrath,
kostenfrei nachgeliefert.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ besitzt hier,
insbesondere in der kaufähigen Bevölkerung
und namentlich in der zahlreichen, täglich
wachsenden Colonie hierhin über-
gestedelter Rentner und Pensionäre, einen
mindestens doppelt so großen Leserkreis

als andere Blätter. In dem zu Tausenden all-
jährlich hier versammelten Fremden-Publikum
wird das „Wiesbadener Tagblatt“ ebenfalls
gerne und viel gelesen.

Da das „Wiesbadener Tagblatt“ auch
auswärts zahlreiche Leser hat (seine Post-
versandt-Liste allein umfaßt ca. 450 Orte),
so bewährt sich dasselbe dem Publikum, ins-
besondere aber der inserirenden Geschäfts-
welt gegenüber als

Mieth-Verträge vorrätzig im Verlag,
Langgasse 27.

Diplomaten-Tisch mit oder ohne Aufzug, Canape, Stühle, Del-
gemälde, ovaler Tisch, Kommode, Kleidereschrank, Koffhaar-Matratze sofort
billig zu verkaufen Karlsstraße 38, 1. St. 1.

Merelli-Theater.**Im Römersaal!**

Einem hohen Adel und hochgeehrten Publikum von Wiesbaden die ergebene Anzeige, daß ich mit meinem großen und reichen Material, bestehend aus den neuesten Illusionen der Welt, hier eintreffen werde.

Es finden nur 3 große Vorstellungen statt.
Sonntag, 28., Montag, 29. und Dienstag, 30. August.

Ich erwähne nur:

Zum ersten Male hier:
Theater unter Wasser
(mit den 3 großen Wasserbällen und den schwimmenden Figuren).



(Sie lebende Metamorphose.
(Vorgestellt von Lola Merelli).)

Adhäsions-Erscheinungen (großes Geheimnis der Luft). Ferner: Aerolithen, oder (The dark Secret) Ein dunkles Geheimnis. Das Licht und die Färberei. Ferner größtes Weltwunder: Künstliche Menschen aus New-York.

(Preisgekrönt auf der Pariser Welt-Ausstellung.)
Ferner wird **Lola Merelli** alle Tricks der **Miss Abbot**, des **Magneten von Amerika**, machen und dieselben sofort erklären. Es ist Niemand im Stande die Dame zu heben!!! Jede Vorstellung mit überraschenden neuen sensationellen Piecen.

Billets: Nummerirter Speerzug Nr. 2; erster Rang Nr. 1,25; zweiter Rang 75 Pf.; III. Platz 50 Pf.

Anfang der Vorstellung Abends 8 Uhr.
Aussendung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Die Productionen sind an allen Plätzen gut zu sehen und wird in meiner Vorstellung nie geschossen.

(Gefällig geschützt.)

Casseler Hafer-Cacao.

Empfohlen von allen Aerzten.

Der **Casseler Hafer-Cacao** wird nur im Carton mit einem Inhalte von 27 Würfel (ca. 1/2 Pfd.) verkauft.

Preis à Carton 1 Mark.

Verkaufsstellen bei: **C. Acker**, Gr. Burgstr. 16, August Engel, Taunusstr. 4, **C. W. Leber**, Bahnhofstr. 8, **J. W. Weber**, Moritzstr. 18. 15328

Zur Warnung!

Meinem durch Patentanmeldung geschützten Fabrikat ist bereits eine Nachahmung erwachsen, die indessen in keiner Weise den Anspruch erheben kann, meinem Fabrikat auch nur annähernd gleichwerthig zu sein. Ich warne vor dem Ankauf dieser minderwerthigen Nachahmung, man wolle nur den

Casseler Hafer-Cacao

verlangen, welcher meine Firma trägt.

Alexander Hausen, Cassel.

Niederlagen bei **C. Acker**, Hoflieferant, Aug. Engel, **C. W. Leber**. 15684

Eisgleitern, Dachpappe, Theer und Carbolneum empfiehlt billig **L. Debus**, Hermannstr. 30. 15900

Lehr-Zeugnisse

in Form von Gedenkblättern, geschmackvoll ausgestattet, liefert die
L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Wiesbaden, Langgasse 27.

Delicate Fasten-Suppen

rasch und billig herzustellen mit **Knorr's** anerkannt vorzüglichen Suppenmehlen. In großer Auswahl stets frisch bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

Adlerstraße 33 gepflüchte Himbeeren und Früh-Äpfel per Stück 50 und 40 Pf. zu haben.

Reife Äpfel per Stück 25 Pf. und Süßäpfel per Pfd. 12 Pf. zu haben Schwalbacherstraße 39, Hinterh.

Kaufgesuche

Gebr. Möbel, Teppiche u. s. w. für ein auswärtig. Pensionat gesucht u. gut bezahlt Steing. 15, 1 St., b. **Rosel**. (Postkarte genügt.) 1644

Ein transportabler Herd zu kaufen gesucht. Schwalbacherstraße 11, im Väterladen. 1644

Verschiedenes

Wer bezieht gut erhaltenes Weizen und Mehl? Versicherungssumme M. 4000.— Wünsche auf ein Jahr M. 2000.— gegen Zinsen und Provision. Offerten hauptpostlagernd unter G. R. 4. 1644

Welcher edle Herr oder Dame würde einen soliden unbemittelten Photographen, welcher sich gerne selbstständig machen möchte, mit ungef. 400 M. leihweise ausbilden? Rückzahlung wird pünktlich monatl. erfolgen. Gefl. Off. unter **W. Z. B. 505** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1644

Heiraths-Gesuch.

Eine 48-jährige tüchtige Wittve, ohne Vermögen, welche einem Haushalt vorsehen und perfect kochen kann, wünscht sich wieder zu verheirathen mit einem älteren Herrn, dem es darum zu thun ist, eine geordnete Daseinsweise zu haben. Gefl. Anträge unter **L. E.** postlagernd Bingerbrück. 1644

SPECIALGESCHÄFT
für Möbeltransport
Aufbewahrung,
Verpackung.
L. RETTENMAYER.
Bureaux & Möbelspeicher (mech. Aufzug): Rheinstraße 17 (neu 23).
WIESBADEN. ETABLIRT 1842.
Prompte Spedition
Reise-Effekten
nach allen Plätzen der Erde.
Täglich = mehrmalige =
regelmässige Abholung.

Miethgesuche

Zur Vermietung
von Wohnungen, Villen, Geschäftsräumen etc. empfiehlt sich
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. 1430

Al. Villa zum Kleinbewohnen

zu mieten gesucht mit Vorkaufsrecht. Offerten mit Bimmersch. Mieth- und Verkaufspreis unter **A. W. 431** an den Tagbl.-Verlag. Für einen Prinzen wird in Wiesbaden oder Umgegend eine Villa mit 16-20 Wohnräumen nebst Dienerräumen und Stallung mit 4 Pferden auf einige Jahre zu mieten gesucht. Offerten an die Immobilien-Agentur von **Jos. Imand**, Taunusstr. 10. 1430

Haus oder größere Wohnung,

welche sich für Pension, resp. möblirt Abvermieten gut eignet, per Frühjahr oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter **A. B. Z. 495** an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht zum 1. October in guter Lage 3 Zimmer mit Küche und Zubehör. Anerbietungen bitte Adlerstraße 2, 1 St., zu richten.

Gesucht

September in guter Lage zu Pensionzwecken eine Parterre-
Wohnung v. 4-5 Zimmern mit Gartenbenutzung. Offert. mit Lage
und Preisangabe unter **N. V. 502** an den Tagbl.-Verlag.
Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht eine Wohnung von zwei resp.
drei Zimmern. Offerten unter **N. V. 422** an den Tagbl.-Verlag
16145

Gesucht

Eine junge Dame eine freundl. nett möbl. Wohnung
in gesunder Lage mit voller Pension in guter Familie, mit
Anschluß an dieselbe (event. auf ein Jahr). Preis nicht über
70.- monatlich. Gef. Offerten unter **N. N. 1892** haupt-
sachlich Wiesbaden. (Mag. c. 756) 169

Ein gut möbl. Zimmer und Cabinet mit oder ohne Pension
sowie dauernd gesucht, wohnlich im Grünen. Offerten nebst Preis
abgegeben im Reise-Bureau, Rheinstraße 21.

Ein Herr sucht ein möbl. Zimmer mit separatem Eingang.
Off. mit Preisangabe unter **N. N. L. 496** an
den Tagbl.-Verlag.

Ein kühler Herr sucht per 1. oder 15. September gut möbl. Wohn- und
Schlafzimmer in der Rheinstraße oder jenseits derselben (Bahnhofseite).
Offerten mit Preisang. unter **D. W. 444** an den Tagbl.-Verl. 16175

Ein möbl. Zimmer gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter **E. F. T. 489** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein sucht ein ungenirtes Part.-Zimmer mit
separatem Eingang. Offerten bitte unter
F. G. S. 490 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Zimmer von einer anst. Dame gesucht Walramstraße 8, 3 r.

Eine gut gehende Bier-Wirtschaft
in ein für solche geeignetes Lokal, in guter Lage, wird von einer
Brauerin zu mieten gesucht. Offerten unter **T. U. E. 502** an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein kleiner Laden für Specerei u. Gemüsegeschäft zu mieten oder ein
klein bestehendes Geschäft zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter **L. M. N. 495** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Familien-Pensionat

Sucht für ein junges Mädchen zur Erlernung des Haushalts und
der gesellschaftlichen Formen. Offerten mit Preisangabe und näheren
Angaben an **Geschw. Broelsch**, Gr. Burgstraße 10. 16059

Dina Friebe, Emserstr. 19 einz. u. zur m. J. v. 5-15 Mk. p. W.
Wohn. pr. Tag v. 2 Mk. an), gr. Gart., Bad., Bäder im Hause. 11485

Fremden-Pension

Villa Margaretha.

W. v. Kirch. Bäder im Hause. Gartenstr. 10 u. 14.
Einige Zimmer frei geworden. 14017

Pension Koutenstraße 21 fein möblierte Wohnung.
Preis mäßig. Bad im Haus. 12417

Pension Lammstraße 13. Zimmer frei. Bäder. Pensionen-
preis. Elektrisches Licht. 15247

Pension. Salon, möblierte Zimmer mit und ohne Pension.
Webergasse 3, „Zum Ritter“, nahe dem Kur-
park, Theater und Kochbrunnen. 9208

Sauker sind. Pen. in d. Kam. ein. Lehr. Nabh. i. Tagbl.-Verl. 15740

Älterer alleinstehender Herr oder Dame findet bei einem rein
gebildeten kinderlosen Ehepaar in gesund gelegener Villa freundliche Auf-
nahme und bei Gelegenheit dauernd ein gemüthliches häusliches Zusammen-
leben. Offerten unter **N. D.** postlagernd Wiesbaden. 16381

Ein alleinstehender gebildeter alterer Herr findet in kleiner gebildeter
Familie, welche eigenes Haus mit Garten bewohnt, angenehmes gemüth-
liches Heim mit Familienanschluß. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16107

Keine Pension von 3 Mk. an in allererster Kurlage. Schöne
Lichte Zimmer, gute Küche. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16404

Moder. Schwalbach. „V. Concordia“, Rheinstr.,
am Walde. Confort. Pens. Vorz. Küche u. Weine. Gr. Balcons. Gr. Garten.
Spielplätze. Tägl. 3 mal frische Milch. Frau Dr. Hassel. 16043

Schwarzwald.

Familien-Pension, oberhalb Triberg, 3000 Fuß über dem
Meer, am Walde gelegen. Zum September einige Zimmer mieth-
bar. Pension Mark 4-6 täglich. 16440

Frau Rinner, Schönwald.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Landhaus Langstraße 2

(Merthaus), in der Nähe des Waldes, sofort oder für 1. Oct.
zu vermieten oder zu verkaufen. Auskunft im Baubüreau
Große Burgstraße 9. 14609

Villa Mainzerstraße 17,

neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näheres dortselbst
beim Gärtner. 16150

Möblierte Villa, Sonnenbergerstraße 40, 2 Salons, 10 Zimmer und
Küche zu vermieten. Einzuziehen zwischen 11 und 1 Uhr. 16437

Eine große schöne Villa,

Sonnenbergerstraße

(in schönster Lage), in der Nähe des Kurhauses, mit großen Balkons und
Garten, entweder möbliert oder unmöbliert zum 1. October abzugeben.
Die Villa kann auch an zwei Familien vermietet werden. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 13082

Villa, nahe dem Walde, demnächst Straßenbahn, enthaltend
12 elegante Zimmer, Balkon, Veranda und reichliches Zu-
behör, mit sehr schönem Bier- und Obstgarten auf mehrere Jahre zu
vermieten. Preis 3000 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16909

Elegant möblierte Villa mit großem Garten zu vermieten und so-
gleich zu beziehen, es werden auch einzelne Zimmer abgegeben. Einzu-
ziehen täglich von 11 bis 3 Uhr Kapellenstraße 59. 16280

Landhaus,

liegt am Walde, enthaltend 8 Zimmer, Manjarden etc., mit sehr gr.
Obst-, Gemüse- und Biergarten ist zum 1. October billig zu ver-
mieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16416

Geschäftslokale etc.

Zur Anlage einer Anstalt für Knapp-Kuren geeignet für
sofort zu vermieten oder zu verkaufen: 8 Morgen umzäuntes
Grundstück an der Straßenbahn, nächst Wiesbaden, in gesunder freier
Lage, Part u. Wiesenflächen, Villa mit 12 Zimmern, 1 Saal, 2 Salons,
Rebengebäude mit 6 Zimmern und Badezimmer. Eigene Quelle und
Wasserleitung. Anfr. verm. u. **N. V. 422** der Tagbl.-Verlag. 16135

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Ge-
schäftsräume u. Wohnungen
für 1. Dezember, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näh. durch
den Eigentümer **Otto Freytag**, Merowegstraße 14 oder Herrn
Baumeister von Roessler, Friedrichstraße 42. 16142

Nicolasstraße 16

ist der von Herrn **Niederer** innegehabte Laden u. Wohnung
auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 12, 2 St. rechts.
Schwalbacherstraße 17 (Eckhaus), gegenüber
der Infant.-Kaserne,
ist ein schöner Laden mit Ladenzimmer sofort oder zum 1. October zu
vermieten. Preis 800 Mk. Zu erfragen im Messerladen. 14993

Laden auf gleich zu vermieten
Cölnischer Hof.
Laden zu vermieten Ecke der Emser- und Walramstraße, für jedes Ge-
schäft geeignet (25 Mk. monatl.). Näh. Emserstraße 24, Part. 15806

Ein Laden mit Ladenzimmer Schwalbacherstraße 17, Eckhaus, billig
zu vermieten. 10455

Ein großer Laden

mit Hinterzimmer per 1. October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 29
oder Bahnhofstraße 1, 1. Et., von 11-12 Uhr. 16398

Kirchgasse 20 eine helle geräumige Werkstätte
nebst Comptoir und Wohnung, auf
Wunsch auch getheilt, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst
Vorderhaus 1. Stock. 13612

Moritzstraße 62 ist auf October eine Werkstätte, große Lagerhalle, mit
oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. bei 6199

Nöckerstraße 41

auf 1. October eine geräumige Werkstätte an ein ruhiges Geschäft oder
als Lagerraum zu vermieten. Näh. daselbst, Laden. 12024

Eine schöne Werkstätte nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten
Koutenstraße 5. 15337

Werkstätte oder Lagerraum,

Mitte der Stadt, sofort preiswürdig zu verm. Näh. Hochstraße 26. 15810

Nicolasstraße 9 ein gr. hohes 8-stöck. Magazin, bequeme Anfahrt, ver-
sof. o. 1. October zu vermieten. Näh. bei 16185

Hammer & Co., Neugasse 1.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Herrschastliche Wohnung, 8 Zimmer und Zubehör, in freier Lage, große
Terrasse, mit großem Garten für Mk. 1750 zu vermieten. Anfragen
unter **F. P. 312** an den Tagbl.-Verlag. 15842

Wilhelmstrasse 42a, Ecke der Burgstrasse 2 und 4.

Per 1. Mai 1893

werden nach Fertigstellung eines verbessernden und verschönernden Umbaus im Innern folgende Räume disponibel:

1. Etage, 15 geräumige elegante Zimmer nebst reichlichem Zubehör, zu jedem feinen Geschäfts- und Kurbetrieb geeignet.

2. Etage, 15 geräumige elegante Zimmer nebst reichlichem Zubehör, im Ganzen oder getheilt. Auf Wunsch können **Pläne und Zeichnungen** eingesehen und ev. Wünsche noch vor dem Umbau berücksichtigt werden. Näh.

**Wilhelmstrasse 42a,
3. Stock.**

16364

Zu vermieten

ab 1. October oder früher **Villa Rheinlust, Adolphshöhe**, 1. und 2. Etage, enth. 8 Zimmer und Zubehör. Näh. daselbst 1 Etage. 15840

Wohnungen von 7 Zimmern.

Emserstraße 8,

Landhaus mit Garten,

Bel-Etage, 7 Zimmer und Balkon, oder 2. Etage, 6 Zimmer, zum 1. October zu vermieten. 15134

Nerostraße 23, Neubau, ist der 1. und 2. Stock, 7 Zimmer, Küche und Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. October zu vermieten. 14122

Marktstraße 9b, 2,

Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Cabinet per 1. October cr. für 700 Mk. zu vermieten. Näh. daselbst.

Rheinstraße 84 ist die Parterre-Wohnung oder die Bel-Etage, eleg. Herrschafts-Wohnung von 7 resp. 8 Zimmern, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei dem Eigenthümer **L. Schuster**, Friedrichstraße 41, 1. 15359

Wohnungen von 6 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 18 sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern incl. Bad, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 13153

Kapellenstraße 26a ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und 3 gr. Manjarden von Anfang August an zu vermieten. Näh. bei **J. Meier**, Taunusstraße 18. 13825

Schlüterstraße 10 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung nebst allem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend auf das Comfortabelste hergerichtet, auf sofort oder 1. October zu vermieten. 15047

Auf gleich oder später zu vermieten: Elegantes Hoch-Parterre in einer ruhigen Villa mit schönem Garten, 6 bis 7 Zimmer, 2 Manjarden 3 Keller, Küche, Speisekammer, Veranda und Gartenbenutzung. Preis 1400 Mk. Auf Wunsch Bade-Einrichtung. Einzufragen Emserstr. 65. 10659

Wohnungen von 5 Zimmern.

Emserstraße 18 ist die 1. Etage, besteh. aus 5 Zimmern, Küche, Speisek., Giebelstube, 3 Manj. u. 2 Kellern, für 1000 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. 15488

Geisbergstraße 14, Neubau, Wohnung, Parterre, von 5 Zimmern Küche, Speisekammer u. Zubehör zu verm. Näh. Dambachthal 6. 13440

Sainerweg 2a, Villa Carlotta, Bel-Etage, per Ende Sept. zu vermieten 5 Zimmer, Bad, Küche, 3 Manjarden, Mitbenutzung der Waschküche und des Gartens. Näh. und anzusehen daselbst 2. Etage. 15528

Serrngartenstraße 5 Bel-Et., Wohnung v. 5 Zimmern, Balkon u. Zubehör, p. 1. October z. vermieten. Näh. b. **W. Bruch**, Sedanstraße 7, 1. Anzusehen bis 3 Uhr Nachmittags. 16274

Schwalbacherstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 16443

Auf Hofgut Geisberg

sind zwei Wohnungen von fünf und sechs Stuben oder auch zusammen ein Stübchen mit Gartenbenutzung das Jahr zu dreitausend Mark abzulassen.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelshaidstraße 26

(Ede Moritzstraße)

ist die sehr freundliche, mit Vorgarten versehene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 großen hellen Zimmern, Küche zc., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder beim Besitzer Louisenstr. 12, 1. 12966

Alwinenstraße 5 Bel-Etage, 4 Zimmer, Bade-Cabinet, Balkon u. per October zu vermieten. Näh. daselbst. 16369

Bleichstraße 15a

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, zum 1. October zu vermieten. Einzufragen v. 3—5 Uhr. 12966

Dohmeierstraße 28 auf sofort oder später 2 Zimmer, 2 Cabinet u. Zubehör zu vermieten. 14671

Friedrichstraße 47 ist eine Wohnung im 3. St., best. aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten. Näh. im Messgerladen. 13326

Louisenstraße 5, Mittelbau, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör im 2. Stock zu vermieten. 15576

Philippstraße 10 und 12,

Gehaus, nahe an der Emserstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, sowie von 3 resp. 6 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 15384

Georg Steiger, Blatterstraße 10.

Philippstraße 45

sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern (auch mehr) mit Speisekammer zc. sehr preiswerth auf 1. October zu verm. Bezugsbar schon früher. Näh. Philippstraße 20, P. 1. 11611

Wohnungen von 3 Zimmern.

Vertraumstraße 13 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und 3 Manjarden zu vermieten. Näh. daselbst. 15367

Frankenstraße 19

3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 16388

Göthestraße 33, 3. freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1—2 Manj. zc., Bezugs halber auf gleich od. später zu verm. 14666

Moritzstraße 60, Hpts. 1. Et., eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller per 1. October zu vermieten; daselbst anzusehen zwischen 2 und 4 Uhr. 16366

Rheinstr. 85 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu verm. 7734

Sedanstraße 12 sind mehrere schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, zum 1. October zu vermieten. Näh. Sedanstraße 5, Vorderh. Part. 16413

Joh. Markloff jr.

Spiegelgasse 3 3 Zimmer u. Küche auf gleich zu vermieten, event. mit Werkstatt. 15448

Steingasse 14 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten.

Stiftstraße 24 zu vermieten auf 1. October eine abgeschlossene Front-Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. zu erf. Vorderh. 1. Et. 13236

Walramstraße 6 eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12574

Wellrichstraße 19, Abhs. 2. St., schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Küche im Preise von 390 resp. 500 Mk. auf 1. October zu vermieten. Daselbst ist ein schöner Kellerraum zu vermieten. 16388

Wörthstraße 3, 3. St., eine freundliche Wohnung, 3 ger. Z., 2 Manj. 2 Keller u. f. w., Bezugs halber, vom 15. September bezugsbar, mit Preisermäßigung zu vermieten. Näh. in der Wohnung. 14881

In der Nähe der **Stiftstraße** ist zum 1. October eine Wohnung (Bel-Etage) von drei Zimmern und eine solche mit zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15287

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sehr schön, ist billig zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen täglich von 4—6 Uhr Nachmittags Schiersteinerstraße im „Sägerhaus“. 16254

Drei trockene Souterrainräume sind in einem Landhaus an ruhige Leute oder zum Einstellen von Möbeln zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15167

Wohnungen von 2 Zimmern.

Albrechtstraße 21 eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 7, Part. 16363

Belmundstraße 22, im Hth., ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche (Abschluss) auf 1. October zu vermieten. 16436

Kellerstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 16243

Kellerstraße 31 Manfard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 16446

Kellerstraße 22 ist eine Wohnung, 2 od. 3 Zimmer, Küche u., an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei **K. Seilberger**. 13244

Kellerstraße 23 ist eine Wohnung im 1. Stod., bestehend aus 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12374

Schwalbacherstraße 51 zwei Zimmer nebst Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 51, Paderladen. 13210

Frontispizw. 2, 3. Küche u. Zubehör, 1. Oct. z. v. 13210

Lammstraße 8, Stb. 2 St., 2 Zimmer mit Abschluss per 1. October oder auch schon früher zu vermieten. 15324

Lammstraße 39, im Vorderhaus, sind zwei Manfarden und Küche nebst einem Keller an ganz ruhige Leute ohne Kinder per 1. Oct. cr. zu vermieten. Näh. im Hause 1. St. 16419

Eine schöne Dachwohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst großer Küche und 2 Kellern an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Dogheimerstraße 47. 15100

Schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abschluss), zu vermieten. Näh. Feldstraße 21, 1 St. r. 14728

Wohnungen

von 2 und 3 Zimmern, Balkon und Küche, auf October zu verm. Näh. bei **Hch. Wollmerscheidt**, Hartingstraße 13. 14070

In meinem Neubau **Westendstraße** sind im Vorderh. Wohn. v. 2 u. 3 Z. nebst Zub. a. Oct. zu verm. **Wilh. Noll**, Hermannstr. 26. 16149

Nebelwohnung, geräumige, 2 Zimmer und Küche mit Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14064

Für **Bäckerbetrieb** geeignet ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, sep. Waschküche und Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14507

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 23, Hof, 1 große Manfard, Küche u. auf 1. October 1 möbl. Manfard sofort an stille Leute zu verm. 12091

Adlerstraße 33 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche, sowie im Seitenb. 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 15535

Bleichstraße 15 ist 1 Zimmer, Küche und Keller auf October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. h. links. 14252

Elenbogensgasse 3 Manfardwohnung, 1 Zimmer u. Küche, zu verm. 16168

Feldstraße 13 ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. **Karl Theis**. 16156

Karlstraße 2 sind 2 Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13429

Nicholsberg 5, 1 St., ist eine Wohnung v. 1 Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. Näh. im Laden. 14490

Rheinstraße 60, Hinterh. 1 Tr. h., Manfard-Zimmer und Küche an eine einzelne anständige Person auf 1. Septbr. oder später zu verm. Näh. daselbst Vorderhaus Part. 16152

Schierkeiner Weg 9 ein Zimmer, Kammer und Küche zu vermieten. 16255

Schulgasse 11 ein Zimmer mit Küche zu vermieten u. gleich zu beziehen. Eine kleine Wohnung, Stube und Küche, ist auf 1. October für monatlich Mk. 14.50 pro Monat zu vermieten. Anzusehen Nachmittags Schierkeinerstraße, am Neubau. 16255

Ein Zimmer, große Küche und Keller mit gebrannter Waschküche und Trocken-Speicher, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Steingasse 2. 12856

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Karlstraße 1, Hth., kleine Wohnung an ruhige Leute zu verm. 14289

Adelheidstraße 55 ist eine geräumige Frontispiz auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 11812

Adlerstraße 51 zwei Logis, im Hinterh. Part., auf 1. October zu vermieten. 12754

Adlerstraße 56 kleine Dachwohnung und ein leeres Zimmer, 2 St., per October zu vermieten. 15406

Albrechtstraße 23 sind 2 neu hergerichtete Hinterhaus-Wohnungen sofort für später zu vermieten. Näh. Vorderh. 2 St. 14304

Bahnhofstraße 20 kleinere Wohnung an eine kinderlose Familie per October zu vermieten. 14941

Biebricherstraße, Eingang Möhringstraße 2, ist eine elegante Bel-Etage auf gleich od. 1. Oct. u. eine Frontispiz zu verm. Näh. Hochpart. 6455

Cassellstraße 1 kleine Dachwohnung per 1. October zu verm. 14666

Emserstraße 46 ist eine Frontispiz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 14880

Feldstraße 13 1 kleine freundl. Manfard-Wohnung, sowie ein großes Parterre-Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 14727

Friedrichstraße 36

eine Wohnung (im Hinterhaus) mit Werkstätte, Stall, Scheuer, Remise auf 1. October zu vermieten. 14028

Hartingstraße 6, in gutem Hause, ist eine Frontispiz-Wohnung an ruh. Leute per 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12857

Selenenstraße 5 freundliche Frontispiz-Wohnung per 1. October zu vermieten. 13159

Selenenstraße 7 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 16170

Selenenstraße 9 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 15295

Hermannstraße 6 eine Dachwohnung auf October zu verm. 18428

Hirschgraben 23 ist eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Zu erragen im Laden. 15997

Karlstraße 13 kleine Wohnung, Hinterh. 1 St. Näh. daselbst. 12369

Karlstraße 22 i. d. Frontispiz-Wohn. v. 1. Oct. z. v. N. i. Lab. 13074

Karlstraße 32 Wohnung und Werkstätte, für Schreiner oder Glaser passend, auf October zu vermieten. 13115

Kirchgasse 20, gegenüber dem Nonnenhof, ist eine freundliche Wohnung per 1. October, im 2. Stod. befindlich, zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stod. 13582

Kirchgasse 48 im neuerbauten Hinterhause eine kleine Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13747

Louisenstraße 16, Hth., eine H. Wohnung per 1. Oct. zu verm. 12818

Nicholsberg 21 ist eine Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 16021

Nerostraße 33 Manf.-Wohnung a. 1. Oct. z. v. Näh. 1 St. 13104

Nerostraße 42 H. Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 15979

Oranienstraße 19 ist eine schöne Wohnung (Parterre) nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Webergasse 13. 12830

Pagenstickerstraße 1 Frontispiz-Wohnung (Glasabschluss), 1 gerabe, mehrere schräge Stuben, gr. Küche u., auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. bei **Klein**, Pagenstickerstraße 7, Part. 13416

Rheinstraße 101 ist die Beletage auf 1. October zu vermieten.

Anzusehen Vormittags. Näh. Emserstraße 3. 12379

Nimberg 37, Hth., Dachwohnung auf 1. September zu verm. 14852

Schulberg 15 schöne Frontispizwohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 14064

Schulgasse 4 eine Wohnung und eine große Werkstätte mit Wohnung sofort oder bis 1. October zu vermieten. 14568

Solmsstraße 3 ist das elegante geräumige **Parterre** nebst reichlichem Zubehör (Balkon u. Gartennutzung) zum 1. October zu vermieten, event. mit Giebelgechoß. Näh. Rechtsanwalt **Dr. Romeiss**, Rheinstraße 31, Part. 11582

Steingasse 17 eine kleine schöne Wohnung in Seitenbau auf den 1. October zu vermieten. 13473

Tannusstraße 53 ein schönes Dachlogis zu vermieten. 13140

Waldmühlstraße 20 kleine und gr. Wohnung sofort oder 1. October zu vermieten. 15544

Walramstraße 18 eine Dachwohnung zu vermieten. 15544

Wellerstraße 10, Stb., nach der Heinenstr., H. Wohnung auf 9. Oct. eventl. 1. November c. zu vermieten. Näh. Vorderh. 16179

Wellerstraße 46 eine Manfard-Wohnung zu vermieten. 16179

Kleine Wohnung zu vermieten. Näh. Nicholsberg 23, 1 St. 14317

Zu vermieten.

Im **Nerotal** eine sehr schöne große Wohnung Verhältnisse wegen vom jetzigen Miether per gleich oder später sehr billig zu vermieten; event. auch elegant möblirt. Offerten unter **B. P. 310** an den Tagbl.-Verlag. 15828

Mehrere herrschaftliche Wohnungen im **Nerotal** sind sofort zu vermieten. Näh. **Nerotal** 18.

Gesucht eine Dame, um mit einer anderen Dame eine Wohnung in ruhigem Hause in guter Lage zu theilen. Offerten unter **N. O. 14. 497** an den Tagbl.-Verlag.

Möblirte Wohnungen.

Mainzerstraße 24 möbl. Fam.-Wohnung eb. m. Küche zu verm. 16016

Moritzstraße 37, 1. St. r., eine neu hergerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung, Balkon und reich. Zubehör wegen Abreise sofort oder später mit oder ohne Möbel billig zu vermieten. 13934

Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör möbl. oder unmöbl. auf gleich oder später zu verm. 6372

Rheinstraße 55 möblirte Wohnung, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 15769

Wilhelmstraße 9 Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Salons, Balkon, Küche, Manfarden und Kellerräumen, per 1. October möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 2, Gelladen. 11831

Sonnenbergerstraße 40a eine schöne elegant möbl. Wohnung, bestehend aus Salon, 2-3 Schlafzimmer, Bad und Küche, zu vermieten. 9147

Möbl. Famil.-Wohnungen

u. einzelne Zimmer mit u. ohne Pension **Mozartstrasse 1a** (**Sonnenbergerstr. 31**), Pension **Kiehling**.

Möblirte Zimmer.

Abeggstraße 4, Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 u. 14, fein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15754

Adelheidstraße 13, 1. Etage, möblirte Zimmer zu vermieten. 8644

Adelshaidstraße ein Wohn- und Schlafzimmer, freundlich, gut möblirt, sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14672

Adlerstraße 15 einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 16394

Adolphstraße 5, Seitenb. r., 1. St. r., ist ein schönes freundlich Zimmer zu vermieten. 13114

Adrehtstraße 4 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 15960

Bertramstraße 11, Bel.-St. links, möbl. Zimmer billig zu verm. 15886

Bleichstraße 3, 1. St., 2. in d. geh. 3., möbl. auch einz., z. v. 16200

Bleichstraße 3, 2. Etage, 1 schön möbl. Zimmer sofort billig zu vermieten. 18781

Bleichstraße 16, 1 St., großes gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension gleich zu vermieten. 15976

Bleichstraße 16, 3 St., 1 möbliertes Zimmer zu vermieten. 16054

Bleichstraße 22, 2, fein möbl. großes Zimmer zu vermieten. 15936

Dambachthal 1 Salon mit Schlafzimmer mit oder ohne Möbel, sowie eine große und eine kleine Manufaktur zu vermieten. 15741

Delaspestraße 4, 2 Tr., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 13930

Delaspestraße 6, 1. St., sind zum 1. October 2 möblierte Zimmer, am liebsten dauernd, zu vermieten. 16451

Dohheimerstraße 11, Gartenb. 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 15519

Dohheimerstraße 13, 1 Tr., ein gut möbl. Zim. bill. z. verm. 15778

Eiserstraße 19 möbl. Zim. mit Pens. (65—80 Mk.) zu verm. 15248

Frankenstraße 4, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 16174

Friedrichstraße 47, 3 Tr., möbliertes Zimmer zu vermieten. 15714

Villa Geisbergstraße 19, Eingang schöne Aussicht 3, möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch mit Küche. 11037

Gelehenstraße 4, 1. Etage, Zimmer mit guter Pension. 11464

Gellmündstraße 48 ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer an einen Herrn auf 1. September zu vermieten. 16012

Germannstraße 2, 2 St., möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm. 15911

Germannstraße 9, 1 St., schön möbl. 3. gl. od. später z. verm. 15911

Kirchgraben 12, Part., einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 15876

Kirchgraben 20, Part., ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 15876

Kapellenstraße 2, 2 Tr. h., schöne lustige möbl. Zimmer mit Balkon, auf Wunsch eingerichtete Küche. Bitte genau auf die Etage zu achten. 16401

Kapellenstraße 7 ein möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten. Näh. Part. 15850

Karlstraße 13, Part., ein großes schön möbl. Zimmer zu verm. 15024

Kirchgasse 44, 3 St. l., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 15987

Kirchgasse 5 ein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 12063

Kouisenstraße 5, Bel.-Etage, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 16021

Kouisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 6787

Kouisenstraße 36, Gde Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 16017

Mauzerstraße 24 möbl. Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 14996

Marktstraße 11 möbl. Zimmer, 2. St., zu vermieten. 14480

Nichelsberg 10 ist ein schön möbl. Zimm. a. gl. i. Bdrhs. z. verm. 16000

Nichelsberg 18 großes Schlafzimmer mit 3 Fenstern u. separ. Eingang sof. zu verm. 14499

Norikstraße 44, 2 St., möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 15464

Norikstraße 36 möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu verm. 9563

Neubauerstraße 4, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 16021

Nicolassstraße 21, Bel.-Etage, Salon mit großem Balkon u. Schlafzimmer sofort zu verm. Zu besichtigen von Morgens 10 bis Nachm. 5 Uhr.

Ede Nicolas- u. Herrngartenstr. 2, Bel.-Etage, hübsch möbl. Zimmer frei.

Dranienstraße 19, Hth. 1 St. l., schön möbl. lustig. Zimmer zu verm. 16281

Dranienstraße 25, Hth. 2 St. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 15805

Dranienstraße 39, Hth. 1 St., ein möbl. Zim. gl. od. sp. bill. z. verm. 15815

Platterstraße 10, 2 St., frdl. möbl. Zimmer zu verm. 14646

Rheinbahnstraße 2 (neb. Rhein-Hotel) möbl. Zimmer zu verm. 16417

Röderallee 32, nahe der Taunusstraße, ist ein schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 16395

Römerberg 21, 2 St. r., kann anständ. jg. Mann Theil an Zimmer mit Pension haben. 15056

Schwalbacherstraße 5, 1 St., schön möbl. Zimmer zu verm. 16362

Sedanstraße 3, 1 r., sch. gr. sonn. gut möbl. Zimmer m. Frühl. 16358

Stiftstraße 24, Part., ist ein freundlich möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 11698

Taunusstraße 38 möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. 15379

Walramstraße 12 ist ein schönes großes möbliertes Zimmer (separater Eingang) mit Pension sofort zu vermieten. 16148

Wellrichstraße 8, 1. möbl. Zimmer mit Pens. z. 1. Sept. zu verm.

Wilhelmstraße 5,

Haupteingang: Wilhelmplatz 13,

zwei bis drei gut möblierte Zimmer frei geworden (Bel.-Etage).

Miether für längere Zeit bevorzugt.

Worthstraße 19, Part., ein großes schön möbl. Zimmer zu verm. 15614

Möblierte Zimmer sind zu vermieten Albrechtstraße 11. 10459

Gut möbl. Zimmer billig Gr. Burgstraße 4, 2, dicht an der Wilhelmstraße.

Möblierte und unmöblierte Zimmer zu vermieten

Göthestraße 15.

Rebrere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderb. 3. St. 8977

Villa Frank, am Kurhaufe, Eingang Sonnenbergerstraße, zwischen 13 und 14, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Bäder. 11864

Bier schön möbl. Zimmer zusammen oder einzeln zu verm. 15965

Louisenstraße 43, 2 l. 15965

Drei einfach möblierte Stuben für alleinstehende Männerinnen oder

Kadnerinnen zu vermieten. Näh. Eiserstraße 8, Part. 11876

Eine bis drei gut möblierte Stuben mit Benutzung eines Instruments zu vermieten Eiserstraße 8, Part. 15784

Zwei große freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort preiswerth zu vermieten Röder-Allee 14, Bel.-Etage. 13008

Salon mit Schlafzimmer

möbliert zu vermieten Dambachthal 1. 15889

In der vorderen Eiserstraße — Haus in schönem Garten gelegen (Südseite) — ist möbl. oder unmöbl. Zimmer (2 Fenster) mit Cabinet und voller Pension zum September oder October abzugeben. Näh. Helenestraße 4, 1. St. 15040

Vom 1. September ist Möhringstraße 5, Part., ein Salon mit Schlafzimmer zu vermieten, ev. mit Pension oder Küche. 14837

Ein oder zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten Saalgasse 88, im 2. Stock, nächst der Taunusstraße. 15888

Wohn- und Schlafzimmer, sehr groß und hoch, mit separatem Eingange, elegant möbl., zu verm. Schützenhofstraße 3, 1. St. 15467

Salon und Schlafzimmer zu verm. Taunusstraße 38. 15249

Elegant möbl. Salon- und Schlafzimmer, ineinandergehend, sind zu 50 Mk. pro Monat zu vermieten. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter T. Z. 480 im Tagbl.-Verlag niederlegen. 11183

Ein freundl. möbl. Zimmer b. z. verm. Bleichstraße 37, 2 St. l. 11183

Möbl. Zimmer zu verm. Dohheimerstr. 26, 1 St. 15372

Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension per 1. September Dohheimerstraße 26, 3 St. r. 15938

Möbl. Zimmer auf 1. September zu vermieten; zu besichtigen von 2 Uhr ab Eiserstraße 4a, Part. 16080

Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Frankenstr. 10, 1 St. h. l. 15838

Einfach möbl. Zimmer zu vermieten Friedrichstraße 10, Stb. r. 1 St. 15965

Ein möbl. Zimmer billig zu vermieten Geisbergstraße 9. 15965

Zimmer mit Pension an e. Herrn zu vermieten Häfnergasse 5, 1 St. 15965

Jungere Mann kann Theil an einem Zimmer haben Häfnergasse 7, 3. 15965

Ein möbl. Zimmer zu verm. auf gleich. Näh. Hellmündstr. 29, 3 St. l. 15768

Gut möbl. Zimmer zu vermieten Hellmündstraße 44, 2 St. 15768

Schön möbliertes Zimmer

zu vermieten Karlstraße 2. 13422

Frdl. möbl. Zim. an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14, Meggerl. 10798

Schön möbl. Zimmer auf 1. Sept. zu verm. Beihstraße 2, 3 St. l. 16215

Fein möbl. Zimmer (18 Mk. per Monat) zu vermieten Louisenstraße 12, rechter Seitenb., bei Faigle. 16226

Möbliertes Zimmer zu vermieten Mauergasse 19, 2. St. 14958

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Michelsberg 30, 2. St. 14958

Ein einfach möbliertes Zimmer, oder auch gut möblirt, zu vermieten. Näh. Norikstraße 39, Hinterh. 1 St. links. 16220

Gut möbl. Zimmer, ev. mit Clavierbenutzung, zu vermieten. Nerostrasse 8, 1 r., n. am Kochbrunnen. 16449

Schön möbliertes Zimmer,

1. Etage, Nerostraße 12, am Kochbrunnen, billig zu verm. 16208

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Nerostraße 29, 1 St. 15808

Ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten vom 1. September ab zu vermieten Neugasse 16. 16208

Schön möbl. Zimmer Rheinstr. 13, 2, Dependence. 15250

Freundl. möbl. Zimmer an sol. Herrn zu verm. Röderstraße 31, 1. 15272

Ein g. möbl. Parterre, Bbh., a. kurze 3. u. v. m. Römerberg 34. 15917

Ein schön möbl. Part.-Zimmer zu vermieten Schauberg 19. 15922

Möbliertes Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten Schwalbacherstraße 10, 2 Tr. 16360

Schön möbl. Zimmer zu vermieten Webergasse 16, 1. 15251

Ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. Webergasse 41, 1 rechts. 12897

Gut möbl. Zimmer Bleichstraße 8, 1 St. 16226

Ein freudl. schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten Wellrichstraße 31, Bel.-Etage. 16226

Ein möbliertes Zimmer sofort zu verm. Wellrichstraße 32, Part. 16224

Kirchgasse 45, Schublager, 1 möbl. beizg. Manufaktur zu verm. 16192

Eisingasse 35 ist eine möblierte Dachstube zu vermieten. 16157

Fein möbl. Manufaktur zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Laden. 16246

Ein oder zwei reinliche Arbeiter erhalten gute Schlafstelle Albrechtstraße 2, Hinterh. 1. 16124

Arbeitskräfte erhalten Kost u. Logis Albrechtstraße 11. 10498

Leute erhalten Kost u. Logis Bleichstraße 17, Meggerl. 16160

Saub. Arbeiter erh. sch. Logis zum 1. September oder später Eisingasse 7, Hinterh. 3 l. 16160

Junge Leute erhalten Kost und Logis Frankenstraße 10, 1 l. 14921

Reinliche Arbeiter erh. Kost u. Logis Frankenstraße 23, S. Part. l. 15887

Reinliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis Seelenstraße 20, 1 St. h. 15606

Hermannstraße 12, 2, erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 16272

Ein anst. Arbeiter erh. Kost u. Logis. Näh. Meggergasse 20, 1 St. 16389

Junge anst. Leute erhalten Kost und Logis. Näh. Dranienstraße 25. 15400

Zwei junge Leute können Kost und Logis erhalten bei Frau Wiesdorfer, Dranienstraße 40, Hth. 3 St. h. 14978

Ein junger Herr kann Schlafstelle erhalten Schulgasse 11. 14791

Reinliche Arbeiter erh. Kost u. Logis Schwalbacherstraße 37, Hth. 14888

Saub. jung. Mann erhält Schlafstelle Walramstraße 22. 14888

Riechig a. Rh. Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist vom 15. August an eine einzelne Dame zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12969

In Schierstein, Wilhelmstraße 46, ein schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 12255

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Lambadthal 8, 2. St., 2 gr. Zim. (sep. Eing.) ev. mit Mans. 16167
Heidstraße 26 eine Stube auf 1. Sept. o. 1. Oct. zu vermieten. 15403
Krausenstr. 21 H. Par.-Zim. m. Wasser f. 8 M. monatl. z. vm. 16357
Friedrichstraße 27 zwei große geräumige Parterrezimmer, auch
 getheilt, zu vermieten. Näh. 1 St.
Kirchgasse 11 ein unmöbl. Zimmer im 4. Stock auf gleich zu ver-
 mieten. **F. Becker.** 13810
Kirchgasse 32, bei **Uhlmann**, helles leeres Zimmer zu vermieten.
Langgasse, Ecke Bärenstraße, i. Hause d. Herrn **J. Hirsch Söhne**,
 ein unmöbliertes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. 10955
Oranienstraße 8 sind 2 ineinandergehende Zimmer a. Oct. zu v. 15390
Philippstraße 9 ein großes Parterre-Zimmer auf 1. October zu
 vermieten. Näh. im Laden daselbst. 13785
Schachtstraße 4 sind 2 leere Zimmer auf sofort oder
 15. August zu vermieten. 15011
Schwalbacherstraße 53, 1 St., 2 leere Zimmer zu vermieten. 15774
Süßstraße 17 sind 2 schöne unmöblierte Zimmer an eine Dame oder
 älteren Herrn auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 16408
Seilstraße 16, 2. Etage, ein leeres Zimmer auf gleich zu verm. 6083
 Zwei leere Zimmer und Mansarde auf 1. October an eine Person zu
 vermieten **Nicholsberg 6**. 13805
 Schönes groß. Parterre-Zimmer an einz. Pers. oder a. kinderl. Leute
 zu vermieten **Feldstraße 21**. 16452
 Ein leeres großes helles Zimmer zu vermieten **Friedrichstraße 14**, 5. St.
 1 St. Morgens einzuschlafen.
Heidstraße 50 Mansarde an eine ruh. Person zu vermieten. 16022
Schwalbacherstraße 31 ist eine gr. Mansardezimmer auf gleich z. vermieten.
 Näh. Vorderh. Part. 15882
Mauergasse 13 sind zwei Mansarden zu vermieten. Näh. Tannus-
 straße 10, im Uhrengeschäft.
Rheinstraße 56 ist eine gr. heizb. Mansarde zu v. Näh. daselbst. 15098
Rheinstraße 63 sind 2 schöne Mansarden zu vermieten. Näh. daselbst,
 im Laden. 16133
Schachtstraße 9 Dachzimmer an einz. Person auf 1. Oct. z. vm. 16382
Süßstraße 14, 5. St., ist eine Mansarde auf gleich oder später zu
 vermieten. 15000
Seilstraße 18 eine heizbare Mansarde auf 1. October zu verm. Eine
 Werkstätte oder großer Lagerraum auf gleich. 15823
 Zwei Mansarden, Frontspitze, zu vermieten **Grabenstraße 9**. 15980
 Mansarde an einzelne Person zu verm. **Sellmundstraße 34**. 18226
 Eine große heizbare Mansarde an einzelne Person zu ver-
 mieten **Oranienstraße 29**, Part. 16308

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Schiersteinerstraße 4 Chaisse-Remise, Lagerhallen u. Speicher zu ver-
 mieten. Näh. Jahnstraße 9, Part. 14265
Debergasse 40 ein großer Stall (auch als Werkst.) mit oder ohne
 Logis auf October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 11. 18185
Schwalbacherstraße 24 neue Stallung für 3 Pferde zu verm. 14593
 Stallung und Remise zu vermieten **Abelbaldstraße 60a**. 15285
Louisenstraße 41 Stallung für vier Pferde zu ver-
 mieten. Näh. Part. 16447
Ludwigstraße 3 ist auf 1. October 1 Scheune, Stallung für 5 Pferde,
 Remise, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 14900
Blücherstraße 24 ein Wein- oder Lagerkeller mit Schroteneingang
 zu vermieten. 18214
Moritzstraße 7 ist ein Weinkeller auf gleich oder später zu vermieten.
 Näh. daselbst. 9994
Moritzstraße 30 ein größerer Keller mit oder ohne Wohnung auf den
 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12331
Schwalbacherstraße 27 sind zwei große Weinkeller zu verm. 16410
 Zwei schöne Keller mit 2 Zimmern, passend für ein Wein-
 oder Destillationsgeschäft, sofort oder 1. October zu ver-
 mieten **Moritzstraße 30**. 14670
 Ein geräumiger Keller per 1. August **Kirchgasse 20** zu ver-
 mieten. Näh. Vorderhaus, 1. St. 13583
 zu vermieten 15539
Weinkeller **Louisenplatz 7**.
 Guter Weinkeller mit Schrotgang zu verm. Näh. **Nicolasstr. 19**, P. 8292
 v. 1. October d. J. zu vermieten. Näh. 13222
Weinkeller Kleine **Schwalbacherstraße 10**.
 Ein zur Wein- oder Bierlagerung geeigneter Keller zu vermieten
Sedanstraße 3. 15782
Weinkeller zu vermieten **Wellrigstraße 46**. 9201

Der Kneippkur.

Die Anhänger der Kneipp'schen Heilkuren mehrten sich von
 Tag zu Tag. Besonders wird auch die Nachfrage nach den von
 dem geistlichen Heilkünstler der Vergessenheit wieder entzerrnen
 althergebrachten heilkräftigen Thees stets größer. Der Herr Pfarrer
 giebt den Rath, die Pflanzen sich selbst zu sammeln und auf
 einem Brette an der frischen Luft — jedoch im Schatten — zu
 trocknen. Da das Einsammeln der Pflanzen mit dem größten
 Vortheil in der Zeit der schönsten Blüthe geschieht, so wird es

vielleicht manchem Leser willkommen sein, auf die im Juli und
 später zu sammelnden, vom Herrn Pfarrer in seiner „Wasserkur“
 hauptsächlich empfohlenen Kräuter aufmerksam gemacht zu werden.

Anserine od. Gänsefingerkraut, von sämmtlichen
 anderen Fingerkräutern leicht zu unterscheiden durch seine unpaarig
 gefiederten Wurzelblätter, findet sich an Wegen häufig und blüht
 gelb von Mai bis Juli, hat kriechende von Glied zu Glied
 wurzelnde Stiele. (Mittel gegen Krampfanfälle.) — Augen-
 trost, im August und September zahlreich auf Wiesen. Weiße
 Blüten mit gelbem Fleck und violetten Linien. (Augen- und
 Magenheilmittel.) — Valerian, gebräuchlicher mit überriechender
 Wurzel, gefiederten Wurzel- und Stengelblättern und fleischrothen
 Blüten in wiederholt dreitheiligen Dolbentrauben, blüht von
 Mai bis August auf Bergen und an Bachufern. (Die Wurzel
 eines der kräftigsten schweißtreibenden und krampfstillenenden Heil-
 mittel.) — Brennefessel, große, ist durch ihre Größe, dann
 durch die länglich-herzförmigen, zugespitzten, grob gesägten Blätter
 von der kleinen Brennefessel leicht zu unterscheiden, welche ovale
 eingeschnittene gezähnte Blätter hat. Auch sind ihre Blüthenrispen
 länger als der Blattstiel, während sie bei der kl. Br. kürzer als
 der Blattstiel sind. (Von Herrn Kn. gegen Verschleimung, für
 Blutreinigung, gegen Rheumatismus in verschiedenen Anwendungs-
 weisen angelegentlich empfohlen.) Juli—September. Hollun-
 derblüthen wird man in den ersten Tagen des Juli vielleicht
 noch finden. Es sei hierbei auf die mannigfache Anwendung der
 verschiedenen Theile des Hollunders als Blutreinigung gegen
 Wassersucht und dgl. in Kneipp's „Meine Wasserkur“ hingewiesen.
 — Johanniskraut, gemeines, für Leberleidende, gegen Bett-
 nässen, blüht im Juli und August, wächst an Wegen und auf
 Wiesen und ist an seinen durchscheinend gelbbraun punktierten
 Blättern zu erkennen. — Kamille, ächte, die wohl jeder kennt
 und in verschiedener Weise angewendet wird, kann man vom
 Juni bis Anfang September auf Aeckern blühend finden. —
 Lindenblüthen wird man sich ungesäumt beschaffen müssen,
 da ihre Blüthezeit bei uns wohl bald vorüber ist. — Minze,
 besonders Wasser-Minze, den Magen stärkend, die Verdauung
 befördernd, gegen überreizenden Nistern zc., steht im Juli und
 August in Blüthe an Gräben und Bächen. Sie ist leicht an
 ihrem würzigen Geruch und den zu Köpfchen zusammengebrängten
 blauen Blüten zu erkennen. — Schafgarbe, gemeine, wie
 Johanniskraut verwendet, blüht vom Juni bis einschließlic
 September an Wegen und auf Wiesen. — Spitzwegerich
 findet man bis in den October blühend. Er unterscheidet sich
 von seinen Verwandten durch die lanzettlichen Blätter, den ge-
 furchten Schaft und die zu einem Köpfchen zusammengebrängte
 Blütenähre mit bräunlichweißen Blüten. (Anwendung bei Ver-
 wundungen und gegen Verschleimung.) — Tausendgulden-
 kraut mit seinen schönen fleischrothen in gleich hohen Dolben-
 trauben stehenden Blumen findet man auf Wiesen und Tristen
 vom Juli bis September. (Sehr empfohlen zur Verbesserung
 der Magensaft, gegen Sodbrennen zc.) — Wegtritt oder
 Bogelknöterich, gegen Steinleiden empfohlen, blüht vom Juli
 bis October. Sein kriechender Stengel ist ästig, die Blüten
 stehen in den Winkeln der Blätter, letztere sind lanzettlich.
 Heberall an Wegen. — Wegwart oder gemeine Sichorie
 findet man mit den blauen Blumen im Juli und August an
 Wegen. (Zur Beförderung der Verdauung, bei Entzündungen
 u. s. w. sehr geschätzt.) — Wermuth, von Herrn K. viel
 verwendet, zeigt uns seine gelben, nickenden Blütenköpfchen vom
 Juli bis September an Wegen und Felsen. — Wollkraut,
 Königsferze, gegen Brustübel, blüht im Juli und August
 an Wegen und auf steinigem Boden.

Man kann daraus erkennen, wie viele leicht zu beschaffende
 kräftige Heilmittel die Natur uns bietet. Für den Unkundigen
 dürfte es rathsam sein, sich den Pflanzenatlas zu Kneipp's
 Wasserkur zu besorgen. Dieser wird ihm das Auffinden der
 Heilkräuter sehr erleichtern.

Formulare

für den Ärztlichen Beruf

fertigt die

L. Schellenberg'sche

Hofbuchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 26. August 1892.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. Morgens 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Reservierter Kurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorweisung.)
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Gasparone.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Riegturnen activer Turner und Jüglinge.
Männer-Turnverein. 8—10 Uhr: Rüstturnen.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegturnen.
Gesangverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Inser'scher Gesangverein. 7 1/2 Uhr: Probe (Damen), 8 1/2 Uhr (Herren).
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Italienisches Quartett. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Jünger-Club. Abends: Probe.
Männer-Gesangverein Cécilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Saartel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Christl. Verein junger Männer. Übung der Violinspieler. Abends 8—10 Uhr: Freie Vereinigung. — Vorbereitung für die Sonntagschule.
— Englischer Unterricht der älteren Abtheilung.
Ev. Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Fr. Verkehr.
Christl. Arbeiter-Verein. 8 1/2 Uhr: Evangel.-soc. Beipred. Rundschau.

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen.
Inhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 7—11 Uhr Vorm. und 4—6 Uhr Nachm.
Militär-Kurhaus Wilhelms-Heilanstalt, neben dem Schloss.
Königl. Gemälde-Galerie und permanente Ausstellung des Nassauischen Kunst-Vereins (Wilhelmstrasse 20) ist täglich mit Ausnahme Samstags von 11—1 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags geöffnet.
Königliche Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Ausnahme Samstags), Vormittags von 10—2 Uhr.
Alterthums-Museum (Wilhelmstr. 20). Geöffnet Sonntags von 11—1 Uhr und an den Wochentagen (mit Ausnahme Samstags) von 2—6 Uhr.
Bibliothek des Alterthums-Vereins (Friedrichstrasse 1). Geöffnet: Montags und Donnerstags, Vormittags von 10—12 Uhr.
Textil-Sammlung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 3—5 Uhr, an Sonntagen von 11—1/2 Uhr.
Ausstellung der Vietor'schen Kunstanstalt, Taunusstr. 13. Täglich geöffnet.
Königliches Schloss, am Markt. Castellán im Schloss.
Palais Pauline, Sonnenbergerstrasse.
Rathhaus, Marktplatz 6.
Kaiserliche Post (Rheinstrasse 25, Schützenhofstrasse 3 und Taunusstrasse 1, Berliner Hof). Geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, Sonntags von 8—9 Uhr Morgens und von 5—7 Uhr Abends.
Kaiserliches Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 25) ist geöffnet von 6 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Nachts. Von 12 Uhr Nachts bis 6 Uhr Vorm. können Telegramme aufgegeben werden bei dem Postamt I (Rheinstrasse 25, Zimmer 46, 1 Stiege, Eingang durch den unteren Thorweg, bei verschlossenem Thore ist die Nachschelle zu ziehen).
Öffentliche Fernsprechstelle im Postamt 4 (Taunusstrasse 1, Berliner Hof). Anschluss mit dem Wiesbadener Stadt-Fernsprechnetz, ausserdem mit den Fernsprech-Anstalten Castel-Mainz, Frankfurt a. M., Bockenheim, Offenbach, Darmstadt und Hanau. Sprechdauer 5 Minuten. Stadtgespräch 25 Pf., Gespräch mit Anschliessen in vorgenannten Städten 1 Mk.
Polizei-Reviere: I. Röderstrasse 29; II. Luisenplatz 2; III. Walramstrasse 19; IV. Michelsberg 11.
Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt in der Kirche.
Protestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.
Katholische Pfarrkirche (Louisenstrasse). Den ganzen Tag geöffnet.
Englische Kirche (an der Frankfurterstrasse).
Synagoge (Michelsberg). Täglich geöffnet. Castellán wohnt nebenan.
Wochen-Gottesdienst Morgens 6 1/2 Uhr und Nachmittags 6 Uhr.
Synagoge (Friedrichstrasse 25). An Wochentagen Morgens 6 Uhr und Nachmittags 7 Uhr geöffnet. Synagogen-Diener wohnt nebenan.
Griechische Kapelle. Täglich geöffnet. Castellán wohnt nebenan.
Hygiea-Gruppe (Kranzplatz).
Schiller-, Waterloo- und Krieger-Denkmal.
Heidenmauer (Kirchhofgasse).
Turn-Hallen. Turnverein: Hellmundstrasse 33. Männer-Turnverein: Platterstrasse 16. Turn-Gesellschaft: Wellritzstrasse 41.
Schiessstände des Wiesbadener Schützen-Vereins (Unter den Eichen). Täglich geöffnet.
Bürger-Schützen-Halle. Für Fremde jeden Tag geöffnet.
Neroberg mit Restaurations-Gebäude und Aussichtsturm.
Wartthurm (Ruine), r. d. Bierst. Chaussee. Aussichtspunkt. Restauration.
Ruine Sonnenberg (1/2 Stunde von Wiesbaden) mit Restaurationsgebäude.
Platte. Jagdschloss des Grossherzogs von Luxemburg. Castellán wohnt im Schloss.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 24. August.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter)	749.4	747.1	745.7	747.4
Thermometer (Celsius)	18.5	30.5	23.1	23.8
Dunstspannung (Millimeter)	12.0	12.6	13.5	12.7
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	76	39	64	60
Windrichtung u. Windstärke	f. schwach.	f. schwach.	stille.	—
Allgemeine Himmelsansicht	völlig heiter.	f. heiter.	völlig heiter.	—
Regenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)
27. Aug.: veränderlich, vielfach heiter, warm, lebhafteste Winde, im Westen Nebel.

Verkeigerungen, Submissionen und dergl.

Verkeigerung von Cognac, Champagner etc. auf dem Lagerplatze des Herrn Expediteurs Bülh, Ruppert, am Hess. Ludwigsbahnhof, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 398, S. 2.)
Verkeigerung von Brennholz am Abbruch des Hauses Nerostrasse 16, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 398, S. 4.)
Einreichung von Offerten auf die Lieferung eines Treibriemens für den Betrieb in der städt. Kläranlage, im Rathhaus, Zimmer No. 58, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 391, S. 4.)

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der Synagoge, Michelsberg.

Freitag Abends 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr. Vorbeter für Freitag Abend und Sabbath Morgen: Cantor Bernhard Lehmann aus Weinheim (Baden). Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbathausgang Abends 7 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr. Wochentage Abends 6 Uhr.

Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstrasse 25. Gottesdienst: Freitag Abends 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/2 Uhr, Sabbath Musaph Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 1/2 Uhr, Sabbath Abends 7 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 Uhr. Wochentage Abends 6 1/2 Uhr.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Revue“.)

Angelommen in Colombo D. „Austral“ von London; in New York D. „La Bretagne“ von Havre, D. „Spain“ und „Romadic“ von Liverpool; in Aden der B. u. D. D. „Maffia“ von London; in Bombay D. „Achille“ von Triest und D. „Nojetta“ von London; in Philadelphia D. „Lord Glive“ von Liverpool; in Padang D. „Prinsep Sophie“ von Amsterd.; in Southampton der Norddeutsche Lloyd-Dampfer „Spre“ von New York; in Rotterdam D. „Maasdam“ der Niederl.-Amer. G. von New York; in Philadelphia D. „Switzerland“ der Red Star Line von Antwerpen; in New York D. „City of Paris“ von Liverpool.

Öffentliche Gebäude.

Accise-Amt: Neugasse 6.
Aich-Amt: Marktplatz 6.
Amtsgericht: Marktstrasse 1 und 3.
Armen-Augenheilstalt: Kapellenstrasse 30 und Elisabethenstr. 9.
Bezirks-Commando des Landwehr-Bataillons: Rheinstrasse 47.
Herberge zur Heimath: Platterstr. 2.
Königliche Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 33.
Landgericht: Friedrichstrasse 15.
Königliches Zoll- und Steueramt I. Rheinstrasse 12, Taunusbahnhof.
Leihhaus: Neugasse 6.
Passbureau: Friedrichstrasse 32.
Stadtkasse: Marktplatz 6.
Stadtesamt: Marktplatz 6.
Städtisches Schlachthaus: Schlachthausstrasse 2.
Städtisches Krankenhaus: Schwalbacherstrasse 38.
Volks-Brausebad: Kirchhofgasse.

Residenz-Theater.

Freitag, den 26. August: Gasparone. Operette in 3 Akten von F. Zell und Richard Genée. Musik von Carl Willhöfer.
Samstag, den 27. August: Keine Vorstellung.

Reichshallen-Theater, Stiftstrasse 16.

Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: „Excellior.“ Samstag: „Don Juan.“ — Schauspielhaus. Freitag: „Der arme Jonathan.“ Samstag: „Torquato Tasso.“

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 398. Morgen-Ausgabe. Freitag, den 26. August.

40. Jahrgang. 1892.

Der Arbeitsmarkt

unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 7 Uhr an außerdem

Verkäufe

Krankheit halber zu verk. lucratives Fabrikgeschäft (Bedarfsartikel)

Maschinen u. Zubeh. f. 15,000 Mk. d. J. Chr. Glücklich. 16428

Ein gebrauchtes Tafelclavier für 40 Mk. zu verkaufen Wanger-
straße 13. 16409

Einfache Kinder-Bettstelle (Holz) bill. zu verk. Kirchgraben 12, B.

Drei Schaufenster-Gestelle,

fast noch neu, für Spezerei- u. Geschäfte passend, billig zu ver-
kaufen bei 16448

J. Rapp, Goldgasse 2.

Zwei Paar Nachttauben zu verkaufen Kirchhofsgasse 3.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Ganz unerwartet plötzlich verstarb heute früh
9 1/2 Uhr an Lungenentzündung unser liebes einziges
Töchterchen,

Herman.

Tieftrauernd zeigen dies an 16414

Wiesbaden, den 25. August 1892.

Familie Dr. Althen.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, daß unsere liebe Schwester, Schwägerin, Tante
und Großtante,

Fräulein Philippine Brumhardt,

nach längerem Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Samstag, den 27. I. M., Morgens
9 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Wir machen hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß dem
jungen Leben unseres lieben Sohnes und Bruders,

Georg Gausch,

am Sonntag, den 21. d. M., Vormittags 1/2 12 Uhr, durch einen
rohen oder unvorsichtigen Schuß ein Ende gemacht worden ist.

Die Beerdigung findet Freitag, den 26. August, Vormittags
10 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Im Namen der tieftrauernden Eltern und Geschwister:

Joseph Gausch, Wegewärter.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser innigstgeliebtes
einziges Kind, **Fritz**, nach kurzem, schwerem Leiden, im Alter von
16 1/2 Monaten, am Mittwoch Vormittag 9 1/2 Uhr zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet am Sonnabend Nachmittag 2 Uhr vom
Leichenhause aus auf den neuen Friedhof statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Julius Dünkel und Frau.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und
zahlreichen Blumenpenden bei dem Hinscheiden unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und
Urgroßmutter,

Frau Christine Hasloch, Wwe.,

geb. Beer,

sagt aufrichtigen Dank

16458

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Berger sen.

Dankagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichster Theil-
nahme bei dem Verluste unseres innigstgeliebten unvergeßlichen
Sohnes und einzigsten Bruders, Herrn

Max Wenigmann,

sagen wir den tiefgefühltesten Dank. Herzlichsten Dank seinen
Herren Collegen für den erhabenden Grabgesang. 16392

Die tieftrauernde Mutter
und Schwester.

Verloren. Gefunden

Eine goldene Damen-Uhr mit Kette verloren. Gegen Belohnung abzugeben Adelhaidsstraße 12, 1.

Verloren am Montag eine Granatbroche. Gegen Belohnung abzugeben Röderstraße 39.

Eine Chaisentafel (Hirma Horne) verloren. Abzugeben gegen Belohnung in dem Tagbl.-Verlag. 16415

Ein großes Overglast in Lederen mit Tragrinnen ist verloren oder in einem Restaurant liegen gelassen worden. Um Abgabe gegen Belohn. an Hrn. Ries (Goldenes Kreuz, Spiegelgasse) wird geb.

Unterricht

Damen können das Maafnehmen und Zuschneiden unter Garantie für guten Sitz gründlich erlernen bei Frau Müller, Friedrichstr. 45, 2.

Kochschule.

Der neue Abend-Kursus beginnt Donnerstag, 1. September. Anmeldungen nimmt die Kochlehrerin Frau Spengler, Marktstraße 11, Hinterhaus, entgegen.

Die Kochschul-Commission.
F. Kalle.

Immobilien

Immobilien zu kaufen gesucht.

Zu kaufen gesucht ein Haus in Mitte der Stadt, worin eine Bäckerei ist oder eine errichtet werden kann. Offerten unter V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Bfg., von 7 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gef. eine musk. Erzieherin, welche franz. u. engl. spricht, f. n. Franz., eine gut empf. Kinderfr. od. alt. Kindermädch. u. e. Kindergärtnerin f. zwei gr. Kindern. Bär. Germania, Häfnerg. 5.

Lehrerin.,

Agentur von

Erz. und Ausländerin. gesucht für das Zn- und Ausl. Weibung. sind zu richten a. d. internat. Schul- (Opt. 2207/8 169)
Hr. J. Englerdt, Berlin S. W.,
Wilhelmstraße 111, 1.

Verkäuferin, tüchtige, für Schweine-
im Tagbl.-Verlag. meßerei gesucht. 16334

Für ein erstes Mode-Geschäft wird ein
junges Mädchen

für den Laden in die Lehre ges. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 16369

Tüchtige Modistin gesucht

gegen hohes Gehalt bei
J. Hirsch Söhne, Langgasse, Ecke der Bärenstraße. 16202

Eine tüchtige Putzmacherin

und eine perfecte Tailleurarbeiterin werden in einem Badeort hier in der Nähe auf einige Wochen gesucht. Offerten unter S. T. F. 501 an den Tagbl.-Verlag. 16445

Modes.

Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 16370

Eine zuverlässige Frau zum Nähen auf einige Tage in der Woche gesucht Färberei Herrmann. 16430

Zur Erlernung

der feineren Damen-Confection, sowie Zuschneiden bessere junge Damen gesucht. 16177

Geschw. Broelsch, Gr. Burgstraße 10.

Eine tüchtige zweite Arbeiterin und ein Lehrmädchen gesucht. 16407
Joseph Ullmann, Kirchgasse 14.

Mantel-Arbeiterin gesucht Faulbrunnenstraße 1, 2 St.

Junge Mädchen zum Weißzeugnähen, sowie Lehrmädchen gesucht Kellerstraße 11, 1 St. bei Rückert. 16317

Ein Mädchen kann das Kleidermachen gegen etwas Vergütung erlernen. Näh. Friedrichstraße 29, 3 St.

Ein Bügelmädchen gesucht Walmühlstraße 22. 16366

Mädchen können das Bügeln erlernen und eine Waschfrau

Waschfrau sofort gesucht Philippsbergstraße 4, Part.

Mädchen ges., das waschen kann, i. e. Wäscherei, Walmühlstr. 22. 16397

Eine unabhängige Waschfrau oder ein Mädchen gesucht Hochstraße 19.

Ein ordentliches Monatsmädchen wird zum 1. September oder gleich gesucht. Lohn 13 M. Albrechtstraße 12, 1.

Monatsfrau gesucht Rheinstraße 44, 1. St.

Monatsfrau gesucht Weillstraße 18, Part.

Reinliches Monatsmädchen sofort gesucht Möhringstraße 11.

Ein Monatsmädchen oder junge Frau zu einem Herrn sucht
Dörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein junges Mädchen für Hausarbeit in den Morgenstunden gesucht
Herrngartenstraße 14, 1 Tr.

Es wird Jemand zum Bedienen gesucht Al. Burgstraße 4. 16298

Eine Köchin und ein Haus- und Zimmermädchen gesucht per 1. September. Näh. im Pfälzer Hof.

**In Pension Continentale,
Paulinenstraße 2,**

wird auf 1. Sept. eine perfecte Köchin gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.

Gesucht eine fein bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt. Näh. Nerothal 49, Part.

Gesucht nach Westphalen mit einer Herrschaft eine fein bürgerl. Köchin, ein besseres Mädchen, welches selbstständig kocht, als Stütze, eine fein bürgerl. Köchin und Hausmädchen zum 1. Oct., in vorz. Stelle, ausw., zu Herr und Dame, ein bess. Hausmädchen, welches gut näht, eine Köchin und Hausmädchen zum 1. Sept., in fl. Familie, ein gef. Bäckerfräulein, selbstst. Stell., zum 1. Oct., ein Kinderfräulein, franz. sprechend, must., ein Alceimädchen, welches selbstst. kocht, zu Herr u. Dame. Central-Bureau (Franz Wallies), Goldgasse 5.

Perfekte Köchin,

in der feineren Küche gründlich erfahren, für kleinen Haushalt nach auswärts gegen hohen Lohn gesucht. Offerten nebst Zeugnissen unter K.

Suche für gleich und 1. Sept. mehrere fein bürgerl. und bürgerl. Köchinnen, Haus-, Küchen- und Kindermädchen. Näh. durch Frau Volk, Häfnergasse 15.

Köchinnen für Hotel und Restaurant, Hotelzimmermädchen, als Mädchen allein für hier und auswärts, fräuliche Küchenmädchen gegen hohen Lohn sucht Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Lad.

Ein reinkl. Mädchen für Hausarbeit ges. Röderstr. 17, Baderladen. 15827

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Tannusstraße 15. 15971

Ein reinkl. Mädchen wird zu zwei kleinen Kindern auf 1. September gesucht. Näh. Dranienstraße 6, 1 St. links. 16141

T. Mädchen f. Küch. u. Hausarb. ges. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 16

Ein Mädchen, welches melken kann, gesucht Feldstraße 15. 16284

Hausmädchen gesucht. Zeugnisse verlangt. 16351

Webergasse 30, Eckladen.

Ein Mädchen, erfahren in jeder Arbeit, wird sofort

gesucht Karlstraße 18, 2 Tr.

Ein ordentl. Mädchen wird auf gleich gesucht Hellmündstr. 64, 2. 16336

Dienstmädchen gesucht Weillstraße 10. 16344

Ein besseres zuverlässiges Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen versteht, zu einem 3½-jährigen Kinde für bald gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Zu erfahren im Tagbl.-Verlag. 16353

Ein braves tüchtiges Mädchen wird gesucht Langgasse 50, im Laden.

Ein junges Mädchen vom Lande wird gesucht Dogheimerstraße, Gärtner Merten.

In kleinen herrschaftl. Haushalt wird zum Anfang September ein älteres gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen gesucht Emmerstraße 9.

Sof. ges. ein junges Mädchen f. n. Viebrich, ein anst., das g. b. koch. kann, s. e. Offizier n. Mainz zum 1. September, Rheinstraße 22, Viebrich.

Gesucht ein perfectes Hausmädchen mit guten Zeugnissen Partstraße 18.

Gesucht zwei Zimmermädchen in Pension, ein Kinderfräulein zu zwei gr. Kindern, ein bess. Zimmermädchen nach Düsseldorf, ein Alceimädchen in fl. Familie, eine Hotelköchin, h. Lohn u. Jahresst., vier f. bürgerl. Köchinnen, eine musikal. Erzieherin, welche französisch spricht, eine Weißköchin u. ein gew. Hausmädchen. Bär. Germania, Häfnergasse 5.

16407
14.Keller-
16317
lernen.16396
Hofrau16397
19.

Leich ge-

7.
gefrucht16293
tember.

Zeug-

nimmt

bürg.

ht, als

Dt.,

Haus-

mädchen

elbstst.

ehend,

er u.

ff 5.

ch aus-

M.

bürg.

durch

5.

mädchen.

mädchen

ad.

15327

15971

tember

16141

16284

16351

16396

16397

16398

16399

16400

16401

16402

16403

16404

16405

16406

16407

16408

16409

16410

16411

16412

16413

16414

Gesucht ein geachtetes Fräulein zur Stütze der Hausfrau, welches die Küche versteht. Bureau Germania, Säfergasse 5.
Gesucht zum 1. oder Anfang September zu zwei Damen besseres Mädchen, tüchtig im Kochen, überhaupt im ganzen Hauswesen gründlich erfahren.
Nebst. Wilhelmstraße 2a, 3, bis 6 Uhr.
Ein reinliches braves Mädchen, welches auch waschen kann, zu zwei älteren Leuten gesucht Weiststraße 7, 1 St.
Ein einfaches kräftiges sauberes bescheidenes Mädchen, am liebsten Landmädchen, welches gute Zeugnisse besitzen muß, wird für 1. September in einen kleinen Haushalt gesucht Schwalbacherstraße 47, 1. St. links.
Ein junges Mädchen zu einem Kinde gesucht Marktstraße 32, 1 St.
Ein einf. tücht. Mädchen f. Küche u. Hausarb. gef. Friedrichstr. 23, Bart.
Ein braves reinliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen gesucht Rheinstr. 6, Güter-Expedition Ludwigsbahn, 1. St.
Ein Mädchen gesucht Schulgasse 11.
Jüngl. Mädchen für Küche u. Hausarbeit wird zum 1. September gesucht Augustastr. 1, Bart.
Ein junges Mädchen gesucht Weiststraße 26, Laden.

Ein sauberes Mädchen, welches kochen kann, gesucht Rheinstr. 21, Photogr. Atelier.
Ein braves reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht Philippsbergstraße 23, 2 St. links.
Ein Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, wird z. 1. September gesucht. Näh. Rosenstraße 5.

Zum 1. September oder a. früh. tüchtiges Mädchen gegen g. Lohn gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.
Ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Rheinstr. 23, Gartenh.
Ein gut empfohlenes Hausmädchen, welches nähen u. bügeln kann, gesucht Victoriastraße 27, 2.

Spülmädchen, kräftiges, mit guten Zeugnissen, zum Kochen u. 8-9 Uhr Abends Sonnenbergerstr. 31, 2 Tr.
Zimmermädchen, welches im Serviren bewandert und gut empfohlen ist, wird gesucht Taunusstraße 45.
Ein braves Mädchen gesucht Marktstraße 12, im Laden.
Reinliches Mädchen, welches kochen kann, für Anfang Septbr. gesucht Eiserstraße 18, Ecke der Kellerstraße, Bart. r.
Tücht. Mädchen zu zwei Leuten g. gut. Lohn gesucht Schachtstr. 4, 1 St.
Küchenmädchen (20 Mk.) gesucht.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Einfaches Mädchen auf 1. September gesucht Schachtstraße 9b.
Ein Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann, jede Hausarbeit versteht und perfect bügeln kann, gesucht. Näh. Alte Colonnade 8.
Ein tüchtiges Küchenmädchen gegen hohen Lohn sofort gesucht.
Hotel Hoppel.
Gesucht ein Mädchen in H. Haushalt auf gleich Schachtstraße 5, 1. St.
Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Eiserstraße 4a.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

1. October

Ein gebild. jg. Dame, 6 Jahre Erzieh., mit grbl. deutsch., englisch., franz. und italienischen Sprach., gute Pianistin, sucht Eng. als Gesellschaftlerin, Reisebegleiterin oder Erzieherin. Beste Referenzen. Gest. Anfr. an F. Hardy, Meyford-Hills, Weedon, England oder B. Nicolassstraße 24, Wiesbaden, Hoch-Bart. von 9-12 Vorm.
Eine tüchtige Verkäuferin, in der Bug-Branchen erfahren, sucht Stelle in feinerem Geschäft, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten bittet man unter D. V. 422 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Ein Buglerin sucht Beschäftigung bei Kunden oder in einer Wäscherei. Näh. Mauerstraße 14, Bart.
Eine ledige Person sucht Beschäft. (Waschen u. Bügen). Weichstraße 7, M.
Eine unabhängige Person mit 3-jähr. Zeugnissen sucht Wasch- und Bug-Beschäftigung, auch in einem Hotel. Hermannstraße 12, 1 St.
E. a. M. f. St. (Waschen und Bügen). Moritzstraße 50, Bb. Dach.
Eine Frau f. Beschäft. (Bügen u. Waschen). Mauerstraße 14, Dachlogis.
Ein gewandtes Mädchen sucht Monatsstelle. Walramstraße 11, 3 St.
Eine alleinst. unabh. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Hochstraße 8.
E. a. M. f. Mtsst., 2-3 St. Vorm. Zu spr. v. 6-8 Ab. Friedrichstr. 6, H.
Eine tüchtige Köchin sucht Stelle. Selenenstraße 26, Vorderh. 3.

Eine perfecte Köchin
Eine fein bürgerl. Köchin, die auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Sept. oder 1. October Stellung. Näh. Rheinbahnstraße 4, 3. St.
Börner's Central-Bureau, Mühlgasse 7, empfiehlt eine tüchtige Restaurationsköchin mit prima Zeugnissen.

Ein gebildetes geistiges Fräulein aus besserer Familie sucht passende Stellung zur Erziehung und Pflege ein bis zwei Kinder; dasselbe ist auch in allen Handarbeiten und im Hauswesen practisch erfahren. Gest. Offerten unter Chiffre U. V. 437 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein einf. Fräulein, welches im Hauswesen gute Zeugn. besitzt, sucht Stelle. Näh. Theodorstraße 1.
Ein freundl. tüchtiges Mädchen sucht Stellung in einem gutgehenden Wirtsgeschäft als Verkäuferin. Eintr. sof. oder 1. Sept. Gute Behandl. wird hoh. Lohne vorges. Off. u. C. D. N. 497 an den Tagbl.-Verl.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle als Mädchen allein. Näh. Kirchstraße 47, 1.

Herbstkinderkinder empf. stets Bür. Germania, Säfergasse 5.

Ein Fräulein, 17 Jahre alt, aus sehr guter Familie, sucht Stellung als Kinderfräulein, am liebsten zu Ausländern. Gest. Offerten unter Chiffre G. H. N. 491 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Besitz langjähr. guter Zeugnisse ist, sucht baldigst Stelle als feineres Hausmädchen. Näh. Dogheimerstraße 17, 2 Tr.

Ein anständ. Mädchen, in allen Haus- und Handarbeiten erfahren, sucht vom 1. September an in einem kleinen Haushalt oder bei einem älteren Ehepaar Stelle. Näh. bei Herrn Reall. Schmidt, Weichstraße 6, 1. St.
Ein fleißiges Hausmädchen sucht Stelle zum 1. oder 15. September. Rheinstraße 28.

Ein gut empfohlenes feineres Hausmädchen, welches serviren, nähen, frisiren u. kann, sucht z. 1. Sept. eine leichte St. Weichstraße 54, 1. St.
Ein anst. Mädchen, welches nähen kann, sucht Stelle für leichte Hausarbeit. Es wird nur auf gute Behandl. gesehen und Lohn nicht beantragt. Weichstraße 37, Hinterh. Bart.

Für ein Mädchen von 14 Jahren wird eine Stelle als Kindermagd gesucht. Nachfragen erbeten im Tagbl.-Verlag.

Ein williges braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle auf gleich oder später als Hausmädchen. Näh. Friedrichstraße 36, Bart.

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Hirschgraben 18b, 1 St.

Ein tüchtiges Mädchen, im Kochen u. in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle in gutem bürgerl. Hause. Schachtstraße 5, 1 St.

Tücht. propr. Hausmädch. mit 3-jähr. Attesten f. St. Schachtstr. 4, 1. St.
Ein tüchtiges flinkes Hausmädchen wird per 1. September gesucht. Näh. Delaspestraße 11, Bart.

Fräulein zur Stütze, perfect in der Küche, mit 3-jähr. Zeugn., franz. Bonne (Schweizerin), Kinderfräul., franz. Sprechend, Kammerjungfer, vers. im Schneidern, f. Hausmädchen empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht sogl. Stelle. Messergasse 13, 1. St. L.
Ein in jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen mit guten Zeugn. sucht Stelle auf gleich oder 1. September. Näh. Hochstraße 26.

Ein Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Hirschgraben 12, 3 St.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle. Platterstraße 42, 2 St.

Kinderfräulein, perfect im Schneidern u. Bügeln, sucht Stelle zu Kindern oder als angeh. Jungfer. Börner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.
Empf. Fräulein als Stütze oder zu Kindern, tücht. vers. und f. bürgerl. Köchin, bessere und einfache Hausmädchen.

D. Arbeitsmarkt, Säfergasse 19.
Tüchtige Kellnerin sucht sofort Stelle. Müller's Bür., Messergasse 13.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Gebildeter Gesellschafter

mit französischer oder russischer Sprachkenntnis, aus Wiesbaden oder nächster Nähe, zu einem franken Herrn gesucht. Näh. Leberberg 4, Nachmittags 4-6 Uhr. 16361

Ein junger Mann,

der auch etwas schriftl. Arbeit übernimmt, sofort gesucht Grubweg 20.

Ein Bauschreiner (Anschläger) gesucht Körnerberg 32. 16247

Tüchtige Mategehilfen sucht Chr. Nink, Steingasse 3.

Ladirex findet sogleich Beschäftigung Schwalbacherstraße 41. 16264

Ein Ladirexgehilfe gesucht von 16342

W. Zimmermann, Selenenstraße 25.

Tüchteregehilfen gesucht Quersiedstraße 8.

Börner's Central-Bureau, Mühlgasse 7, sucht sofort einen tüchtigen Chef und zwei junge Köche.

Bau-Bureau Louisenstraße 21 wird auf 1. September ein

Volontair gesucht.

Lehrling für Engros-Geschäft in Siebrich gesucht. Offerten unter N. Z. 475 beförd. der Tagbl.-Verl. 13653

Wir suchen einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Buch- und Kunst-Handlung von Feller & Geeks, Langgasse 49. 430

Für einen mit guten Schulkenntnissen versehenen jungen Mann ist in meinem Manufacturwaren-Geschäft eine

Lehrlingsstelle

alsbald zu besetzen. 15775

Hermann Hertz.

Schreiner-Lehrling gef. Dranienstraße 31 bei Georg. 15135

Ein Ladirex-Lehrling gesucht bei 16368

W. Zimmermann, Selenenstraße 25.

Ein braver Junge kann die Messerei erlernen. Näh. Neugasse 16. 15518

Jungen Portier, tüchtige Restaurationskellner, jüngere Saal-

kellner, Hausburken f. Hotel u. Pens. f. hier u. auswärts,

Hoteltäfer f. Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Jünger Hausburke gesucht. Bäcker Mess, in Siebrich-Rosbach.

Gesucht ein Zimmerkellner, ein Saalkellner und ein Herr-

schaftsdienner. Bür. Germania, Säfergasse 5.

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Gärtnerei erlernen bei **J. Herbeck**, Kunst- und Handelsgärtner. 15252
 Zur ausschließlichen Bedienung und Begleitung eines älteren Herrn (Deutsch-Amerikaner) wird ein zuverlässiger mit besten Zeugnissen versehener

Diener

gesucht. Derselbe soll schon ähnliche Stellung bekleidet, nicht zu jung und gebildet sein, möglichst auch etwas Englisch verstehen. Reflectanten, die bereit sind mit nach Amerika zu reisen, belieben Offerten mit Zeugnis-Abdrücken unter **S. N. 23652** an die Annoncen-Expedition von **D. Frenz in Mainz** einzureichen. (N. 23652) 61
 Gesucht ein gut empfl. Herrschaftsdieners (unverh.), welcher das Jagdwesen versteht, sowie Pflüge und Bedienung eines älteren Herrn. Näh. Bür. Germania, Säfergasse 5.

Ein junger kräftiger Hausbursche sofort gesucht. Näh. „Neidshallen“.
 Gesucht ein braver jugendlicher Hausbursche. Näh. Tagbl.-Berl. 16884
 Jüngerer Hotelhausbursche sofort gesucht.
Ritter's Hotel-Pension, Taunusstraße 45.
 Ein junger Bursche gesucht Drantenstraße 4, Flaschenbierhandlung.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Gesucht sofort für einen sehr gut empfohlenen jungen Mann Stellung als Diener, Ausläufer z. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16904
 Junger Mann (gew. Offizierb.) sucht Stelle als Diener auf den 1. Sept. oder später. Näh. Schachtstr. 26, 1 St. z.
Dörner's Bureau, Mühlgasse 7, empfiehlt einen tücht. soliden Kutscher (militärfrei), welcher auch serviren kann, per sofort.

Fremden-Verzeichniss vom 25. August 1892.

Adler. Kammerlen. Cannstatt v. Müller, m. Fr. Karlsruhe Graf Kalkreuth. Berlin Baumann, m. Fr. Göttingen Philippson, Kfm. Bremen Oppenheim, Kfm. Bremen Peten. Cassel Bube, Kfm. Hanau Nädler, m. Fr. Halberstadt Knickenberg, Kfm. Frankfurt Scholz. Breslau Sommer, m. Fr. Orlamünde de Jong, 2 D. Herzogenbusch Breisch, Kfm. Berlin Leupold, Kfm. Plauen Wannenberg, Baur. Emden Breitscheid, Kfm. Köln v. Saucken, Baron. Berlin Barrey, Kfm. Bommern Brand, Kfm. Berlin	Engel. Starck, m. Fr. Dresden Molitor, Dr. Münster Ulfort. Rysum Englischer Hof. Lehmann, m. Fr. Berlin Vollbehr, m. Fr. Rendsburg Leed, Rent. London Pierre, Kfm. Paris van der Vielen. Brüssel Buse, Fr. Rent. Berlin	Einhorn. Netterheim, Kfm. Geldern Mecklinghaus, m. Fr. Köln Zimmermann. Nettschau Wästkoß, Kfm. Mühlheim Peter, Kfm. Aschaffenburg Gresses, Kfm. Duisburg Krütemeyer, Kfm. Duisburg Kühne, Kfm. Köln Graeve, Dr. Hattungen Kramer, Kfm. Weidau Wechsberg, Kfm. Elberfeld Gamburg, Kfm. m. Fr. Gent Merelli, Kfm. m. Fr. Berlin Wesches, Kfm. Barmen Rosenbusch, Kfm. Würzburg Messenjöl, Kfm. Remscheid Wetter, Kfm. Heilbronn Stouad. Erfurt Zimmermann, Fr. Nettschau Wolf, Kfm. Nürnberg Weimer, Kfm. Darmstadt Gasteyr, Kfm. Stuttgart	Eisenbahn-Hotel. Liebenau, m. Fr. Köln Hermann. Graffenheidecken Mayer. Nauenburg Swirtz, Jurist. Starebinwald Hoffmann, m. Fr. Halberstadt Feigenbaum, Kfm. Esslingen	Europäischer Hof. Rytel, 2 Hrn. Polen Hotel Hoppel. Follances, m. Fr. Griesheim Mienheit, m. T. u. N. Köln Neiss, Fr. New-York Kleinschmidt, Fr. New-York Kleinschmidt, Fr. New-York Meyer, Kfm. Köln Warnotte, m. Fr. Düsseldorf Ebel. Berlin Haas, Forstverw. Wolsberg	Hotel Kaiserbad. Leopold, Fr. Chicago Feues, Dr. med. Ronsdorf Dinni, Banquier. Odessa Dinni, Dr. jur. Odessa Dinni, Stud. Odessa Perkins, Fr. Amerika Silberberg, Fr. Warschau Hase, Hofphotogr. Freiburg Hase, Fr. Freiburg Adelere, Fr. Freiburg v. Perbandt, Compagnie Führer, Deutsch-Ost-Africa Lauer, Oberstaatsanw. Celle	Goldenes Kreuz. Quack. Siegen	Mahl, Fr. Schubert, Fr. Bamberg Goldene Kette. Walther. Sobernheim Vientius, m. Fr. Ahlen Goldene Krone. Pröbster, Fr. u. 2 S. Düsseldorf Zech, Kfm. Eltmann Schaar. Düsseldorf Eichelsheim, Fr. Düsseldorf Heidkamp, Fr. Düsseldorf Weisse Lilien. Ziegler, m. Fr. Nürnberg Hachenburger. Frankfurt Starke, Fr. Mühlhausen Nassauer Hof. v. Dobben, m. Fam. Utrecht Moll, m. Fam. St. Louis Idler, Fr. St. Louis Boly. St. Louis Craig, Rev. Dr. London Craig, Rent. Dr. London Hasch, m. Fam. Baltimore Helfft, Prof. m. Bed. Berlin Brauer, Fr. Rent. Berlin Schneider, Fr. Berlin Jonny, m. Fam. London	Villa Nassau. Ullmann. Nürnberg Hotel du Nord. Ruppel, m. Fr. Leipzig Biermanns. London Petersmann, Fr. Berlin Eisentraut, Fr. Dresden Nonnenhof. Rupprecht. Bremen Weishaupt, Lehrer. Lennep Erb, Fr. m. S. Köln Franke, Kfm. Mannheim Niebuhr, m. Fr. Hamburg Lauer, Fr. Mühlhausen Foenke, Assistent. Trier Klein. Lahr Dresen, stud. jur. Bonn Dresen. Andernach Lederer. Weimar Bothe. Wien Kopff. Weimar Cärten, Kfm. Frankfurt Koch, Kfm. Bielsfeld Tilman-Matter, Mannheim	Pariser Hof. Dwillat, Fr. Rent. Köln Wolff, Schriftst. Köln Wolff-Dwillat, Fr. Köln Hotel St. Petersburg. Goslinsky. San Francisco Bloom, m. Fr. San Francisco Jaeger. Giessen Pfälzer Hof. Koch, Hofphot. Neuwied Damm, m. Fr. Wetzlar Wepplmann, Oberlehrer Prince of Wales. Chalda, Dir. Zabritze Promenade-Hotel. Giesler, m. Fr. Hamburg Thomas, m. 2 S. Düsseldorf Krytzow, Notar. Russland Zetteler. Rotterdam Willer, Fbkb. Stuttgart	Rhein-Hotel. Christensen. Copenhagen Simon, m. Fam. Kiraise	Udenheim Gumaelius. Stockholm Thompson, Fr. Portland Lee, Fr. San Francisco Snell, Fr. Portland Trödieg, Rent. Stockholm Davis, Rent. London Beeckmann. Antwerpen Perrin, m. Fr. London Mc-Gilvra, m. Fam. Seeadle Schmitz, Kfm. Köln Hotel Rheinfels. Simons. Cöln Kellermann, Offiz. Offenbach Siepermann. Elberfeld Siepermann, Fr. Elberfeld Römerbad. Haendler, m. Fr. Zabrze Maliniak, Fr. Warschau Tillmann, m. Fr. Essen Müller, Ob.-Ing. Gleiwitz Vetter, Kfm. Heilbronn Rose. Talbot, Fr. England Kolff. Rotterdam Gensbourg, m. Fr. Colmar Schermersmithuysen, Fr. m. Tocht. Amsterdam Griffith, m. Fr. Newcastle Mc-Canley. Amerika Cummins, Fr. Amerika Pourouville, Fr. Amerika Mulder, Fr. Amerika Bailey, Fr. Boston Buliet. Boston v. Wildenbruch. Berlin	Schützenhof. Wisch, m. Fr. Bremen Meurer, Kfm. Höhr Becker, jur. Cassel Weisser Schwan. Müller, Referendar. Berlin Spiegel. Kautzmann. Deidesheim Zech, Fr. Deidesheim Köhling, m. Fr. Gundheim Tannhäuser. Rose, Dr. med. Berlin Greul. Würzburg Hoffmann. Berlin Eberl, Director. Lichtenau Schumacher, Dr. Bonn Vogel, Stud. Bonn Hofeldt, m. Fr. Langensalza	Tannus-Hotel. Andenberg, m. Fr. Schweden Haynen, m. Fam. London Heuckeshoven, Kfm. Köln Liersch, Kfm. Köln Jacobson, m. Fr. Lorsch Kramer, Rent. Köln Kramer, 2 Fr. Köln Glock, Kfm. Karlsruhe v. Kruse, m. Fr. Adenau Schwarz, m. Fr. Zutphen Dürbeck, Kfm. Lauterbach Hege, Kfm. m. Fr. Bromberg Siever, m. Fr. Salzgitter Kesselbruch. Hildesheim Retschau, m. Fr. Berlin Wmoder, Rent. Zaardam Wrada, Fbkb. Amsterdam Frhr. v. Forstner. Berlin Dossé, Professor. Versailles Pillon, Professor. Versailles	Scheffer, Offizier. Strassburg Rosenthal, Dr. m. Fr. Saya Mitcheur, Rent. London Lenoir, Rent. m. Fr. Nancy Dienwiebel, Kfm. Dresden Alberts, m. Fr. Stettin Hotel Victoria. v. Iddekinge. Groningen Matz, m. Fr. Magdeburg Ashurst, Fr. Rent. Newport Field, Fr. Denve Ernest, Fr. Denve Trinible, Fr. Denve Ernest, Fr. Denve Wallace, Fr. Denve Easkine, Fr. Schottland MacLeod, Fr. Edinburgh Henke, Fr. m. T. Münster Pideris, Fr. Münster Zattler. Landshut Haenel, Director. Berlin Wix. New-York Kimball. Boston Klitgaard. Kopenhagen Knock. Kopenhagen Harvey, Fr. m. 2 T. Boston Stoughton, Fr. Boston Joote, Fr. Boston Joote, Fr. Boston Buttne. Haverhill Hotel Vogel. Finking, Kfm. Bonn Teich, Kfm. Leipzig Bumler, Rent. m. Fr. Berlin Bunder, Stud. Berlin Wilhelmy, Dr. med. Erlangen Paulini, Architect. Steglitz Hotel Weiss. Moelders. Lüttich Moelders, Fr. Lüttich Lefèvre, Caplan. Brüssel Lefebure. Brüssel Jenkner. Antonienhütte Jenkner, m. Fr. Borsigwerk Lyons, Stud. Amerika Murray, Ingen. Amerika Daniel, Lehrer. Amerika Wilbert. Siegen Schultz, Rentmst. Mülheim Guldemeister, Secr. Arnstedt Eckardt, Ingen. Dortmund Eckhardt, 3 Hrn. Dortmund	Privathotel Stadt Wiesbaden. Kessler, Kfm. m. Fr. Essen Pothof, Kfm. m. Fr. Essen Baum, Kfm. m. Fr. Essen In Privathäusern. Pension Continentale Bruns, Baumstr. Bremen Bruns, Fr. Bremen Elisabethenstrasse 15. Baumann, Fr. New-York Villa Germania. Paulizky, Fr. Trier Villa Louise. Moddermann, Prof. Holland Pension Mon-Repas. Donald-Deelope. England Taunusstrasse 43. Schneider. Basel Hofel. Berlin Weilstrasse 5. Englert. Aschaffenburg
--	---	---	---	---	---	---	--	--	---	--	--	---	---	--	--

Provinzielles.

*** Personal-Nachrichten.** Der Rücktritt des Herrn Major von Pothmer in Limburg als Bezirks-Commandeur wird dahin bestätigt, daß derselbe von dieser Stellung entbunden und Herr Major Mehlburger vom Niederrhein. Jäger-Regiment Nr. 89 zum Commandeur des Landwehrbezirks Limburg ernannt worden ist. — Der erste Knabenlehrer Herr Junger in Diez tritt mit dem 1. October d. J. in den Ruhestand und siedelt dann nach Alsfeld über. — Die Stelle des verstorbenen Herrn Lehrer Doss in Gaub ist seinem bisherigen Stellvertreter Herrn Lehrer Emil Kufelbach aus Wiesbaden übertragen worden. — Der Rechnungsführer Becker in Gladenbach ist zum Stellvertreter des Amtsanwalts daselbst ernannt worden. — Dem Boosten-Combidanten Philipp Gehhausen zu Gaub ist das Patent zur Ausübung des Schiffsloosendienstes für die Rheinstromfische von Gaub bis Bingen aufwärts und von Gaub bis Coblenz abwärts erteilt.

*** Diebstahl.** 25. August. Der „Krieger-Verein“ hat beschlossen, in diesem Jahre von der öffentlichen „Schaufest“ wie folche alljährlich auf der „Elisabethshöhe“ stattzufinden pflegte, Abstand zu nehmen, und zwar mit Rücksicht auf die in der letzten Zeit sich so häufig wiederholenden Festlichkeiten in unserer Stadt. Dafür wird eine einfache Gedächtnisfeier im Rahmen des genannten Vereines abgehalten werden, unter Zuziehung der Kapelle der hiesigen Unteroffizierschule. — Der Wäckermeister Kreil hier hat das Haus Feldstraße 6 von Herrn Christian Dehl zum Preise von M. 24,000 gekauft.

*** Idstein.** 23. August. Der Auroffer Bach, welcher bei Eschenbach entspringt und bei dem Hofe Henriettenthal in den Wörresbach fließt, ist seit einigen Tagen vollständig ausgetrocknet. In Folge dessen sind die zahlreichen Forellen und Krebse, die in diesem Bache lebten, alle zu Grunde gegangen. Hausenweise liegen die verendeten Thiere auf dem Sande des ausgetrockneten Baches. Die Fischzucht in diesem Bache ist für mehrere Jahre vollständig ruiniert.

*** Aus dem Rheingau.** 24. August. Die Obstsernte ist nur theilweise befriedigend. Steinobst giebt es sogar nur wenig. Die Preise sind daher recht hoch. So kostet der Centner Zwetschen, die schon jetzt angesetzt werden, 8 M. (letztes Jahr nur 3 M.).

*** Hattenheim.** 24. August. Die in verschiedenen Blättern gebrachte Notiz betreffend Errichtung eines Lehrerinnenheimes dahier ist insofern unrichtig, als das Unternehmen nicht vom Deutschen Lehrerinnen-Verein, sondern vom katholischen Lehrerinnen-Verein ausgeht. Es ist diesem Vereine günstige Gelegenheit geboten, das Verstorbenen-Commerzienratb Leuterer billig zu erwerben.

*** Höchst.** 25. August. Die Errichtung eines Mischungsamtes dahier ist vom Minister genehmigt und demselben die Befugnis zur Mischung von Flüssigkeitsmaßen, von Gewichten und von Waagen mit einer Tragfähigkeit von nicht mehr als 2000 Kilogramm beigelegt worden.

*** Aus der Umgegend.** In Oestrich findet am 14. September eine Lotterieschau des Kindviehes aus dem 14. Bezirke des landwirtschaftlichen Vereins statt. Zur Vertheilung gelangen 6 Staats-, 7 Vereins- und 2 Gemeindepreise.

Die Maschinenfabrik Klein, Forst und Vohn Nachfolger in Johannisberg hat auf der Amsterdamer Ausstellung für das Buchgewerbe die goldene Medaille erhalten.

Au dem an der Landwirtschaftsschule in Weilburg begonnenen Unterrichts-Kursus für Elementarlehrer nehmen 16 Curisten Theil. Für den Umfang des Regierungsbezirks Koblenz ist die Eröffnung der Jagd auf Rebhühner, Haselwild und Wachteln auf den 29. August, auf Hasen auf den 15. September und auf Dachs auf den 17. September d. J. festgesetzt worden.

Deutsches Reich.

*** Die fortgesetzte Verabschiedung hochstehender Offiziere** erregt vielfach in militärischen Kreisen nachhaltige Beunruhigung. So macht jetzt wieder der Dienstausschritt des Generals von Grolmann, des Commandirenden des 11. Armeecorps, in militärischen Kreisen viel von sich reden, wenngleich man es gelten läßt, daß sein Herzleiden ihm Schonung auferlege. Grolmann war einer der „fünf bedeutenden Generale der deutschen Armee“, von denen unter Kaiser Wilhelm I. und Moltke viel die Rede war. Diese fünf waren: Graf Bartenleben, Graf Waldersee, v. d. Burg, v. Lescaenck und Grolmann. Von ihnen ist jetzt nur noch Graf Waldersee im Dienst. General von Wittich, der Nachfolger Grolmans, ist ein besonderer Liebling Kaiser Wilhelms II. Es wird viel besprochen, daß er jetzt gleich das nächste der Garde stürkste preussische Armeecorps erhält — das 11. Corps hat durch die Einfügung der grobk. heftigen 25. Division drei Divisionen — und damit ein auch politisch nicht bedeutungsloses Commando. Sein Vorgänger, Grolmann, erhielt zuerst das 4. und nach 1½ Jahren das 11. Armeecorps. An Wittichs Befähigung zweifelt übrigens Niemand. Er ist geistig ebenso regsam, dabei kenntnisreich wie im Dienste tüchtig. Durchweg aber wird in den höheren militärischen Kreisen gewünscht, es möchte endlich ein etwas langsames Tempo in der „Verjüngung“ der Armee eingeschlagen werden. Man kann dies nur um so mehr wünschen, als der Pensionsetat des militärischen Contingents gerabeg ins Ungemessene anschwillt.

*** Polnische Begehrlichkeit.** Das neue Entgegenkommen, welches die Regierung den Wünschen und Bestrebungen der Bevölkerung polnischer Ange in den ehemals polnischen Landestheilen bewiesen hat, ist Anlaß zu immer weitergehenden Forderungen des Polenthums geworden, welche

schließlich zweifellos leitende Kreise bedenklich gemacht hat. Der Anschlag der polnischen Sprechenden in Oberschlesien an diese Bewegung hat augenscheinlich sehr peinlich berührt, weil man darauf in seiner Weise vorbereitet war. Nicht minder befremdlich wirkt der Umstand, daß der Fürstbischof von Breslau, Dr. Kopp, von welchem man ein solches Vorgehen sich am wenigsten verhehen hatte, die Führung in der ober-schlesischen Bewegung übernommen hat. Bekanntlich ist jetzt von einer früher geplanten Seite des Cultusministers Dr. Boffe nach Oberschlesien nicht mehr die Rede. Die überhöhten Erwartungen der Polen werden im nächsten Landtage manche Enttäuschung erfahren.

*** Antisemitisches.** Eine Anzahl antisemitischer Führer und Freiherr von Durant erlassen, wie wir der „Frankf. Ztg.“ entnehmen, folgenden Aufruf: Der Prozeß gegen den Schächter Dischhoff in Kanten hat mit der vollen Freisprechung des Angeklagten geendet. Die Unterzeichneten glauben jedoch, daß das deutsche Volk sich bei diesem Ausgang nicht beruhigen dürfe, daß vielmehr alle Anstrengungen gemacht werden müssen, um den Mörder und Mitschuldigen zu entdecken. Wir rufen daher an alle Kreise unseres Volkes, welche auch in diesem Falle den Kampf um das Recht ausfechten wollen, die dringende Aufforderung, uns durch freiwillige Beiträge in den Stand zu setzen, Demjenigen einen ansehnlichen Preis anzubieten, welcher den Mörder des Knaben Hegmann so glaubhaft nachweist, daß er seiner That überführt werden kann. Es soll damit zugleich eine — sonst nicht übliche — Unterlassung der Staatsanwaltschaft durch private Thätigkeit nachgeholt werden. Sollte die gesammelte Summe nicht zur beabsichtigten Verwendung kommen können, so würde sie theilweise zu einem Grabstein für den unglücklichen Knaben und zur Unterstützung der schwer betroffenen nothleidenden Eltern des Kindes verwendet werden.

*** Die Verlegung der Münchener „Allgemeinen Ztg.“** nach Berlin ist nach einer Münchener Meldung des „Frankf. Kur.“ jetzt beschlossen. Die Leitung des Blattes übernimmt der frühere Chefredakteur und derzeitige Berliner politische Vertreter Guido Jacoby; seit Mitte April als Chefredakteur fungierende frühere Universitätsprofessor Dr. Alfred Dove scheidet vollständig aus. (Dove ist, unseres Wissens, von Gottsching'scher Lebenslänge, wenn wir recht berichtet sind, gegen ein sehr bedeutendes Jahresgehalt engagiert. Er wird also wohl die nur im Gottsching'schen Verlage getrennt von der „Allgem. Ztg.“ weiter erscheinende Zeitschrift redigieren, die künftighin in Stuttgart erscheinen soll. D. M.). Die Meldung, daß Fürst Bismarck finanziell an dem Unternehmen theilhaft sei, ist unzutreffend, doch wird er der politische Inspirator des Blattes sein.

*** Weltfriedenscongress.** Zur Beurtheilung des gegenwärtig in Bern tagenden vierten Weltfriedenscongresses nach Ideal und Wirklichkeit wird der „Münch. Allg. Ztg.“ u. A. von dort vom 22. d. M., dem Tag der Eröffnung, geschrieben: „Man möge über das Vorgehen der Friedensfreunde urtheilen, wie man wolle, aber selbst die Vielen, welche in ihnen nur unpraktische Schwärmer sehen, müssen zugeben, daß das Ziel derselben schön ist und die Erreichung dieses Zieles eine Errungenschaft von unermesslichem Werth für die Civilisation wäre. Sind die Bestrebungen der Friedenscongreßes ganz aussichtslos? Niemand wird diese Frage mit einem bestimmten „Ja“ beantworten wollen. Schaden kann die schärfe Schwärmer auf keinen Fall, und so darf man ihr wohl einige Aufmerksamkeiten zuwenden; hat sie doch eine ganz ansehnliche Vorgeschichte und ist doch schon wenigstens ein Gedanke, der in den Congressprogrammen eine hervorragende Stelle einnimmt, die Errichtung von internationalen Schiedsgerichten, mehrmals zur Anwendung gekommen. Und war nicht die heilige Allianz eine Art Friedensliga, ist nicht der Dreibund eine solche? Hände man das Mittel, solche Antiriegsbünde auf alle Staaten auszuweiten, so fielen auch die ungeheuren Lasten des bewaffneten Friedens weg. Der Congo-Vertrag ist eine praktische Anwendung des Grundgedankes der internationalen Regelung von Streitfragen. Wollte man es den Friedensfreunden übel nehmen, wenn sie mit dem Hinweis auf solche Thatsachen es nicht gelten lassen wollen, daß es nur Schwärmer seien? Dagegen sind allerdings die Actenprogramme der Friedenscongreßes voll Schwärmerie und Nativität, und man vermißt auch in dem diesjährigen Programm jede Spur der Erkenntnis von Seiten der Friedensfreunde, daß Europa tiefen Frieden genießen könnte, wenn es nicht ein Land gebe, das an seiner Fahne das Wort „revanche“ trägt und das mit der Hoffnung auf Zeit geht und jeden Tag damit aufwacht, es werde ihm möglich sein, die Hälfte eines Freundes einen gewissen anderen Staat niederzuwerfen, zu vernichten.“

Ausland.

*** Frankreich.** Mehr Erfolg, als die Tullerientester, hat der bekannte Antisemit Drumont mit seiner Sammlung für die russischen Nothleidenden gehabt. Er hat durch öffentliche Zeichnung in seinem „Libre Parole“ 27,000 Francs aufgebracht, ein an sich beträchtliches Ergebnis und andererseits ein Maßstab dafür, daß der Antisemitismus in Frankreich selber verbreiteter ist, als man wünschen kann.

*** Aßen.** Der Emir von Afghanistan überlieferte der indischen Regierung einen Bericht, welchen Janow über den Zusammenstoß zwischen Russen und Afghanen bei Somatash erstattete. Hiernach habe der afghanische Führer die von Janow nachgesuchte freundliche Zusammenkunft verweigert. Die Afghanen gingen drohend gegen die Russen vor, worauf Janow die Entwaffnung der Afghanen befahl. Letztere schickten auf die Russen, die das Feuer erwiderten. Der afghanische Bericht enthält die Russen für die Angreifer. Der Emir erbittet die Hilfe der indischen Regierung gegen die Russen.

Die Cholera.

Am 24. August. Ueber Maßregeln der Eisenbahnverwaltungen haben diese Blätter: Der Schlafwagenverkehr zwischen Hamburg und Köln ist eingestellt worden. Seitern Nachmittag ist wiederum eine gründliche Desinfektion des ganzen hiesigen Bahnhofes vorgenommen worden. Alle von Hamburg ankommenden Züge wie auch diejenigen Züge, welche Anschlüsse von Hamburg bringen, werden von jetzt ab einer ärztlichen Untersuchung unterzogen. Seitern Abend wurde bei dem um 6 Uhr 45 Min. von Hamburg hier eintreffenden Zuge die erste ärztliche Untersuchung vorgenommen. Beim Einlaufen des Zuges blieben die Abtheilungen sämmtlich geschlossen. Ein hiesiger Arzt krieg in jedes einzelne Abtheil und stellte an die Insassen einige auf den Gesundheitszustand derselben bezügliche Fragen. Es wurde indeß kein Cholera-Verdächtiger angetroffen. Auf dem Bahnhofe stehen drei Sanitätswagen bereit, um gegebenenfalls choleraverdächtige oder kranke Reisende ins Städtischen Krankenhaus zu schaffen. Das Stations- und Zugpersonal ist angewiesen, darauf zu achten, ob bei Reisenden während ihres Aufenthaltes auf den Bahnhöfen, in den Wartesälen, Bahnhof-Wirthshäusern u. s. w., sowie während der Fahrt Krankheits-Erscheinungen, wie hiesiger Durchfall oder heftiges Erbrechen, wahrzunehmen sind, welche die Vermuthung begründen, daß die betreffenden Personen von der Cholera oder choleraähnlichen Erscheinungen befallen sind. Von solchen Fällen ist der Zugführer sofort in Kenntniß zu setzen. Dieser hat dann so schnell wie möglich die Anordnung zu treffen, daß andere Reisende aus den betreffenden Wagen entfernt werden und der Choleraverdächtige allein darin belassen wird. Gegebenen Falles ist die nächste nächste Station telegraphisch um sofortige Bestellung eines Arztes am Bahnhofe sowie um Beschaffung und Vereithaltung von wollenen Decken und eines Krankenragfordes zu ersuchen. Gleichzeitig ist die Polizeibehörde von der betreffenden Station aus zu benachrichtigen, welche für die Ueberführung des kranken Reisenden und seines Gepäcks mit der kranken Person in den Zustand schuldigen Rücksichtnahme in das Krankenhaus zu ergreifen und festzustellen hat, ob der Verdacht, daß der Betreffende an der Cholera erkrankt sei, begründet ist oder nicht. Die gründliche Desinfektion von Wagen, in denen solche Kranke gefahren sind, erfolgt durch das Gesundheitsamt. Besondere Vorschriften für die Desinfektion der in den Wagen befindlichen Aborte sind ebenfalls erlassen, ebenso besondere Vorschriften für die Desinfektion der Schlafwagen und der in denselben gebrauchten Abtheilungsgegenstände.

Antwerpen, 25. August. Für Schiffe von Havre, Hamburg und dem Rheine ist eine siebenstündige Quarantäne angeordnet worden.

Paris, 25. August. Mehrere Fälle von asiatischer Cholera wurden in den letzten Tagen constatirt. Die Erkrankungen verlaufen nicht sehr tödtlich. Die Aerzte glauben, der gestrige starke Regen werde einstellend auf die Cholera wirken. Die hiesigen Blätter melden nur von Cholera nostras, um die Bevölkerung zu beruhigen.

Kleine Chronik.

Während eines Gewitters am Sonntag verunglückte der Wannenmeister Freyher von Röder in Badlangen, indem sein schwebendes Pferd ihn über die Engbrücke warf. Er wurde am Montag mit lebensgefährlichen Verletzungen in das Katharinenhospital in Stuttgart gebracht.

In Eibenrod (Erzgebirge) wurden durch eine große Feuerbrunst 30 Häuser zerstört.

Wie aus Brünn gemeldet wird, wurde die Gemeinde Oppatowitz durch Brandlegung fast völlig eingeäschert. 48 Häuser, viele Wirthschaftsgebäude, die Schule sind abgebrannt. Ein Feuerwehrmann wurde beim Löschen vom Haischlage getroffen und starb.

In dem von der Cholera schwer heimgesuchten Pariser Vorort Argenteuil fand man vorgestern in der Armenbüchse zehntausend Francs in Bankbills.

Nach einem Telegramm aus San Francisco wurde in Japan durch Erdane, Hochfluthen und Erdbeben ein großer Verlust an Menschenleben verursacht.

In Paris richtete am Mittwoch ein Gewitterregen großen Schaden an; das Wasser füllte zahlreiche Keller.

Der Blitz schlug in die Ziegelfabrik in Molensbeek bei Brüssel, tödtete einen Arbeiter und verletzte einen anderen Arbeiter derart, daß er an Todesgefahr schwebt.

Die „Basl. Nachr.“ schreiben: „Nach geschehener Anfrage an kompetenter Stelle, ob der Raubmörder vom Velchen in Dittal verhaftet worden sei, wie in deutschen Blättern zu lesen ist, müssen wir leider jenes Verücht als völlig grundlos bezeichnen.“

Der Seiltänzer Kroll aus Weissenhof, der f. B. unter dem Verdachte, sein eigenes Kind ermordet zu haben, mehrere Monate im Untersuchungsgefängnisse zubrachte, hat jetzt in Pankow durch einen Sturz vom fliegenden Trapez den Tod gefunden.

Bei einem Eisenbahn-Unfall in Béziers sind drei Reisende und ein Zugbeamter sofort todt geblieben; von 40 Verwundeten befinden sich 8 in Lebensgefahr. Sie müssen amputirt werden.

Wies der originellsten Flöße, daß jemals zur Ueberschreitung eines Wasserlaufes gebient hat, soll am Samstag in Potsdam von Pionieren hergerichtet worden sein. Es handelt sich nämlich, wie der militärische Mitarbeiter der Kreuzzeitung schreibt, um das Ueberlegen nach dem gegenüberliegenden Ufer vermittelst eines aus zusammengeordneten Driftschiffen u. s. w. hergestellten Floßes und um Ueberführung in leichten Pionierbooten, die aus einem mit Segeltuch überspannten Eisen-

gestell bestehen. Den Beginn des interessanten Manövers hat der betrefsende Berichterstatter leider nicht abgewartet.

Lokales (Nachtrag).

— **Regen!** Das himmlische Nash, nach dem wir uns so lange Wochen gesehnt haben, hat sich nun endlich in reichlicher Fülle eingestellt, und mit ihm eine wesentliche Abkühlung der bis dahin unerträglichen Temperatur. Möge es nur acht Tage so fort regnen! Das wünscht wohl Jeder, der für die Natur und für die Verhältnisse des Landmannes und Gärtners einiges Verständnis hat. Freilich, die wahren Regentropfen können vieles nicht wieder gut machen, was die Hitze verdarb, und manche Bäume, die zwei Monate fast vor ihrer Zeit, ihr Laub vertrocknet zur Erde fallen ließen, sie werden auch durch ausgiebige Lösung ihres Niefenburses nicht wieder grün in diesem Jahre. Aber immerhin wird auch ihnen etwas von der Erquickung zu Theil, deren wir uns nun endlich erfreuen können.

— **Anweisungen.** Der Herr Regierungs-Präsident dahier hat im Interesse der öffentlichen Ordnung den Aufenthalt im Gebiet des Preussischen Staates unterlag dem ehemaligen Preussischen Staatsangehörigen Kellner Hermann von der Stein und dem ehemaligen Preussischen Staatsangehörigen Kellner Karl von der Stein. Dieselben sind 17 bezw. 19 Jahre alt.

— **Verlorenes Uhr.** Vor Kurzem ist auf dem Postamt zu Wiesbaden ein kleines, in braunes Papier gewickeltes Packet als Doppelbrief nach Wiesbaden aufgegeben. Hier ist dasselbe nicht angekommen. Das Packet enthielt in einem gewöhnlichen Etui eine goldene Damen-Gliederuhr mit weißem Zifferblatt und geripptem Rückdeckel, im Innern die Nummer 83428 tragend, sowie einer 1,30 M. langen goldenen Panzerkette mit etwas zusammengebrühtem Schieber und Federarabimer, im Gesamtwert von 270 M. Dem Wiederbringer sind von dem Eigenthümer 50 M. Belohnung ausgesetzt.

Aus dem Gerichtssaal.

— **Wiesbaden, 25. Aug. Strafkammer-Sitzung. (Schluß.)** Die ledige L. E. aus Mettighausen, 20 Jahre alt, kam im Frühjahr nach hier und fand in einem Hotel als Zimmermädchen einen Dienst. Lange verblieb das Mädchen nicht in diesem Dienste, sondern es wandte sich nach Langensulzbach und erhielt in einem dortigen Hotel einen ähnlichen Posten. In diesem Hotel wohnte auch eine Amerikanerin, der eines Tages ein goldenes Armband und eine goldene Kette gestohlen wurde. Der Verdacht, diesen Diebstahl ausgeführt zu haben, lenkte sich sofort auf dies Mädchen. Man fand unter ihren Sachen nicht nur die gestohlenen Gegenstände, sondern noch eine ganze Masse anderer, die augenscheinlich aus Diebstählen herrührten. Es wurde denn auch festgestellt, daß dieselben in dem Hotel gestohlen waren, in welchem das Mädchen hier gedient hatte. Die Betr. wurde gestern der ihm zur Last gelegten Diebstähle überführt und deshalb zu 6 Monaten Gefängniß verurtheilt.

Familien-Nachrichten.

(Auszug aus ausländischen Zeitungen.)

Geboren: Ein Sohn: Herrn Premier-Lieutenant Stolzmann, Berlin. Herrn Landgerichtsrath Dr. Magnus, Kiel. Herrn Regierungs-Referendar v. Birch, Köslin. Eine Tochter: Herrn Premier-Lieutenant Langer, Neu-Breisach. Herrn Gerichtsassessor Wollenberg, Wöfen.

Verlobt: Fräulein Marie Gallas mit Herrn Premier-Lieutenant und Regiments-Adjutant Claus v. Anderten, Kassel-Danzig. Fräulein Toni Böhmig mit Herrn Dr. jur. Otto Eder, Hamburg. Fräulein Vertha Sewisch mit Herrn Postsecretär Fritz Ulbricht, Bartenstein (Ostpr.). Dresden. Fräulein Ida Schöner mit Herrn Mediceur S. G. Erdmannsdorfer, Leipzig-Halle a. S. Fräulein Sophie von Schlieben mit Herrn Rittmeister von Mohr-Wahlen-Jürgas, Lobersleben-Dehmin.

Verheiratet: Herr Apotheker Sarraun mit Fräulein Auguste Stölter, Hildesheim.

Gestorben: Herr Rentmeister Adolf Grinke, Essen (Bz. Osnabrück). Herr Landrath Ludwig Burckhard, Boro. Herr Capitän z. S. G. W. Claussen v. Finck, Kiel. Herr Hauptmann a. D. Mich. Vieler, Königsberg. Herr Dr. med. Heinrich Mohr, Newart, (Ber. St. v. N.-A.) Frau Kreisgerichtsrath Kahle, geb. von Vornmann, Berlin.

Geschäftliches.

Haus- und Küchenarbeiten verursachen nur zu leicht **Röthe der Hände** und als spätere Folge Rauheit und Aufspringen der Haut. Dieses giebt nun wieder gar oft Veranlassung zu Hautkrankheiten. Zur Verhütung solcher Unannehmlichkeiten sei man namentlich auf die Benutzung einer völlig schärfreien, unverfälschten reinen Seife bedacht, wie es z. B. die treffliche **Doering's Seife mit der Gule** (auch kurzweg „Eulen-Seife“ genannt) ist. Die Seife macht mehr wie jede andere die Haut weich, zart und geschmeidig und wirkt durch ihren Fettgehalt schützend auf die oberen Hautlagen, wie dies berühmte Spezialärzte für Hautkrankheiten wiederholt ausgesprochen. Die Anwendung der **Doering's Seife mit der Gule** (auch kurzweg „Eulen-Seife“ genannt) ist durchaus nicht kostspielig, weil sie sich nur sehr wenig verwischt und bis auf den kleinsten Rest aufbrauchen läßt, daher auch jedem sparsamen Haushalte angelegentlich zu empfehlen. Preis 40 Pf., zu haben allüberall. 98

Coursblatt des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 25. August 1892.

Reichsbank-Disconto 3 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %.

Staatspapiere.		Städt. Obligationen		Reichenb.-Pard. ult.		Böhm. Nord Gld.		Meining. Hyp.-B.	
4.	Dtsch. Reichs.-A. 107.10	4.	Frankf. M. Lit. R. 104.	4.	Gotthard-Bahn 152.	4.	West Sib. fl. 84.05	4.	Nass. Ldbk. Lit. G. 102.30
3 1/2	» » 100.80	3 1/2	» N & Q 99.	4 1/2	Jura-Simpl. Pr.-A. —	4.	» Gold 102.50	3 1/2	» J F H K L 98.40
3.	» » 87.80	3.	» S 98.40	4.	» St.-A. gar. —	4.	» Elisabeth stpl. 96.20	3 1/2	» Lit. M. 98.80
4.	Pr. cons. St.-Anl. 107.10	3 1/2	Darmstadt 96.60	4.	» conv. Westb. 50.	4.	» stfr. 101.40	4.	Pfalz. Hyp.-Bk. 102.15
3 1/2	» » 100.80	4.	Heidelberg 1890 87.75	4.	» Genuss-Sch. —	4 1/2	Franz-Josef Sib. fl. 82.10	3 1/2	» » 97.20
3.	» » 87.80	3.	Karlsruhe 1886 94.80	4.	Schweiz. Central 130.60	4.	Gal. C.-Ldw. —	4.	Pr.-Bd.-Cr.-A.-B. 100.65
4.	Bad. St.-Obl. 104.	3 1/2	Mainz 102.80	4.	» Nordost 111.30	4.	» 1890 81.50	4.	» Central-B.-Cr. 102.85
4.	» » v. 1886 106.	4.	Mannheim 1890 97.	4.	Verein. Schweizb. 72.70	4.	Oest. Localb. Gld. 96.50	3 1/2	» » 95.50
4.	Bayer. » 106.90	3 1/2	Wiesbaden 102.50	4.	Ital. Mittelmeer 103.80	5.	» Nordwest 107.65	3 1/2	» Comm.-Oblig. 95.50
3 1/2	Hambg. St.-Rte. 98.50	5.	Bukarest —	5.	» Meridionales 129.	5.	» Lit. A. Sib. fl. 91.05	4.	» Hyp.-B. div. Sr. 102.30
4.	Hessische Obl. 105.05	5.	» 1888 —	5.	Russ. Südwest 75.	5.	» B. » 90.30	3 1/2	» » 96.50
3 1/2	Schlesienb. Anl. 98.90	5.	Lissabon 2000r —	4.	Luxemb. Pr.-Henri 68.40	5.	» Süd. Lomb. Gd. 104.60	3 1/2	Rhein. Hyp.-Bk. 96.
3.	Sächsische Rte. 88.65	4.	» 400r 49.45	4.	» » » 96.60	4.	» » » 62.90	3 1/2	Süd. B.-Cd. Mch. 102.10
4.	Wrttb. Obl. 75-80 104.15	4.	Neapel St. gar. Le. 81.65	4.	» » » 1871 —	5.	» » » 107.45	5.	» Ital. Allg. Imm. Le. 86.50
4.	» » S1-S3 105.40	4.	» Rom Ser. II-VIII 82.	4.	» » » 9	3.	» » » 79.30	4.	» » Nationalbk. 94.65
4.	» » S3-S7 —	4.	Zürich Fr. 96.65	5.	» » » 1-8 Em. Fr. 79.30	3.	» » » 76.75	4 1/2	Oest. B.-Cr.-B. 101.20
3 1/2	Gal. Propin. stfr. fl. 81.	5.	Pr. Buenos-Air. 30.75	5.	Bierbr.-Ges. Frkf. 30.	3.	» » » v. 1885 76.15	4.	Russ. Bod.-Cr.-Rl. 98.30
4.	Schwed. Obl. 104.10	4.	Stadt Buenos-Air 51.40	5.	» Pr.-A. 90.50	3.	» » » Erg.-N. 76.25	4.	Schwed. R.-H.-B. 101.
3 1/2	» » 94.20	4.	» » » —	4.	Brauerei Binding 166.50	5.	» » » 108.75	5.	Serb. St. B.-C.-A. Fr. 80.30
3.	» » 86.20	3 1/2	Bank-Actien.	4.	» Duisburg 61.	5.	Prag-Dux. Gold 100.30		
3 1/2	Schweiz. Eidg. 89 Fr. 102.40	3 1/2	Dtsche Reichsbank 149.45	4.	» z. Eiche (Kiel) 130.50	4.	» » » 100.80	Anleihenlose.	
5.	Griech. Gr.-A. v. 90 61.50	3.	Frankfurter Bank 140.95	4.	» z. Essighaus 68.40	4.	Raab-Oedb. » 83.30	Zf. Verzinsl. in Procenten	
4.	» » kl. 61.90	5.	Amsterdamer Bank 149.	4.	» Kalk (v. Bardh.) 98.40	4.	Rudolf Silber fl. 81.30	4.	Bad. Präm. Th. 100 138.
4.	» » v. 87 58.35	5.	Basler Bk.-Verein —	4.	» Kempff 131.	4.	» (Salzkgth.) 100.65	4.	Bayer. » 100 142.25
4.	» » 100 —	4.	Berl. Handelsg. ult. 144.90	4.	» Mainzer Act. 155.90	5.	» Ung. N.-Ost Gld. 103.30	5.	Don. Regul. 5 fl. 100 108.5
4.	» » 20 —	4.	Darmst. Bank » 138.60	4.	» Park Zweibr. 91.50	5.	» Galizische » fl. 87.90	3 1/2	Goth. Pfd. I. Th. 100
5.	Ital. Rente cpt. Lire —	4.	Deutsche Bank » 163.	4.	» Stern. Oberrad 137.70	3.	» Ital. gar. E.-B. Fr. 56.35	3 1/2	» » II. » 100 106.8
5.	» » ult. 92.10	4.	D. Genoss.-Bank » 119.40	4.	» Storch. Speyer 100.90	3.	» » 500r 56.60	3.	Holl. Comm. fl. 100 103.8
5.	» » 10000r 92.05	4.	» Unionbank 76.50	4.	» ver. Gräff & Sgr. 88.70	3.	» Mittelmeer » 86.25	3 1/2	Köln-Mind. Th. 100 134.65
3.	» » kleine 92.05	4.	» Vereinsbank 106.75	4.	» Werger 73.70	4.	» Livorneser 64.	4.	Madrid. Fr. 100 46.
3.	» » » 55.50	4.	» Discont.-Comm. » 193.20	4.	Brauhaus Nürnberg 75.	4.	Sardin. Secund. Le. 78.60	4.	Mein. Pr.-Pf. Th. 100 129.40
4.	Oest. Gold-Rte. fl. —	4.	Dresdener Bank 145.40	4.	Cementw. Heideb. 129.90	4.	Sicilian. E.-B. » 83.30	4.	Oest. v. 1854 5 fl. 250 122.80
4.	» St.-E.-O. (Eli.) —	4.	Frankf. Hyp.-Bk. 140.	4.	Chem. Fbr. Griesb. 189.70	4.	Sudit. (Mér.) Fr. 59.10	5.	» » 1860 500 125.40
4 1/2	» Silb.-Rte. Juli 81.75	4.	» Hyp.-Gr.-Ver. 110.75	4.	» Goldenbg. 97.	5.	Toscan. Central » 101.10	3.	Oldenburger Th. 40 127.65
4 1/2	» » April 81.65	4.	Internat. Bank 100.	4.	» Weiler & Co. 149.80	3.	» Gotthardbahn » 104.80	4.	» Stuhlw.-R.-Gr. » 100 103.80
4 1/2	» Pap.-Rte. Febr. 81.70	4.	Mitteld. Creditbk. 100.30	4.	Dptf. Kornb.-u. Hefef. 82.	3.	» Gr. Russ. E.-B.-Gs. » 80.	4.	Türk. Fr. 400 (i. C. 76) 28.65
4 1/2	» » Mai 81.70	4.	Nat.-Bk. f. Dtschl. 117.80	4.	D. Gld.-u. Silb.-Sch. 222.	4.	Russ. Südwest Rbl. 93.25	Unverzinsliche per Stück.	
4 1/2	Portug. St.-Anl. 81.40	4.	Nürnberg. Vereinsbk. 171.55	4.	D. Verlagsanstalt 183.95	4.	Ryasan-Kosl. 89.50	—	Ansbach-Gunz. fl. 7 42.45
5.	» äuss. Schuld 23.55	4.	Pfälzische Bank 115.15	4.	Eiseng. v. Mill. & A. 79.40	4.	» Warsch.-Wien. » 98.40	—	Augsburger » 7 30.25
3.	» » kleine St. 23.65	4.	Rhein. Creditbank 119.	4.	Färberwerke Höchst 290.80	4.	» Wladikawkas Rbl. 91.89	—	Barletta Fr. 100 —
5.	Rum. amort. Rte. Fr. 96.90	4.	Schaaffhaus. B.-V. 106.70	4.	Filzfabrik Fulda 145.50	4.	Anatolische 87.10	—	Braunsch. Th. 20 103.80
5.	» » kl. 96.90	4.	Süddeutsche Bank 103.10	4.	Frankf. Baubank 101.50	4 1/2	» Portugies. E.-B. » 35.30	—	Bukarest Fr. 20 —
4.	» » am. 1890 82.75	4.	Südd. Bod.-Cr.-Bk. 158.45	4.	» Hotel 81.			—	Finländische Th. 10 58.30
4.	» » innere Lei 82.45	4.	Württ. Vereinsbk. 124.	4.	» Trambahn 209.25			—	Freiburger Fr. 15 36.10
4.	» » äuss. 82.95	5.	Oesterr.-Ung. Bank 854.	4.	Gelsenk. Gusst. 83.			—	Genua Le. 150 —
5.	Russ. II. Orient Rbl. 66.65	5.	Oesterr. Länderbk. 187.	4.	Glasiindustr. Siem. 155.80			—	Kurhess. Th. 40 —
5.	» III. Orient 67.15	5.	» Creditanst. 266.62	4.	Grazer Trambahn 92.30			—	Mailänder Fr. 45 40.80
4.	» Cons. v. 1880 96.30	5.	Ungar. Creditbk. 309.50	4.	Int. B.-u. E.-B. St.-A. 119.10			—	» » 10 19.35
5.	» Eish.-A. I-II 97.20	5.	» Esk. u. W.-B. 99.75	4.	» » » Pr.-A. 125.70			—	Meininger fl. 7 28.35
5.	Serb. amor. G.-R. 80.80	5.	Unionbk. in Wien —	4.	» Elektr. G. Wien 97.90			—	Neuchâtel » 10 21.80
5.	» Taback-Rente 81.	5.	Wiener Bk.-Verein 98.75	4.	» Kähler Strassenb. 117.78			—	Oesterr. v. 64 fl. 100 319.20
5.	» St.-E.-Obl. A. Fr. 82.20	5.	Allg. Els. Brges. 111.80	4.	» Verl. u. Druck 115.50			—	» Credit » 58 » 100 330.20
5.	» » B » 81.	4.	D. Eff. u. Wehs.-Bk. 114.60	4.	Mehl.-u. Brodf. Hs. 86.50			—	Pappenheimer fl. 7 30.10
4.	Spanier cpt. Ps 64.50	5.	Mein. Hypoth.-Bk. 103.50	4.	Nied. Leder f. Spier 67.			—	Schwedische Th. 10 85.45
4.	» » ult. —	5.	Banque Ottomane 113.80	4.	Nordd. Lloyd 114.			—	Ung. Staats 5 fl. 100 253.20
4.	» » kl. —			4.	Röhrenk.-F. Dürr 112.90			—	Venetianer Le. 30 82.
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr. 97.	Zf. Eisenbahn-Actien.		4.	Spinn. Hüttenhm. 50.			Wechsel. Kurze Sicht.	
5.	Türk. Zoll-O. cpt. —	4.	Heidelberg-Speyer 88.85	4.	Strassb. Dr. u. Verl. 131.			Amsterdam	168.80
5.	» » 20 —	4.	Hess. Ludw.-Bahn 115.60	4.	Türk. Taback-Reg. 198.			Antwerpen-Brüssel	81.65
5.	» » ult. 92.40	4.	Ludwigsh.-Bexb. 223.95	4.	» » » Pr.-A. 125.70			Italien	78.
5.	» Fund. v. 88 89.90	4.	Lübeck-Büchen. 153.	4.	» Elektr. G. Wien 97.90			London	21.40
4.	» priv. v. 1890 86.55	4.	Marienberg-Mlawka 60.40	4.	» Kähler Strassenb. 117.78			Paris	81.
4.	» cons. » 75.70	4.	Pfalz. Maxbahn 143.	4.	» Verl. u. Druck 115.50			Schweizer Bankplätze	80.65
1.	» conv. Lit. B. 29.20	4.	» Nordbahn 118.65	4.	Mehl.-u. Brodf. Hs. 86.50			Wien	170.25
1.	» » D » 20.75	4.	» Werrabahn 67.50	4.	Nied. Leder f. Spier 67.			Gold u. Papiergeld	
4.	Ung. Gld.-Rt. cpt. fl. 94.95	4.	» Albrecht 5. W. 77.75	4.	Nordd. Lloyd 114.			20-Franken-Stücke	16.25
4.	» » ult. 94.90	4.	» Alfeld 170.62	4.	» Spinn. Hüttenhm. 50.			Dollars in Gold	4.25
4.	» » fl. 500 95.15	4.	» Ver. Arad. Csan. » 99.50	4.	» Strassb. Dr. u. Verl. 131.			Dukaten	9.40
4.	» » fl. 100 95.20	4.	Böhm. Nord » 157.50	4.	» Türk. Taback-Reg. 198.			Engl. Sovereigns	20.45
4 1/2	» Eis.-Al. Gld. 103.	5.	» West » 296.	4.	» Veloce it. Dpfsch. 78.50			Russ. Imperials	16.80
4 1/2	» » Silb. 85.90	5.	» Buschtherad. B. » 379.50	4.	» Ver. Brl.-Fft. Gum. 116.			Amerik. Banknoten	4.10
6.	» Pap.-Rte. 85.55	5.	» Czakath-Agram » 62.62	4.	» » D. Oelfabriken 82.80			Französ. » 81.	
4 1/2	» Inv.-Al. v. 88 101.65	5.	» Pr.-Act. » 205.50	4.	» » Schuhst. Fulda 148.50			Oesterr. » 170.55	
4.	» Grundentl. fl. 80.45	5.	» Donau-Drau » 171.	4.	» » » Verl. Richter 61.75			Russische » 206.80	
4 1/2	Argent. v. 1887 Pes 42.50	5.	» Dux-Bodenb. ult. 434.	4.	» » » West. Jute-Spinn. 88.			* bedeutet ohne Zinsen.	
4 1/2	» v. 88 innere » 35.	5.	» Gal. Carl-Ludw.-B. 183.50	4.	» » » Zellstoffb. Waldn. 147.50			Compt.-Notir. Durchschn.	
4 1/2	» v. 88 äuss. » 35.65	5.	» Graz-Köflach ult. 217.75	4.	» » » Zellstoff Dresden 42.70			Cours.	
4 1/2	Chilen. Gld.-Anl. 20.50	5.	» Lemberg-Czern. » 208.12					Ultimo-Notirungen erster	
4.	» Un. Egypt.-A. cpt. 20.	5.	» Oest.-Ung. St.-B. » 152.					Cours.	
4.	» » ult. 98.45	5.	» Local.-B. » 152.						
3 1/2	Priv. Egypt.-Anl. 94.25	5.	» Südbahn » 89.62						
6.	Mexik. St.-Anl. 91.90	5.	» Nordwest » 181.25						
6.	» » 2040r 81.65	4.	» » Lit. B. » 200.50						
5.	» » 408r 84.60	4.	» Prag-Dux. Pr.-A. » 117.25						
5.	» Eisenb.-Ob. » 69.70	4.	» Raab-Oedenb. » 50.37						
6.	» » 408r 70.20								

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 32 Seiten.